

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 18. April 2019
Nummer 16 | www.bruchsal.de



**Ehrenamtliche für Fort-
bildungsreihe gesucht**



**Wanderkarte für Bruch-
sal in Touristinformation
erhältlich**



Foto: Inge Schmidt

Ostern in Heildesheim

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 20
Büchenau	Seite 26
Heildesheim.	Seite 28
Helmsheim	Seite 31
Obergrombach.	Seite 35
Untergrombach	Seite 37



FROHE OSTERN

wünschen allen Leserinnen und Lesern des Amtsblattes

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Andreas Glaser
Bürgermeister

sowie die Ortsvorsteher/-innen
Marika Kramer, Inge Schmidt, Tatjana Grath,
Jens Skibbe und Karl Mangei,

der Gemeinderat und die Ortschaftsräte
der Stadt Bruchsal

Ostergrußwort der ACG auf Seite 2

Bild: Doreen Ulrike Glöcker

Ostergruß der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Du hast die Wahl!!! – Wähle das Leben!

Als kleiner Junge konnte ich wählen, ob ich einen Pelikan- oder GEHA-Füller verwendete, ob ich Adidas oder PUMA bevorzugte, ob ich Bayern-Fan sein wollte oder KSC-Fan. Natürlich war ich KSC-Fan – und erlebte dabei so manche Höhen, musste aber auch leidensfähig sein.

Bei manchem haben wir die Wahl, bei anderem aber nicht: Ich wurde geboren: behindert oder nicht, mit weißer oder brauner Hautfarbe, mit liebevollen oder prügelnden Eltern, in Wohlstand oder in Armut, mit einem Drehscheibentelefon oder mit iPhone, 1933 oder 1967, in Deutschland oder Bangladesch. Der Kernforscher Hans Peter Dürr sieht neben diesem Faktischen das Potentielle: „Leben ist das Mögliche“. Jeder Mensch hat Wahlmöglichkeiten mit 10.000 Weggabelungen. Diese Möglichkeiten wurden jedoch oft genug hart abtrainiert und als scheinbar einzig verbliebene Wahl bleibt noch, welches TV-Programm oder Fitness-Studio ich wähle. Dies kann in eine Depression führen. Daher empfiehlt er das

Sehnen und Wünschen wiederzubeleben. Wir können nicht ändern, ob wir mit brauner oder weißer Hautfarbe zur Welt gekommen sind, aber wir können Lebensumstände ändern, in denen Menschen wegen ihrer Hautfarbe, sozialen Herkunft ... diskriminiert werden. Die große Frage lautet: Wie gehe ich mit meinen Vorgegebenheiten um, wie entwickle ich sie – oder besser: wie entwickle ich mich: Als harmloses Stück Etwas, dem das Leben so schwer zusetzt oder sehe ich das Mögliche. Sören Kierkegaard schreibt hier: „Wenn ich mir etwas wünschen dürfte, so wünschte ich mir weder Reichtum noch Macht, sondern die Leidenschaft der Möglichkeit. Ich wünschte mir ein Auge, das ewig jung, ewig von dem Verlangen brennend, die Möglichkeit zu sehen“.

Gott hat seine Wahl getroffen:

Aus nichts schuf ER Raum-Zeit-Materie – aus Liebe schuf ER die Natur, die Kreatur, den Menschen. ER hat die Wahl getroffen, nicht in ferner Anonymität zu verweilen, sondern liebend ganz bei den Menschen zu sein. Soli-

darisch bei den Leidenden, den Schwachen, denen auf der Schattenseite des Lebens, denen mit Tränen, mit Trauer, mit Einsamkeit, ohne Anerkennung und Ansehen: mitten im bunten, manchmal schrillen Leben. In Jesus Christus hatte ER sogar die Wahl nach Jerusalem zu gehen und die Konfrontation mit den politischen und kirchlichen Machthabern anzunehmen oder auch nicht. ER ging ... und ging noch weiter: treu seiner Botschaft – bis hinein in den Tod und brachte somit sein solidarischer Licht selbst zu denen, die auf der Schattenseite des Todes waren – und hat die Macht des Todes ein für alle Mal gebrochen! Wähle also das Leben: **Lebe, liebe: jetzt!** Ich wünsche mir Osteraugen, die vom Tod ins Leben schauen, die von der Schuld zur Vergebung schauen von der Trennung die Einheit von Mensch zu Gott vom ich zum du (Bischof Klaus Hemmerle). So wünsche ich allen – im Namen der ACG von ganzem Herzen ein gesegnetes Osterfest!!
Dekan Lukas Glocker

Mehr als 100 Kilometer Wanderstrecke ausgeschildert

Wanderkarte für Bruchsal ab sofort erhältlich

Wandern liegt voll im Trend. Deshalb hat der Kraichgau-Stromberg-Tourismus (KST) eine einheitliche Wanderwegebeschilderung für das gesamte Kraichgau-Stromberg-Gebiet erarbeitet. Diesem hat sich die Touristinformation Bruchsal als Mitglied des KST angeschlossen und in Zusammenarbeit mit Bruchsaler Wanderexperten und –vereinen sowie der Agentur Tour Konzept, für Bruchsal und seine Stadtteile, bestehende Wege erfasst und neue kreiert. Die Wanderkarte für Bruchsal ist ab sofort in der Touristinformation erhältlich ist.

BR1 – Drachenrundweg auf dem Michaelsberg Start/Ziel: Bahnhof Untergrombach, einer der drei Wanderparkplätze auf dem Michaelsberg Highlights: Kapelle Michaelsberg, weite Ausblick, Naturschutzgebiet

BR2 – Kurzer Drachenrundweg auf dem Michaelsberg Start/Ziel: Bahnhof Untergrombach, einer der drei Wanderparkplätze auf dem Michaelsberg Highlights: Kapelle Michaelsberg, weite Ausblick, Naturschutzgebiet

BR3 – Rundwanderweg Eichelberg Start/Ziel: S-Bahnhaltestelle/P&R Gewerbliches Bildungszentrum Highlights: Näher-Quelle, Kernobstalleen, Jüdischer Friedhof

BR4 – Rundwanderweg Rohrbachtal Start/Ziel: Fanfarenheim Highlights: Mammutbäume, Naturschutzgebiet, Kinderwagen geeignet

BR5 – Panoramarunde Schlachthof und Langental Start/Ziel: Schlachthof Highlights: Golfplatz Bruchsal, weite Ausblicke

BR6 – Hohlwegwanderung Bruchsal-Unteröwisheim Start/Ziel: Schloss Bruchsal, Fanfarenheim Highlights: Hohlwege, Streuobstwiesen, Schloss, Naturschutzgebiet

BR7 – Hohlwegwanderung Naturschutzgebiet Rotenberg und Steinbruch Steiner Start/Ziel: Schloss Bruchsal, Fanfarenheim Highlights: Hohlwege, Streuobstwiesen, Schloss, Naturschutzgebiet

BR8 – Heidelesheim „Wald und Flur“ Start/Ziel: S-Bahnhaltestelle Heidelesheim Nord, Wanderparkplatz Heidelesheim an der L618 nach Gochsheim Highlights: Waldspielplatz, Walderlebnispfad, Weinberge, Kinderwagen geeignet

BR9 – Heidelesheim „Laubige Eiche“ Start/Ziel: S-Bahnhaltestelle Heidelesheim Nord Highlights: Laubige Eiche, Kinderwagen geeignet

BR10 – Helmsheimer Rundweg zur schönen Aussicht Start/Ziel: Verwaltungsstelle Helmsheim

Highlights: Alte Kelter, Sternwarte Kraichtal, Teich, weite Ausblicke, Kinderwagen geeignet
BR11 – Büchenauer Hardt Start/Ziel: Sportplatz SV 62 Bruchsal Highlights: Baggersee Büchenau, Baggersee Untergrombach, Naturschutzgebiet, Kinderwagen geeignet

BR12 – Obergrombacher Burgweg Start/Ziel: Parkplatz Tennisclub Obergrombach Highlights: weite Ausblicke, Kapelle, Burg

BR13 – Untergrombach Ungeheuerklamm Weiertle Start/Ziel: Parkplatz Talschänke / Vogelpark / Hundeverein Untergrombach Highlights: Ungeheuerklamm, Vogelpark, Naturschutzgebiet

H2 – Hohlweg „Eisenhut“ Start/Ziel: Schloss Bruchsal (Dieser Weg ist nicht ausgeschildert) Highlights: Hohlwege, Streuobstwiesen, Schloss, Ausblicke, Naturdenkmal

H3 – Hohlweg „Saalbachau“ Start/Ziel: Schloss Bruchsal (Dieser Weg ist nicht ausgeschildert) Highlights: Hohlwege, Streuobstwiesen, Schloss, Naturdenkmal, Weinberge, Streuobstmuseum

Ostern in Heidelesheim

Traditioneller Krämermarkt, Besuch des Osterhasen und Higgomarkt

Traditionell gibt es in Heidelesheim wieder viele kirchliche Veranstaltungen zu den Osterfeiertagen:

Karsamstag: Osternacht in der katholischen Kirche St. Maria in der Schwabenstraße 18, 21 Uhr

Ostersonntag: Auferstehungsfeier auf dem Friedhof, 7 Uhr
Osterfrühstück im evangelischen Gemeindezentrum in der Hohenstaufenstraße 28, 8 Uhr
- Ostergottesdienst in der evangelischen Stadtkirche, 10 Uhr

Um 11 Uhr öffnet der **Krämermarkt** seine Pforten mit einem vielseitigen Angebot.

Lesen Sie mehr unter Heidelesheim „Mitteilungen der Ortsvorsteherin“.



Feuerwehr war 926 Mal gefordert

Hauptversammlung der Feuerwehr Bruchsal

Bruchsal (tcz) | Manchmal kommt es anders als gedacht. Aufgrund eines technischen Defektes im Bürgerzentrum Bruchsal musste die Hauptversammlung in der Fahrzeughalle des Bruchsaler Feuerwehrhauses stattfinden. Feuerwehrkommandant Bernd Molitor begrüßte die Versammlung und berichtete aus dem zurückliegenden Jahr:

Die Feuerwehr Bruchsal hatte im vergangenen Jahr 552 Angehörige, 349 in den Einsatzabteilungen, 117 in der Jugendabteilung und 86 Angehörige in den Altersabteilungen. Sie war 2018 bei 926 Einsätzen gefordert. Dies ist eine Steigerung von 33 Einsätzen oder 3,7 Prozent.

Der Übungsbetrieb war 2018 mit einer Großübung im November ein besonderes Jahr. 800 ehren- und hauptamtliche Einsatzkräfte übten in der Nacht auf den 18. November ein Unfallszenario an der Schnellfahrstrecke im Bereich „Rollenbergtunnel“. Hier zeigte sich in einer guten Zusammenarbeit der Erfolg der regelmäßigen Übungen, der Seminare und Lehrgänge auf Unter- und Landkreisebene, die die Feuerwehrleute besucht hatten.

Das Fachgebiet Brandschutzerziehung erklärte bei 74 Veranstaltungen Kindern und Erwachsenen, das Verhalten im Brandfall, den richtigen Umgang mit Feuer und beschrieb die Gefahren durch Brandrauch.

Auch die Umwelt- und Strahlenschutzgruppe war bei etlichen Einsätzen gefordert. Sie hat im vergangenen Jahr ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert.

Molitor dankte dem Gemeinderat und der Stadt Bruchsal für den Rückhalt und das Vertrauen, die sich in verschiedenen großen Investitionen in Fahrzeuge und Geräte ausdrücken. Hierzu gehören unter anderem drei neue Löschfahrzeuge LF10 für die Abteilungen Büchenau, Obergrombach und Helmsheim

Am 24. Juli erfolgte der Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus in Bruchsal. Mit einigen Bildern beschrieb Molitor den aktuellen Baufortschritt. Bei den Altersabteilungen stellte Obmann Josef Rathgeb sein Amt zur

Verfügung. Als Nachfolger wurde Ullrich Koukola gewählt.

Die Jugendfeuerwehr ist und bleibt die Quelle für die Einsatzabteilungen. Mit fast doppelt so vielen Aufnahmen wie Austritten konnte die Mitgliederzahl gesteigert werden. Sechs Jugendliche wechselten in die aktive Einsatzabteilung. Die Jugendfeuerwehr hat im vergangenen Jahr als „besonderes Extra“ ein umgebautes ehemaliges Löschfahrzeug erhalten.

In mühevoller Kleinarbeit hatte es Michael Herrmann in ein kindertaugliches Übungsfahrzeug verwandelt. Es war schon einige Male „on Tour“ und bei zahlreichen Aktionen der Jugendfeuerwehr dabei. Die Kinder sind begeistert. Die starke Jugendfeuerwehr mit 117 Mitgliedern - 103 Jungen und 14 Mädchen - ist das Ergebnis des großen Engagements von Jugendwartin Manuela Günter.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick überbrachte die Grüße der Stadt Bruchsal. „Vieles wird neu in der Feuerwehr“, sagte sie. Dies werde deutlich sichtbar durch das gerade neu entstehende Feuerwehrhaus in Bruchsal als eine gute Basis für zukünftiges Arbeiten mit mehr Platz und einer besseren Infrastruktur. Ihr Dank ging an das Unternehmen SEW Eurodrive, das dieses Bauprojekt umsetzt. Die Oberbürgermeisterin lobte in besonderer Weise die hervorragende Jugendarbeit. Hier werden mit viel Engagement die Weichen für den Feuerwehrynachwuchs gestellt. Angesichts der vielen Alarmierungen dankte sie allen Einsatzkräften, die diese meistern; genauso auch den Familien und den Arbeitgebern der Feuerwehrleute, die diese Einsätze unterstützen und möglich machen.

Die Oberbürgermeisterin konnte im Anschluss an ihre Ansprache noch einige städtische Ehrungen durchführen. Darüber berichtet das nächste Amtsblatt.

Feuerwehrkommandant Bernd Molitor schloss die Hauptversammlung mit den traditionellen Worten „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“.



Leitungswechsel in der Altersmannschaft, v.l.: Feuerwehrkommandant Bernd Molitor, Bürgermeister Andreas Glaser, Josef Rathgeb, Ullrich Koukola, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick Foto: tcz

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der vergangenen Woche war die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal. Sie steht am Anfang von vielerlei Umbrüchen. Am deutlichsten wird dies beim Neubau des Feuerwehrhauses, beim neuen Personalkonzept und bei neuen Fahrzeugen.

Unsere Feuerwehr ist ständig gefordert. Fast 930 Einsätze waren es im vergangenen Jahr. Deshalb ist es gut, dass sie ein passendes neues Gebäude bekommt, das die umfangreiche Einsatzfähigkeit unterstützt. Das Gebäude wächst von Tag zu Tag. Wir sind im Zeitplan und die Fertigstellung wollen wir dann im Frühsommer 2020 feiern.

Das Personalkonzept für die Bruchsaler Feuerwehr beschreitet neue Wege. Dies bedeutet ebenfalls einen Umbruch. Hauptamtliche Feuerwehrleute sollen die Freiwilligen stärker unterstützen und die Tagverfügbarkeit gewährleisten. Das Prinzip der Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit wird aber nicht angetastet.

Neue Aufgaben und Gefahrenlagen benötigen neue Geräte und Fahrzeuge. Wir sorgen dafür, dass die Feuerwehr stets gutes technisches Material hat für ihre Hilfeleistung. Fast 2,9 Millionen Euro werden wir in die Ersatzbeschaffungen bis zum Jahr 2025 investieren.

Ich danke den Feuerwehrleuten für ihre stetige Einsatzbereitschaft und auch dafür, sich den genannten Umbrüchen zu stellen. Sie wenden viel Zeit auf für ihre Feuerwehrtätigkeit, denn es sind nicht nur die Einsätze, sondern auch die regelmäßigen Übungsabende, bei denen sie präsent sind. Oft steht die Familie an zweiter Stelle, weil das Helfen die erste einnimmt. Deswegen danke ich auch allen Partnern und Angehörigen, die dies mittragen und ermöglichen. Ihnen allen, liebe Bürgerinnen und Bürger wünsche ich frohe und gesegnete Ostertage, bei denen Sie Erholung finden können vom Alltag bei hoffentlich schönem Frühlingswetter für den Osterspaziergang.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Energie. Lebensqualität. Mobilität.

www.stadtwerke-bruchsal.de


Stadtwerke Bruchsal
 Energie · Wasser · Verkehr · Wärme · Gas

Ostern ins SaSch! – mit Ausnahme von Ostersonntag

Hallenbad und Sauna im Bruchsaler Sportzentrum haben an nahezu allen Osterfeiertagen geöffnet

Das SaSch! ist anerkanntermaßen die erste Adresse in Bruchsal für alle, die – nicht nur – an den Osterfeiertagen einfach einmal vom Arbeitsalltag ausspannen und die Seele baumeln lassen, ihr Wohlbefinden steigern oder an ihrer persönlichen körperlichen Ausdauer arbeiten möchten. - Erfreulicherweise haben das Hallenbad und die Sauna sowohl am 19. April (Karfreitag), 9 bis 20 Uhr, beziehungsweise 9 bis 21 Uhr, als auch am 20. April (Karsonntag), 10 bis 20 Uhr, beziehungsweise 10 bis 23 Uhr, und darüber hinaus am 22.

April (Ostermontag), 9 bis 20 Uhr, beziehungsweise 9 bis 21 Uhr, für die Badegäste und Saunabesucher geöffnet. Kassenschluss und Einlassende sind jeweils eine Stunde (Hallenbad), beziehungsweise zwei Stunden (Sauna) vor Schließung.

Allein am 21. April (Ostersonntag) bleiben sowohl das Bruchsaler Hallenbad, als auch die Sauna geschlossen. Die Bäderverwaltung der Stadtwerke Bruchsal wünscht ihren Badegästen und Saunabesuchern angenehme und erholsame Osterfeiertage!



Am Ostersonntag ist das SaSch! ein Ort der vollkommenen Ruhe, da es geschlossen hat. Foto: tw

Neue AquaBiking-Kurse im SaSch! Bruchsal ab Ende April

Teilnahme dank weniger freier Plätze noch möglich, außerdem bis zum 31. Mai Testwochen ohne Kursgebühr



AquaBiking bietet auch weniger trainierten Menschen, die längere Zeit keinen Sport betrieben haben, eine ideale Gelegenheit zum sportlichen Wiedereinstieg. Foto: AquaBiking-Team

Aufgrund der ungebrochenen Nachfrage werden ab dem 25. April wieder AquaBiking-Kurse im SaSch! Bruchsal angeboten. Es gibt noch wenige freie Plätze. Zusätzlich zu den Kursgebühren muss an der Kasse der reguläre Eintritt fürs SaSch!-Hallenbad entrichtet werden. Welche Kurse im Einzelnen in Bruchsal zu welchem Preis noch buchbar sind, erfährt man auf der Homepage www.aquabiking.de unter „Kursangebot“ und nach einem Klick auf „Alle Kursangebote anzeigen“ unter dem gewünschten Veranstaltungsort „SaSch! Bruchsal“. Detaillierte Infos zu den jeweiligen Kursen erhält man ebenfalls beim Anklicken des gewünschten Kurses auf der Website des AquaBiking-Teams. Anmeldungen sind sowohl telefonisch unter der Nummer 06227 8717216, als auch per Mail an bruchsal@aquabiking.de

oder online über die Website www.aquabiking.de möglich. Die vom SaSch! bereitgestellten Termine ermöglichen auch Berufstätigen die Kursteilnahme. Außerdem bietet das AquaBiking Team Rhein-Neckar wieder bis zum 31. Mai Testwochen an. Interessierte können telefonisch oder per Mail einen 45-minütigen Termin zum Testen an den ausgeschriebenen und bereits bekannten Terminen ausmachen. Eine Gebühr entsteht in diesem Fall keine, allerdings ist der SaSch!-Eintritt zu entrichten. – AquaBiking verbindet die klassischen Prinzipien des Radfahrens mit der gesunden und angenehmen Wirkung des Wassers. Das AquaBiking-Team Rhein-Neckar um Aerobic- und Fitness-Trainer Thomas Koblenz ist seit Jahren bewährter Partner des SaSch! in Sachen AquaBiking.

Stadtbus nimmt Rücksicht auf Heidelheimer Maibaumstellen

Stadtbus-Stadtteilringlinien 185/186 werden lediglich am Samstag umgeleitet

„Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus, da bleibe, wer Lust hat, mit Sorgen zuhaus...“ Im spätromantischen deutschen Frühlingsgedicht von Emanuel Geibel aus dem Jahre 1841, das in der Vertonung von Justus Wilhelm Lyra aus dem Jahre 1842 auch als Frühlings- und Wanderlied populär wurde, sind sicher nicht die Maibäume gemeint, wegen deren Stellens übrigens auch niemand zu Hause bleiben muss – im Gegenteil! Allerdings können mit Rücksicht auf das traditionelle Heidelheimer Maibaumstellen mit Festumzug und anschließendem Fest am Samstag, den 27. April, von 13:30 Uhr bis Betriebsende die Busse der Stadtbus-Stadtteilringlinien 185/186 die Haltestellen „Brettener Straße“, „Pfälzer Straße“, „Marktplatz“ und „Malzfabrik“ in beide Richtungen nicht mehr bedienen. Grund hierfür ist eine in diesem Zusammenhang in der Ortsmitte eingerichtete vorübergehende Vollsperrung. Das letzte reguläre Rendezvous findet um 13:30 Uhr statt. Das

bedeutet, dass die Linie 186 um 14:12 Uhr nicht mehr den Marktplatz anfahren kann. Für die Linie 185 beginnt die Umleitung mit dem Rendezvous um 14:00 Uhr, was wiederum bedeutet, dass die Linie 185 ab 14:14 Uhr den Marktplatz nicht mehr bedienen kann. Beide Linien bedienen in Heidelberg nur noch die Haltestellen „Schwimmbad“ und die Ersatzhaltestelle beim Autohof „Herz1“. Die Umleitung dauert am Samstag bis Betriebsende. Da die

Vollsperrung in Heidelberg bis Sonntag, 10:00 Uhr, wieder aufgehoben wird, können die genannten Busse am Sonntag den regulären Linienweg bedienen. – In Büchenau wird am Samstag ebenfalls ein traditionelles Maibaumstellen veranstaltet, das den Stadtbusbetrieb erfreulicherweise nicht beeinträchtigt, da der Maibaum dort abseits des Linienwegs, in der Straße „Au in den Buchen“ beziehungsweise beim Vogelpark gestellt wird.



Letzte reguläre Stadtbus-Haltestelle der Stadtteil-Ringlinie 186 (hier an der „Schwabenbrücke“) in Heidelberg ist die „Malzfabrik“. Foto: SWB_tw

Aus dem Rathaus

Die Stadt Bruchsal trauert um ihren Mitarbeiter

Thomas Becker

der am 07. April 2019 im Alter von 58 Jahren verstorben ist. Herr Becker arbeitete seit 1993 bei der Stadt Bruchsal als Stadtplaner und übernahm 1995 die stellvertretende Leitung des Stadtplanungsamtes.

Zu früh verlieren wir einen loyalen Mitarbeiter mit großer Fachkompetenz, der aufgrund seiner hilfsbereiten und freundlichen Art bei Vorgesetzten, seinen Kolleginnen und Kollegen anerkannt und sehr geschätzt war.

Wir werden den Verstorbenen stets in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Für den Gemeinderat und die Verwaltung der Stadt Bruchsal

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin
Bruchsal, im April 2019

Für den Personalrat

Markus Gramlich
Personalratsvorsitzender

Baustellen in Bruchsal

Huttenstraße ab Friedrichstraße gesperrt

Zur Durchführung von Hofsanierungsmaßnahmen muss die Fahrbahn in der Huttenstraße ab Friedrichstraße voll gesperrt werden. Die Arbeiten beginnen am 23. April und gehen voraussichtlich bis 18. Mai.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro ist aufgrund der Osterfeiertage am Samstag, 20. April, geschlossen. Stattdessen hat das Bürgerbüro am 27. April wie üblich von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 4. und dem 10. April im Bürgerbüro einen Schlüsselbund mit sieben Schlüsseln, einen Schlüsselbund mit vier Schlüsseln, eine E-Zigarette und ein Fahrrad der Marke Ragazzi abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurden, im genannten Zeitraum, keine Tiere abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (07251) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für das Amt für Liegenschaften und Geoinformation suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt eine/n

Immobilienfachverständige/n für die Leitung der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (m/w/d)

-Stellenkennziffer 2019-0023-

Das Amt für Liegenschaften und Geoinformation ist dem Fachbereich „Bauen und Liegenschaften“ organisatorisch zugeordnet. Es nimmt mit einer vorausschauenden Grundstückspolitik

eine wichtige Rolle für die Weiterentwicklung unserer Stadt wahr und zeichnet sich verantwortlich für die Bereiche Liegenschaften und Geoinformation. Gleichzeitig ist auch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses hier angesiedelt.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Stiegeler (Tel. 07251/79-427).

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen unsere Leiterin vom Personal- und Organisationsamt, Frau Weber (Tel. 07251/79-491).

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **28. April 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

31. März

Meryem Yalcin, Eltern: Nuray Yalcin geb. Ipçi und Abdurrahman Yalcin, Schlosstr. 15, Bruchsal

2. April

Ina Freya Liebhardt, Eltern: Diana Mariana Liebhardt geb. Ponoran und Christian Liebhardt, Am Krottbach 19, Bruchsal

Trauungen

11. April

Ninja Catherina Zöller und Tobias Kräh, Raiffeisenstr. 10, Bruchsal

Sterbefälle

31. März

Elfriede Luise Müller geb. Freitag, Rathausstr. 3, Bruchsal

5. April

Ludwig Herberger, Huttenstr. 47 A, Bruchsal
Hans-Peter Ernst Beisel-Kubin, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

6. April

Elisabetha Emma Geißler geb. Adler, Au in den Buchen 84, Bruchsal

8. April

Else Berta Jösel geb. Barth, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

18. April

Marga Englisch, Hardfeldstr. 17 80 Jahre

Paul Sabo, Neureuter Weg 5 75 Jahre

Monika Doris Löhr, Speyerer Str. 22 75 Jahre

Dora Ellen Frieda Kunze-Kasielke, Prinz-Wilhelm-Str. 5 80 Jahre

20. April

Marianne Hornung-Rendl, Schwetzingen Str. 44 70 Jahre

Bozica Pavic, Durlacher Str. 81 70 Jahre

21. April

Ulrich Otto Kausch, Merianstr. 50 75 Jahre

Klaus Peter Evers, Lärchenweg 1 75 Jahre

Mara Pavlovic, Alfred-Nägele-Str. 26 70 Jahre

23. April

Käte Materna, Pommernstr. 41 E 85 Jahre

Edith Margarete Schramm, Württemberger Str. 100 80 Jahre

Herbert Josef Mayer, Gochsheimer Str. 8 70 Jahre

Ilona Ries, Hegelstr. 16 70 Jahre

24. April

Gertrud Hockenberger, Werner-von-Siemens-Str. 63 85 Jahre

Nora Oestreicher, Kirrlacher Str. 1 75 Jahre

Rolf Norbert Kussmann, Michaelsbergstr. 21 70 Jahre

Dr. Wolfgang Gustav Brüwer, Habichtweg 8 70 Jahre

Marko Juričić, Hagelkreuz 11 70 Jahre

Herbert Friedrich Wilhelm Merkel, Weidenbusch 30 70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

„Baukultur Kraichgau“: Auszeichnung von 25 Projekten und Vorstellung eines Führers zur Baukultur im Kraichgau

Die Baukultur in den Städten und Gemeinden des Kraichgaus ist ein wichtiger Faktor für attraktive Ortsbilder, intakte Siedlungsstrukturen sowie lebendige Stadt- und Ortskerne. Sie hat Auswirkungen auf die örtliche Lebensqualität und auf die touristische Attraktivität. Die Architektenkammer Baden-Württemberg, Kammerbezirk Karlsruhe, und das Regierungspräsidium Karlsruhe initiierten deshalb gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg im Frühjahr 2018 das Auszeichnungsverfahren „Baukultur Kraichgau“. Im Sinne baukulturell vorbildlicher Lösungen hat man beispielgebende Projekte und Planungen in den Gemeinden des Kraichgaus aufgespürt und ausgezeichnet. Insgesamt erhielten 25 Projekte aus dem Kraichgau, der durch historisch gewachsene Ortsbilder geprägt ist, eine **Auszeichnung** mit Plakette als herausragende Vorbilder für qualitätsvolle Baukultur. 32 weitere Beiträge wurden darüber hinaus als ebenfalls besonders gelungen **gewürdigt**.

Drei Architekturbüros aus Bruchsal und die Stadtverwaltung Bruchsal selbst gehörten zu den Preisträgern:

Henecka Architekten:

Weingut Klumpp, Bruchsal, Innenarchitektur (Auszeichnung)
Produktionshalle und Büros, Untergrombach (Auszeichnung)
Privates Wohnhaus, Bruchsal, (Würdigung)

Arbeitsgemeinschaft Udo Lingenfeller:

Michaelsbergschule und Verwaltungsstelle Untergrombach (Würdigung)

Architekturbüro Ilse Jäger:

Fachwerkhaus Obergrombach (Würdigung)

Stadt Bruchsal:

Schuhmacher-Rill-Haus (Auszeichnung)

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sagte zur Bedeutung des Schuhmacher-Rill-Hauses für Bruchsal: „Dieses Haus ist ein Paradebeispiel dafür, was erreicht werden kann, wenn die Bürgerschaft einer Stadt bei einem Projekt an einem Strang zieht. Im Gemeinderat sind die notwendigen politischen Beschlüsse getroffen worden. Sie wurden dann von einem außergewöhnlichen bürgerschaftlichen und gesellschaftlichen Engagement getragen. Es hat sich ein Handwerker-Konsortium zusammengetan, innerhalb der Stadtverwaltung haben viele Mitarbeitende mitgewirkt und nicht zuletzt haben sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich eingebracht. Hier wird ein Stück Alltags- und Sozialgeschichte unserer Stadt sichtbar.“

„Die ausgezeichneten Projekte sind bemerkenswerte Beispiele für das große baukulturelle Engagement in der Region. Zudem leisten sie einen wichtigen Beitrag zu einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Entwicklung des Kraichgaus als Wohn- und Wirtschaftsstandort“, sagte Katrin Schütz, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg. Die „Baukultur Kraichgau“ soll dem Planen und Bauen in der Region auch künftig hilfreiche Impulse geben. Sie hat das Ziel, den Blick auf regionale bauliche Qualitäten zu lenken. Ebenso will sie zu einem Planen und Bauen anregen, das eine nachhaltige Entwicklung der Städte und Gemeinden in der Region zum Ziel hat als Wohn- und Wirtschaftsstandort mit Stärkung ihrer lokalen Eigenart und Identität in hoher städtebaulicher und gestalterischer Qualität.

Fällung von zwei Gefahrenbäumen

Im Zuge einer Baumkontrolle wurde die Stadt Bruchsal vom externen Gutachter, dem vereidigten Sachverständigen Dipl.Ing. Uwe Wetzel, Heidelberg, darauf hingewiesen, dass an zwei Bäumen akute Unfallgefahr besteht.

Bei dem einen Baum handelt es sich um eine Kastanie, die als Straßenbaum am Rand der Zollhallenstraße steht, beim zweiten um eine Linde auf einem Gräberfeld im Bruchsaler Friedhof. Die Kastanie ist im Bereich ihrer drei kronenbildenden Stämmlinge ausgefault, die Linde verfügt im Bereich des Stammfußes nur noch über eine äußerst geringe Restwandstärke. Auf die dringende Empfehlung des Gutachters hin wird die Stadt Bruchsal die Bäume Ende dieser Woche/Anfang nächster Woche fällen lassen. Eine artenschutzrechtliche Kontrolle durch einen städtischen Mitarbeiter ist erfolgt; es wurden keine Brutgeschäfte oder bewohnte Stammhöhlungen festgestellt.

Die nächste ELSTER-Informationsveranstaltung findet am 09.05.2019 statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich deshalb telefonisch an:
Tel.07251-742279 oder 07251-742118 oder 07251-742296

ELSTERN Sie schon
oder schreiben Sie noch ?

Das Finanzamt Bruchsal lädt ein.

Wann? 09.05.2019 um 16:30 Uhr (Einlass ab 16:15 Uhr)
Dauer ca. 200 Minuten

Wo? Im Finanzamt Bruchsal, Schönbornstr. 2-10

Was? Wir zeigen Ihnen wie Sie Ihre **elektronische Steuererklärung** erstellen können.
1. Wie erhalte ich ein ELSTER-Zertifikat?
2. elektronischer Belegabruf?
3. Wie erstelle ich eine elektronische Einkommensteuererklärung?
4. Wie erstelle ich elektronisch eine Einnahme-Überschuss-Rechnung (EÜR)?
5. Wie erstelle ich elektronisch eine gesonderte und einheitliche Erklärung zur Feststellung der Einkünfte?

Ziel?

Das kann ich auch!

Entsorgungsanlagen geschlossen

Am Samstag, 20. April, bleiben folgende Entsorgungsanlagen des Landkreises geschlossen: die Annahmestelle für Selbstanlieferungen auf der Deponie Bruchsal an der B 3 zwischen Bruchsal und Ubstadt-Weiher und die Annahmestelle für Elektroaltgeräte bei der SUEZ Süd GmbH in der Lußhardtstraße 7 in Bruchsal. Die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelplätze können dem Abfuhrkalendar entnommen werden.

Diakonisches Werk in Bruchsal sucht jugendliche Betreuerinnen und Betreuer für die Stadtranderholung

Die Stadtranderholung ist ein Ferienangebot für Kinder von sechs bis zwölf Jahren und findet im Bruchsaler Stadtteil Heidelberg, auf dem Gelände des Odenwaldklubs, statt.

Für diese Freizeit suchen wir für die Zeit vom 29. Juli bis 16. August Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab 16 Jahren, die Spaß und Freude am Umgang mit Kindern haben und ihre Kreativität und Ideen einbringen.

Die Stadtranderholung bietet Erfahrungen für all die Jugendlichen, die sich für einen pädagogischen Beruf interessieren.

Falls Sie Interesse haben an der Ferienfreizeit ein Teil unseres Teams zu werden, dann wenden Sie sich bitte an das Diakonische Werk in Bruchsal, Frau Mayer, Wörthstraße 7, Telefonnummer: (07251) 91500. Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Büro für Stadtmarketing

Schaufensterwettbewerb der HLA Bruchsal in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Bruchsal und dem Branchenbund

Die Handelslehranstalt (HLA) Bruchsal organisierte in diesem Frühling in Zusammenarbeit mit Margrit Csiky vom Büro für Stadtmarketing und dem Branchenbund bereits zum fünften Mal einen Schaufensterwettbewerb in der Bruchsaler Innenstadt.

Die Auszubildenden der ersten Verkäufer- und Einzelhandelsklassen dekorierten in der Woche vom 18. bis 22. März in der Innenstadt die Schaufenster von 12 Einzelhandelsgeschäften. Die fertigen Ergebnisse konnten auch während des Bruchsaler Frühlingmarktes am Sonntag, 24. März, von den Gästen bestaunt werden.

Mit dieser Projektarbeit will die Handelslehranstalt den Auszubildenden des ersten Ausbildungsjahres die Gelegenheit bieten, theoretisch erworbene Kenntnisse zur Warenpräsentation und kreativen Gestaltung in die Praxis umzusetzen. Dementsprechend erfolgt die Dekoration in Absprache mit den Einzelhändlern, zum Beispiel zu vorgegebenen Themen oder für bestimmte Zielgruppen.

Nach der Dekoration hat eine Jury die Schaufenster begutachtet und die Sieger des Wettbewerbs ermittelt. Die diesjährige Preisverleihung der drei Hauptpreise und des Branchenbund-Preises fand am Dienstag, 26. März, in der Aula der HLA statt. Neben den Schüler/innen und am Projekt beteiligten Lehrkräften der HLA waren auch Margrit Csiky vom Stadtmarketing und Sven Wipper als Vorstand des Branchenbundes anwesend.

Auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick kam zu diesem Anlass in die HLA und richtete ein paar Worte an die Schüler/innen. Ebenso durften die Schüler Dietmar Kiefer als Initiator des Projektes am Dienstag begrüßen.

Der Preis des Branchenbundes ist der Preis, der an ein Schaufenster verliehen wird, das sich aufgrund einer besonderen Konzeption oder einer besonderen Aussage von den anderen unterscheidet. In diesem Jahr ging dieser Preis an die Gruppe des Jack Wolfskin Store, an Lukas Hettmannsperger, Andreas Schultes, Manuel Steppe, Christina Schiroky und Natalia Nickel aus der 1VK1. Ihr sozialkritisch gestaltetes Schaufenster, das dem Betrachter einen anderen Blickwinkel auf die Herstellung von Bekleidung zeigt und sich daher für nachhaltige Produktion und kritischen Konsum einsetzt, fand besonderen Zuspruch von der Jury.



Den Gewinnern des ersten Preises beim Schaufensterwettbewerb 2019 Mikel Varney, Leila Hamed und Kevin Rödiger aus der 1KE1, gratulierten Oberbürgermeisterin Petzold-Schick, Dietmar Kiefer, Inhaber des TUI-Reisecenters und Lehrerin Denise Marschall. Foto: m

Der dritte Preis ging in diesem Jahr an die Sportfabrik Bruchsal. Die Idee eines Abenteuerurlaubes in der Wildnis und in den Bergen wurde perfekt von der Gruppe bestehend aus Nico Brecht, Mirco Fauth, Fabian Peterka, Nicole Förster und Nicole Seltsam aus der 1VK2 umgesetzt. Der zweite Platz wurde an die Gruppe des Modehauses Jost vergeben. Lisa Fröhlich, Gian-Luca Kircheis, Yehya El-Ghandour und Marvin Spingat aus der 1KE1 haben gezeigt, dass „weniger durchaus mehr“ sein kann und man mit moderner, kreativer Dekoration auch minimalistisch ein Schaufenster zu einer besonderen Kulisse verhelfen kann.

Die diesjährigen Gewinner des Schaufensterwettbewerbs war die Gruppe des TUI Reisecenters Dietmar Kiefer. Es gelang der Gruppe, bestehend aus Leila Hamed, Mikel Varney, Kevin Rödiger und Melike Sentürk aus der 1KE1, durch ein besonders harmonisches Zusammenspiel von Farben, Materialien und Kunstgegenständen, den Zuschauer in eine fremde, fernöstliche Welt zu entführen.

Insgesamt war der Schaufensterwettbewerb 2019 auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg und für alle Beteiligten gewinnbringend: Für die Schüler, weil sie Praxis und Theorie verbinden konnten, für die Einzelhändler, weil sie Kontakt mit dem Nachwuchs hatten und für die Besucher der Innenstadt, weil die Schaufenster ein besonderer Hingucker waren. Denise Marschall

Umweltstelle

Kartierungen von Tieren und Pflanzen in Bruchsal

Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) wurde vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft beauftragt, Kartierungen von Insekten, Vögeln und Pflanzen vorzunehmen. 2019 werden auch in Bruchsal entsprechende Kartierungen auf wenigen Stichprobenflächen durchgeführt. Der Bearbeitungszeitraum, der ausschließlich im Außenbereich stattfindenden Kartierungen, erstreckt sich von April bis Ende November 2019.

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierern als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten. (§ 52 NatSchG).

Wirtschaftsförderung



REWE Center Bruchsal baut um

Das Saalbach-Center in der Bruchsaler Prinz-Wilhelm-Straße wird um den Discounter ALDI ergänzt. Das REWE Center passt seine Verkaufsfläche an und vermietet einen Teil seiner Gesamtfläche an den Discounter unter.

Das REWE Center präsentiert sich zukünftig auf einer reduzierten Verkaufsfläche. Der Discounter ALDI erhält von den bisherigen 4.300 Quadratmetern eine Verkaufsfläche von knapp 1.000 Quadratmetern. „Die Kombination REWE und ALDI passt aufgrund der unterschiedlichen Sortimentsstruktur gut zusammen. Daher haben wir die Ansiedlung des Discounters auf einem Teil unserer angemieteten Fläche aktiv begleitet“, sagt REWE Südwest Expansionsmanager Arno Knapp.

REWE konzentriert sich als Vollsortimenter am Standort Bruchsal auf die Stärken Frischekompetenz, Regionalität und Genussenergie. Das großzügige Lebensmittel- und Drogerie-Sortiment bleibt in gewohnter Weise auf der angepassten Verkaufsfläche erhalten. Die Bedienungstheken werden umbaubedingt angepasst. Sie bieten weiterhin frischen Fisch an, Fleisch, Käse- und Wurstspezialitäten sowie die Kebab-Station. Auch die beliebte und prämierte Weinabteilung behält ihre gewohnte Sortimentstiefe.



Arno Knapp, Expansionsmanager REWE Südwest; Birgit Welge, Wirtschaftsförderung Stadt Bruchsal; Norbert Buchfink, Vertriebsleiter REWE Südwest; Holger Appel, Marktmanager REWE Center Foto: REWE

Umbau-Fakten und zeitlicher Ablauf

Die Anpassungen konzentrieren sich auf den Bereich der bisherigen Non-Food-Flächen mit Bekleidung, der großzügigen Haushalts- und Kleinkleinkaufabteilung sowie Spielwaren. Diese Sortimente wird es zukünftig nicht mehr geben; ausgewählte Haushaltshelfer sowie Kleinkleinkaufgeräte selbstverständlich schon.

Die meisten Schritte der Umbauarbeiten werden bei laufendem Betrieb erfolgen. **Vom 20. Mai bis 27. Mai wird das REWE Center komplett geschlossen sein**, da die neue Kassenzone und der Tiefkühlbereich fertiggestellt werden.

Wiedereröffnung und Ausblick

Am Dienstag, 28. Mai, feiert das REWE Center mit neuer Fläche und dem bewährten Team seine Wiedereröffnung. Das Team hat neben Sonderangeboten und einem attraktiven Gewinnspiel auch einen Schlemmerabend geplant mit rund 25 Verkostungsständen.

Der Discounter ALDI wird ab Ende Mai mit dem Innenausbau seines Marktes beginnen. Die Eröffnung ist für den Spätsommer 2019 geplant.

Engagementbüro

Ehrenamtliche für die Fortbildungsreihe „Brückenbauer/-innen“ gesucht

Austausch- und Informationsabend am 8. Mai

Bruchsal (PM) | Im Zeitraum von Juli bis Oktober wird es eine Fortbildungsreihe für Ehrenamtliche und Ehrenamtskoordinierende geben mit dem Titel „Brückenbauer/-innen“. Inhaltlich geht es darum, Ehrenamtliche über Projektarbeit zu gewinnen, Zugang in

Engagement neu zu gestalten, den Einstieg ins Ehrenamt zu erleichtern und dabei ein besonderes Augenmerk auf „engagement-ferne“ Gruppen zu legen. In insgesamt vier Modulen werden Themen aus dem Bereich Projektmanagement und Engagementförderung vermittelt.

Mit der Fortbildungsreihe sollen Ehrenamtliche zu „Brückenbauer/innen“ befähigt werden, in dem sie lernen, eigene Projekte anzustoßen und dabei auch neue Zielgruppen ins Auge fassen.

Neben theoretischen Ansätzen und hilfreichen Methoden werden die Teilnehmenden gemeinsam Ideen entwickeln und an modellhaften Projekten die praktische die Anwendung üben.

Die Qualifizierung ist ein Angebot des Engagementbüros der Stadt Bruchsal, unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration, gefördert aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Es können sich bis zu 16 Bruchsal-er/innen bzw. Personen, die sich in Bruchsal ehrenamtlich engagieren, zu „Brückenbauer/-innen“ qualifizieren.

Für Interessierte wird es am 8. Mai, 18.30 Uhr, im Haus der Begegnung (Tunnelstraße 27 in Bruchsal) einen offenen Austausch- und Informationsabend geben. An diesem Abend werden die Inhalte der einzelnen Module näher vorgestellt und es können Fragen zum Fortbildungsangebot „Brückenbauer/-innen“ gestellt werden.

Auf der Homepage www.bruchsal.de/buergerengagement steht Näheres zum Fortbildungsangebot. Mit Fragen kann man sich an das Engagementbüro unter Telefonnummer (07251) 79-347 oder engagiert@bruchsal.de wenden.

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Nächste Sprechstunde erst wieder am 8. Mai

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Auf Grund der bevorstehenden Ferien und Feiertagen wird die nächste Sprechstunde für Engagement-Suchende erst wieder am 8. Mai stattfinden. Alternativ bieten wir gerne auch individuelle Termine nach Vereinbarung an. Mehr erfahren Sie beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Lokale Agenda

AG Projektgarten Heubühl

Märchenjurte im Heubühl

Am Samstag, 18. Mai, 20 Uhr

Der Märchenerzähler Martin Rausch lädt am Samstag, 18. Mai, 20 Uhr (Ende zirka 22 Uhr), in seine Märchenjurte im Projektgarten Heubühl ein. Die Zuhörer erwartet ein mystischer Abend, wenn der Mond sich zum fünften Mal nach der Wintersonnenwende rundet.

Der Märchenerzähler und gelernte Gärtner spannt den Bogen von den Kräutern des Heilpflanzengartens bis hin zu den Geschichten rund um die Pflanzen unserer keltischen Vorfahren und deren (Heil-)Wirkung. Wie schon beim letzten Mal wird eine kleine Räucherzeremonie die Zuhörer aus ihrem Alltag abholen und den Weg zu den Geschichten bahnen. Als professioneller Geschichtenerzähler erzählt Martin Rausch „aus dem Bauch heraus“. Vor Ort stellt er sich auf sein Publikum ein und schöpft aus seinem Repertoire. Viel mehr wird nicht verraten. Doch warum Frau Holle das Licht ausbläst oder wie die Heilkräuter zu den Indianern kamen, wird man in der Märchenjurte mit Sicherheit erfahren. Gerne darf jeder etwas zum Büfett beitragen, so gibt es nicht nur Nahrung für die Seele. Beitrag zehn Euro. Anmeldung unter kontakt@erzaehler-martinrausch.de erforderlich.



Märchenerzähler Martin Rausch wird am 18. Mai 2019 im Heubühl für einen mystischen Abend sorgen.

Quelle: Martin Rausch

AG Umwelt und Energie

Aktion „Saubere Stadt“ des SPD Ortsverbands Heildesheim

Am Samstagnachmittag, 13. April, beteiligten sich Mitglieder des Ortsverbands der SPD Heildesheim bei der Aktion „Saubere Stadt“. Ausgestattet mit Greifzangen und jeder Menge Müllsäcke von der Stadt Bruchsal, säuberten die fleißigen Helferinnen und Helfer die Grünflächen bei den Parkplätzen an der Sporthalle, den Hang entlang der L 618 nach Bruchsal und den Radweg nach Bruchsal. Nach der knapp zweistündigen Aktion konnte ein ganzer Anhänger mit Müllsäcken gefüllt werden. Alle Beteiligten waren überrascht, wie viel Abfall hier in der kurzen Zeit und dem recht überschaubaren Gebiet zusammengekommen ist.



Fleißige Müllsammler/-innen in Heildesheim: Im Rahmen der Aktion „Saubere Stadt“ sammelte dieses Mal der Ortsverband der SPD Heildesheim.

Quelle: pr

Die Aktion „Saubere Stadt“ wird vom Agendabüro der Stadt Bruchsal koordiniert, während der Baubetriebshof für die ordnungsgemäße Entsorgung des Mülls sorgt. Wenn auch Sie eine solche Müllsammelaktion durchführen möchten, können Sie sich gerne an das Agendabüro unter agendabuero@Bruchsal.de per E-Mail oder unter (07251) 79-512 telefonisch wenden.

Termine der Parteien für die Wahlen zum Gemeinderat, Kreistag und zur Europawahl

„Europa trifft Kommunalpolitik“

Am 25. April, Bürgerbüro, Kübelmarkt

Bündnis 90/Die Grünen laden alle Interessierten herzlich ein zu Treffen und Gespräch mit dem Bruchsaler Bundestagsabgeordneten Danyal Bayaz, mit dem Europakandidaten Michael Bloss und mit grünen Kommunalpolitikerinnen, Bürgerbüro, Kübelmarkt 6, 25. April, 19 Uhr.

Alexander Graf Lambsdorff kommt!

Am 29. April, Wirtshaus am Europaplatz

FDP/Bürgerliste laden alle Interessierten herzlich ein zu Treffen und Gespräch mit dem renommierten Europapolitiker der FDP Alexander Graf Lambsdorff. Wirtshaus am Europaplatz in Bruchsal, 29. April, 15 Uhr.

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte
befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-
von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).
Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag

von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereit-
schaftsdienst unter der kostenfreien Rufnum-
mer 116117. In lebensbedrohlichen Situati-
onen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt
oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder
Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungs-
dienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpa-
pier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchfor-
stungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
– keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Leckerer Start in die Feiertage Osterbrunch im Kinder- und Jugendzentrum Südstadt

Ein gemeinsames Osterfrühstück ist bei vielen Familien eine beliebte Tradition und eine gute Gelegenheit, mit der ganzen Familie beisammen zu sitzen und die vielen Leckereien zu vernaschen. Das Osterfrühstück gehört zum Osterfest dazu. Um diese Tradition fortzuführen, veranstaltet das Kinder- und Jugendzentrum in der Bruchsaler Südstadt erstmals am Ostersonntag, 20. April, einen Osterbrunch für die ganze Familie. Von 11.30 bis 15 Uhr können Kinder und Jugendliche aus der Südstadt, zusammen mit Freunden, Familien und Nachbarn einen leckeren Osterbrunch genießen. Im Anschluss geht es gemeinsam auf Osternestsuche. Kinder und Jugendliche zahlen für den Osterbrunch nur zwei Euro, Erwachsene drei Euro. Die Anmeldung zum Osterbrunch erfolgt beim Kinder- und Jugendzentrum Südstadt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Einrichtungsleiterin Stefanie Süß unter Telefonnummer (07251) 13911.



Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule I

Fachschule Gebäudesystemtechnik Smart Home und Smart Building will gelernt sein!

Die Begriffe „Smart Home“ und „Smart Building“ stehen für komfortable und vernetzte Bedienung der gesamten technischen Gebäudeausrüstung. Um heute Gebäude kosten- und energieeffizient planen, erstellen und betreiben zu können, sind digitale Techniken unumgänglich. Dies gilt sowohl in der industriellen Bauwirtschaft als auch in handwerklich orientierten Betrieben.



Entscheidend für eine effiziente Gesamtfunktion ist aber nach wie vor eine sorgfältige Dimensionierung der technischen Komponenten und Anlagen sowie die Fähigkeit über die Grenzen der Gewerke hinweg zu denken und sich gezielt abzustimmen.

Hier setzt die Balthasar-Neumann-Schule 1 mit ihrer Fachschule für Gebäudesystemtechnik an. In einer dreijährigen Teilzeitausbildung werden die Grundlagen zur Projektierung aller wichtigen Versorgungssysteme (Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär, Beleuchtung, elektrische Energieversorgung) und den zugehörigen Melde-, Steuer-, Regel- und Leitsystemen gelegt.

Dabei erhalten die Schülerinnen und Schüler eine gewerkeübergreifende Sicht des Zusammenspiels der Teilsysteme und können diese auf der Steuerungs- und Leitebenen verknüpfen. Sie sind so in der Lage, die Potenziale einzelner Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und des Bedienkomforts umfassend zu beurteilen.

Die Ausbildung wird berufsbegleitend angeboten und findet Donnerstag abends, Freitag nachmittags und abends und Samstag vormittags statt.

Den nächsten Kurs wollen wir im September 2019 beginnen.

Sind Sie interessiert? Am Mittwoch, 15. Mai, 18 Uhr, laden wir zu einem Informationsabend an unsere Schule ein.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

Handelslehranstalt

HLA-Schülerteam erreicht den 1. Platz beim „Jugend gründet“-Event bei ZEISS in Oberkochen

739 Geschäftsideen – acht Teams, die zum Pitch Event bei ZEISS in Oberkochen eingeladen waren und die Schülerinnen und Schüler der HLA stehen ganz oben auf dem Treppchen.

Acht spannende Geschäftsideen präsentierten die Schülerteams aus Bad Wurzach, Bruchsal, Tuttlingen (Baden-Württemberg), Oppenheim, Kaiserslautern, Daun (Rheinland-Pfalz) und Traunstein (Bayern) der „Jugend gründet“ Experten-Jury am Donnerstag, 11. April, in Oberkochen bei ZEISS. Leon Restelica, Jonas Fichtner-Pflaum, Hannah

Weschenfelder und Hai-Trieu Le (alle J1a) von der Handelslehranstalt Bruchsal wurden beim „Jugend gründet“ Pitch Event für die Präsentation ihrer Geschäftsidee mit Platz eins ausgezeichnet.

Als „smarteens GmbH“ stellten sie ihre Geschäftsidee „ContRape“ vor. Das ist die Idee für ein Armband mit App und der Möglichkeit drei Alarme auszulösen: an eine gewählte vertrauenswürdige Person, an die App von Personen im Umkreis und als ein lauter Ton, der Angreifer abschrecken soll. Ihr Ziel ist, mit dieser Produktidee Frauen ihre Freiheit zurückzugeben und dafür zu sorgen, dass Frauen sich aufgrund von immer wiederkehrenden Berichten über sexuelle Übergriffe alleine nicht mehr so unsicher fühlen. Mit dem Slogan „Sicherheit durch Community“ und der Vision: „Mit Contrace geben wir den Frauen ihre gewünschte Freiheit und Sicherheit zurück“, stellte das Team „smarteens GmbH“ sich und seine Produktidee der Jury vor. Die Jury war beeindruckt von der Geschäftsidee des Schülerteams der Handelslehranstalt: „Sie haben das Thema sehr weit gedacht, viele spannende Aspekte in ihre Geschäftsidee gepackt und haben mit einer professionellen Präsentation überzeugt.“

Während des Wettbewerbs betreut und auch nach Oberkochen begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von ihren Lehrkräften, Filip Frensch und Steffen Lenge, die an der HLA bereits seit mehreren Jahren sehr erfolgreich im Rahmen Ihres Seminarkurses „Existenzgründung“ am Schülerwettbewerb „Jugend gründet“ teilnehmen.



Erster Platz für das HLA-Schülerteam

Foto: HLA

Heisenberg-Gymnasium



Empathische Vorleserin

„Um einen Vorlesewettbewerb gewinnen zu können, benötigt man Sein (das eigene Können), Schein (das sichere Auftreten) und ‚Schwein‘ (das nötige Quäntchen Glück).“ Mit diesen Worten wurde der Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels im Landesmedienzentrum in Karlsruhe eröffnet. Hanna Pallesche, Sechstklässlerin am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG), hatte bei diesem Kreisentscheid der Region Karlsruhe-Land Nord vor allem „Sein“ und „Schein“, da sie die Jury mit ihren hervorragenden Leseleistungen beeindruckte und sich so gegen elf weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchsetzte.



Hanna Pallesche vom HBG Bruchsal
Foto: HBG

Zunächst las Hanna einen ihrer bekanntesten Textauszug aus dem Roman „Pferd pferd tiger Tiger“ von Mette Eike Neerlin vor. Vorab gelang es ihr sehr frei und empathisch, den inhaltlichen Zusammenhang zu ihrer vorbereiteten Textpassage zu erläutern.

Im zweiten Durchgang stellte sich Hanna einem unbekanntem Textabschnitt aus „Paul Vier und die Schröders“ von Andreas Steinhöfel. Dabei zeigte sie, dass sie nicht nur sehr souverän und flüssig lesen, sondern auch spontan den Sinn und die Stimmungen eines unbekanntem Textes erfassen kann.

„Lesekompetenz, insbesondere Textverständnis, ist die Grundlage für erfolgreiche Bildung!“, freute sich auch HBG-Leiter Manuel Sexauer über den großen Erfolg der Unterstufenschülerin, die sich damit für die nächste Wettbewerbsrunde qualifizierte. Ca/hb

Allen Widrigkeiten zum Trotz

Einen nachhaltigen Erfolg beim Planspiel Börse der Sparkasse Kraichgau konnte das Team „Elite 2020“ mit den Schülern Denise Baier, Lara Diehm, Amelie Reichert und Robin Schauer aus dem Wirtschaftskurs des HBG feiern. Trotz schwierigster Umstände an der Börse konnten sie nicht nur deutlich über der durchschnittlichen Kursentwicklung bleiben, sondern sich unter fast 50 Teams den zweiten Platz in der Nachhaltigkeitswertung sichern. Was für eine besondere Leistung unter den aktuellen, schwierigen Umständen dies ist, betonte auch Oliver Hans, der Geschäftsführer der Baden-Württembergischen Wertpapierbörse in Stuttgart, der gemeinsam mit Gwendolyn Kutscha vom Schulservice der Sparkasse Bruchsal die Siegerehrung in den Räumen der Stuttgarter Börse vornahm. Herr Hans ließ es sich auch nicht nehmen, die Siegerteams persönlich durch sein Haus zu führen, was den Schülern eine besondere Perspektive auf den Wertpapierhandel an Deutschlands zweitgrößter Börse ermöglichte, so dass sich auch Wirtschaftslehrer Jörg Miller sehr zufrieden zeigte. Mi

Johann-Peter-Hebel-Schule

Bruchsaler Schulleiterausflug 4.0



Foto: Hebelschule

Mal raus aus dem beruflichen Alltag, ganz ungezwungen die Gemeinschaft untereinander erleben und viele schöne Eindrücke mitnehmen, all dies ist das Motto des jährlich stattfindenden „Bruchsaler Schulleiterwochenendes“ in der Pfalz.

Bereits zum vierten Mal haben Liane Blank und Gernot Ries zum Wandern und Genießen in unser schönes Nachbarbundesland aufgerufen und fast alle aktuellen Bruchsaler Schulleiter/Innen bzw. KonrektorInnen sowie etliche Pensionäre sind der Einladung gefolgt. Gemeinsam durch die Weinberge rund um Weisenheim am Berg wandern, guten Wein und/oder eine Tasse Kaffee mit kleinen Snacks in Herxheim genießen, oder später beim gemeinsamen Abendessen im Hotel die örtliche Gastfreundschaft und die kulinarische Vielfalt erfahren, insgesamt für alle eine wohltuende Abwechslung zum beruflichen Alltag.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass diese wertvollen und nachhaltigen Erfahrungen einer Wiederholung bedürfen und so ist das fünfte Schulleiterwochenende im nächsten Jahr bereits in der Planung.

Singen ist Kraftfutter



Reinhard Horn

Foto: pr

Wenn es um das Thema „Musik, Bewegung und Singen mit Kindern“ geht, ist man an der Johann-Peter-Hebel-Schule in Bruchsal an der richtigen Adresse. Und so ist Reinhard Horn, derzeit einer der gefragtsten Referenten in ganz Deutschland, eine schöne Ergänzung zu diesem konzeptionellen Baustein der Schule.

Die Bedeutung und Relevanz des Singens in einer ganzheitlichen Pädagogik ist fundamental. Auch neurobiologische Erkenntnisse belegen dies. Professor Hüther sagt z.B.: „Singen ist Kraftfutter für Kindergehirne.“

Dank der Unterstützung der Bruchsaler Bürgerstiftung gelang es, den Kinderliederpädagogen Horn im Oktober 2019 an die Hebelschule zu holen. Neben zwei Mitmachkonzerten am 15. Oktober steht auch ein Seminar

zum Thema „Singen ist Kraftfutter für Kindergehirne“ am 14. Oktober auf dem Programm – jeweils im Lichthof der Schule.

In seinen vielfältigen Seminarthemen (Singen und Bewegen, Musicals mit Kindern, Bewegung und Entspannung, Turnen ist 'ne coole Sache ...) spiegelt sich die Arbeit mit Kindern von 3-10 Jahren wider. Ein spezielles

Angebot richtet sich auch an alle, die religionspädagogisch arbeiten. Reinhard Horn ist mehrfacher Preisträger des Deutschen Rock- und Pop-Preises und zahlreicher weiterer Auszeichnungen. Das Seminar richtet sich an Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrerinnen und Lehrer in der Grundschule. Anmeldungen erbeten unter mmmentus@t-online.de
MM

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Premiere des Bürgertheaters stadt raum körper Wer ist Bruchsal? Teil 1

Am Freitag, 10. Mai, feiert das Bürgertheater der Badischen Landesbühne um 19.30 Uhr mit seiner Stückentwicklung Premiere im Hexagon.

In was für einer Stadt leben wir? In was für einer Stadt wollen wir leben? Räumlich und körperlich? An welchen Orten fühle ich mich wohl? Welche Räume beeinflussen meinen Körper und wie? Was passiert, wenn wir eine Stadt als Körper betrachten? Und einen Körper als Stadt? Wer sind die Zellen? Wer plant Straßenverläufe? Und wo sitzt das Herz?

Das Bürgertheater der Badischen Landesbühne begibt sich im ersten Teil des zweijährigen Rechercheprojekts *Wer ist Bruchsal?* auf die Suche – auf die Suche nach Antworten auf all diese Fragen. Interviews, Choreografien, Fragen, Texte und historische Fundstücke bilden ein Kaleidoskop zu Körper und Raum. Die Spielerinnen und Spieler wechseln in *stadt raum körper* ständig die Perspektive und werden so selbst zu einem Organismus. Zu einem möglichen Körper, der auf die Frage „Wer ist Bruchsal?“ mit einem vielstimmigen „ich“ antwortet.

Mit: Mónica Bulacio, Maria Hauser, Annalena Heinz, Christine Hubeny, Janine Hübner, Susanne Kümmerle, Lisa-Marie Kurz, Natalia Scheller, Silke Seibold; Gernot Oberst, Bruno Wallisch, Recherchegruppe: Kirsten Asmus, Johanna Hesch, Sabine Schäfer, Rüdiger Czolk, Klaus Trenkle, Bruno Wallisch, Künstlerische Leitung: Meike Hedderich/Petra Jenni, Ausstattung: Ines Unser, Koordination: Bruno Wallisch

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne, Telefon 07251.72723, ticket@dieblb.de

Premiere: 10. Mai, 19.30 Uhr, Hexagon,

weitere Vorstellungen: 16./17. Mai

Die Bürgertheater der Badischen Landesbühne werden von der **Stadt Bruchsal**, der **Sparkasse Kraichgau**, den **Stadtwerken Bruchsal** sowie der **Bildungsstiftung Bruchsal** unterstützt.

Wolf-Dietrich Sprenger nach Hans Christian Andersen

Des Kaisers neue Kleider

Ab sechs Jahren/1. Klasse

Am 3. Mai zeigt die Badische Landesbühne im Großen Haus die Premiere von Hans Christian Andersen's „Des Kaisers neue Kleider“ in einer Bearbeitung von Wolf-Dietrich Sprenger. Die Inszenierung von Joerg Bitterich ist für alle ab sechs Jahren und beginnt um 15 Uhr.

Der Kaiser macht jeden Modetrend mit! Während er Unsummen seines Reichtums für Mode nach dem neusten Schrei verprasst, hungert sein Volk. Sein gewitzter Lakai findet das schon lange ungerecht. Der Minister will Karriere machen und greift sogar zur Schere, um Falschgeld herzustellen, damit der Kaiser täglich neue Kleider bestellen kann. Zwei Jugendlichen aus dem Volk reicht es. Sie stellen sich als Coco und Karl vor und behaupten, ganz spezielle Kleider herstellen zu können, nämlich solche, die nur für kluge und fähige Menschen sichtbar seien. Der Kaiser beauftragt die beiden sofort.

Das Märchen von Hans Christian Andersen nimmt die Eitelkeit der Herrschenden aufs Korn und macht Mut gegen den Strom zu schwimmen. Mit: Yasmin Vanessa Münter, Norhild Reinicke; Alexander Chico-Bonet, Frederik Kienle, Tim Tegtmeier, Inszenierung: Joerg Bitterich, Bühnenbild: Ines Unser, Kostüme: Kerstin Oelker, Choreographie: Franziska Plüschke

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne,

Telefon 07251.72723,

E-Mail: ticket@dieblb.de, www.dieblb.de

www.reservix.de



BLB-Bürgertheater

Foto Sonja Ramm

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Geführte Spargel-Radtour am 27. April



Foto: BTMV

Die Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH (BTMV) lädt in diesem Jahr wieder alle Radbegeisterte zur geführten Spargel-Radtour ein. Die „Tour de Spargel“ ist die beliebteste Radroute der BTMV und wurde im Ideenwettbewerb Genießerland Baden-Württemberg 2010 preisgekrönt. Die Tour führt uns durch eines der größten Spargelanbaugebiete Nordbadens.

Startpunkt der erlebnisreichen, zirka 40 Kilometer langen Radtour ist die Touristinformation Bruchsal. Zur Begrüßung erhält jeder Teilnehmer, ob Groß oder

Klein, ein kleines Starterpaket zur Stärkung. Mit diesem im Gepäck geht es zunächst in Richtung Büchenau, vorbei an Spargelfeldern und Spargelhöfen, Seen und Wäldern, um dann einen kurzen Zwischenstopp auf dem Spargelhof Schöffner einzulegen. Dort erfahren wir allerlei Wissenswertes und Interessantes zum Anbau und der Verarbeitung des weißen Goldes.

Die letzten Kilometer entlang der Spargelfelder führen vorbei an Graben-Neudorf nach Hambrücken zum Spargelbauern Simianer, wo die eigentliche Tour endet.

Köstliche Spargelgerichte à la carte (nicht in der Teilnehmergebühr enthalten) laden dort zu einem gemütlichen Beisammensein ein, um den schönen Tag allmählich ausklingen zu lassen. Wer möchte, kann sich nach dem Essen der geführten Rückfahrt nach Bruchsal anschließen.

Los geht es, bei jedem Wetter, am 27. April, 10 Uhr, vor der Touristinformation Bruchsal. Die Teilnehmergebühr beträgt für Erwachsene sechs Euro, für Kinder fünf Euro (ohne Mittagstisch).

Nächste geführte Fahrradtour 2019:

Samstag, 14. September, 10 Uhr, „Entlang des Kraichbachs – von Bruchsal nach Oberderdingen“

Weitere Tourentermine in der Region durch die AGENDA-Arbeitsgruppe, den ADFC sowie die Mountainbike Freunde Heidelberg erfahren Sie ebenfalls bei der Touristinformation Bruchsal sowie auf www.bruchsal-erleben.de.

Nähere Informationen und Anmeldung zur geführten Spargel-Radtour: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Veranstalter: Touristinformation Bruchsal in Zusammenarbeit mit der AGENDA-Arbeitsgruppe „Radfahren“ und dem ADFC, Ortsgruppe Bruchsal

Touristinformation am 20. April geschlossen

Die Touristinformation Bruchsal hat am Ostersonntag, 20. April, geschlossen. Ab Dienstag, 23. April, ist das Büro wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.



Foto: BTMV

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Kurse Mappenkurs

Für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene, die mit dem Gedanken spielen, einen kreativen oder künstlerischen Studiengang oder Beruf zu ergreifen und sich mit einer „Mappe“ bewerben wollen, bietet der MuKS-Dozent Dennis Abel, vom 2. Mai bis 25. Juli (außer in den Ferien), immer donnerstags, 17 bis 19.30 Uhr, professionelle und individuelle Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Im Vordergrund steht die individuelle Entwicklung des eigenen „Charakters“ der Mappe. Studienfachs Schwerpunkte sind alle Arten von Design, Freie Kunst, Lehramt Kunst, Architektur und alle verwandten Fachbereiche.

Alles was bis dahin an Skizzen, Bildern, Kritzeleien und Ideen in der Schule oder Zuhause gesammelt wurde, kann in das Atelier im dritten Stock der MuKS, Durlacherstr. 3-7 in Bruchsal, mitgebracht werden.

Die Kursgebühr beträgt drei Mal 39 Euro.

Homepage

Deine eigene Homepage

WordPress ist das am weitesten verbreitete Content-Management-System (CMS) zur Erstellung von Webseiten. Es bietet alles, was man für das Erstellen einer individuellen Homepage benötigt. Die MuKS-Dozentin und Informatikerin Aliki Hirsch begleitet die ersten Schritte hin zu einer eigenen Webseite. Nur Mut, wenn man den Einstieg einmal

geschafft hat macht das Erstellen einer individuellen Seite richtig Spaß. Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene treffen sich am 4. und 5. Mai, 10 bis 14 Uhr, in der Medienwerkstatt der MuKS, Moltkestraße 17a in Bruchsal.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 59 Euro.

Das Foto-Modell-Buch

Fotoworkshop für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche, von zehn bis 14 Jahren, können ihr eigenes Modellbuch fotografieren, in dem sie sich aus verschiedenen Blickwinkeln zeigen. Mal sportlich, mal natürlich, mal extravagant, als Portrait, als Modelfoto, als abstraktes Bild...

Die Themen werden vom 7. Mai bis 4. Juni (nicht am 21. Mai), immer dienstags von 15 bis 17.30 Uhr, zusammen mit der Berufsfotografin und MuKS-Dozentin Almut Lemke ausgesucht und dann gemeinsam umgesetzt – mit Styling, Aufnahmegestaltung, in verschiedenen Lichtsituationen und Umgebungen. Garantiert werden in der Foto- und Medienwerkstatt der MuKS, Moltkestr. 17a in Bruchsal, tolle Bilder entstehen. Die MuKS bittet ein Smartphone oder eine Fotokamera mitzubringen. Die Kursgebühr beträgt einmalig 49 Euro.

Informationen unter 07251/9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKS Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Musikschule

Die Musikschule informiert!



Katharina Hock (Klavier) und Leonhard Ehrlich (Oboe) erreichten 25 Punkte mit der Weiterleitung zum Bundeswettbewerb!

Foto: Musikschule

Pünktlich zum fünfzigsten Geburtstag der Musik- und Kunstschule (MuKS) Bruchsal gab es beim Landeswettbewerb Jugend musiziert für die Schülerinnen und Schüler der MuKS sowie deren Dozentinnen und Dozenten einen denkwürdigen Rekord: Gleich in fünf von sechs ausgetragenen Instrumentalwertungen schafften insgesamt sieben junge Musikerinnen und Musiker einen ersten Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb, der an Pfingsten in Halle/Saale ausgetragen wird.

Aus der Schlagzeugklasse von Ulrich Dürr erreichten Anton Wieder (Percussion) und Raphael Stöckner (Mallets) jeweils den ersten Preis mit der begehrten Weiterleitung.

Auch die junge Cellistin Anastasia Thomas (Klasse Bernhard Spranger) erspielte sich diese Spitzenwertung.

Mit dem gleichen Resultat kehrte das Gitarrenduo Tim Schowalter/Leander Mohr (Klasse Sonja Wiedemer) aus Schorndorf zurück, und das Duo Katharina Hock, Klavier (Klasse Leonid Schick) und Leonhard Ehrlich, Oboe (Klasse Marcus Kappis) schaffte die Weiterleitung sogar mit der Höchstwertung von 25 Punkten!

Nicht zu vergessen dabei der sehr respektable zweite Preis für das Kammermusiktrio von Cosima Knell, Klarinette (Kl. Bronia Hörburger), Valerie Kasamas, Cello (Kl. Myriam Siegrist) und Lennard Kiesbauer, Klavier (Kl. Susanne Schwieder), das eine Weiterleitung um nur einen Punkt verfehlte.

Schloss Bruchsal



Reichlich Programm an den Ostertagen Führungstermine im Schloss

Medizin des 18. Jahrhunderts, eine Eiersuche für Kinder und Familien mit der Küchenmagd oder ein Besuch beim Fürstbischof: An den Ostertagen bietet das Führungsprogramm in Schloss Bruchsal eine breite Auswahl. Für die Sonderführungen ist eine telefonische Anmeldung unter Tel.(0)62 21. 6 58 88 15 erforderlich.

Auf Messers Schneide

Krankheiten plagten die Menschen im Barock – mehr als heute. Fürstbischof von Schönborn litt an Fettleibigkeit, Malaria, Gicht: Er brauchte intensive medizinische Betreuung. Aber wie sah die damals aus? Ein Landhospital ließ der Fürstbischof 1723 bauen. Ein Schritt zur medizinischen Versorgung von Bruchsal? Die Führung am Freitag, 19. April, 15 Uhr durch die Prunkräume und die Grotte des Schlosses zeigt eine eher schmerzhaft Seite des Barock.

Mit Küchenmagd Notburga unterwegs

Am Ostersonntag um 15 Uhr wartet „Küchenmagd Notburga“ auf die Kinder im Schloss: Sie braucht Hilfe, um die Eier, die im ganzen Schloss versteckt sind, zu suchen. Dabei erzählt sie, was es früher für die Dienstboten alles zu tun gab: Feste vorbereiten, Kochen und Saubermachen. Auch ein paar leckere Rezepte verrät sie. Zu diesem Rundgang für Kinder ab sechs Jahren, gehört auch ein Spiel, bei dem man sein Geschick testen kann – und ein Bauerntanz!

Am Ostermontag: BESUCH AM HOFE DES FÜRSTBISCHOFES

Wie lebten die barocken Fürsten und ihre Diener in der Bruchsaler Residenz? Was aß man im Schloss – und warum fastete man so oft? Was empfahlen die Ärzte des 18. Jahrhunderts gegen kleine Leiden? Bei dieser Führung am Ostermontag um 15 Uhr entsteht ein vielfarbiges Bild des Barock. Ein Termin für alle, die immer schon wissen wollten, wie der Alltag in der Residenz des Fürstbischofs aussah.

Service

Freitag, 19. Mai, 15 Uhr

Auf Messers Schneide

Medizin und Hygiene im Zeitalter des Barock

Sonderführung mit Marianne Pinter

Preis: Erwachsene 12 Euro, ermäßigt sechs Euro, Familien 30 Euro
Samstag, 20. April, 15 Uhr

Mit Küchenmagd Notburga**auf der Suche nach den verlorenen Eiern**

Mit Eierlauf und kleinem Bauerntanz

Sonderführung mit Helene Seifert M. A.

Ferienkünstler im Schloss: Programme und Aktionen in den Ferien

Geeignet für Kinder ab sechs Jahren

Preis: sechs Euro pro Kind

Montag, 22. April, 15 Uhr

Zu Besuch am Hofe des Fürstbischofs

Eine Führung für die ganze Familie

Sonderführung mit Ute Adler, Doris Buhlinger M. A., Hildegard Schmid oder Elke Vogel M. A.

Geeignet für Kinder ab fünf Jahren und ihre erwachsene Begleitung

Preis: Erwachsene 12 Euro, ermäßigt sechs Euro, Familien 30 Euro

Deutsches Musikautomaten-Museum**Aktion Muttertag****Die junge Badische Landesbühne zu Gast im Deutschen Musikautomaten-Museum**

Am Muttertag, 12. Mai, 14 Uhr, ist die junge Badische Landesbühne zu Gast im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal. Die Schauspielerinnen und Choreografin Franziska Plüschke entwickelte mit dem Stück „Mit den Ohren sehen, auf der Nase tanzen“ ein Tanztheater mit viel Musik für Menschen ab vier Jahren, die ihre Sinne entdecken wollen.

Im Mittelpunkt stehen der leicht schwerhörige Homo Hapticus und Sentire Sensibus, die nicht gut riechen kann und auf eine neue Nase wartet. Gemeinsam gehen sie auf eine sinnliche Erkundungsreise, der Entdeckung von Tönen, der Farben von Tageszeiten oder dem Geschmack von Kürbissuppe.

Der Eintritt ist an diesem Tag für Mütter in Begleitung ihrer minderjährigen Kinder frei. Sonst beträgt der Eintritt zehn Euro und ermäßigt für Kinder ab sechs Jahre fünf Euro. Der Eintritt ist nur gültig für den Besuch der Veranstaltung und für das Deutsche Musikautomaten-Museum. Anmeldung bis 7. Mai unter dmm@landesmuseum.de oder Telefonnummer +49 (0)7251 742-652



Franziska Plüschke; Alexander Chiconet
Foto: Sonja Ramm

Stadtbibliothek**Bücherflohmarkt im Bibliothekskeller der Stadtbibliothek****Im Bibliothekskeller**

Eine aktuelle Buchausstellung in der Stadtbibliothek widmet sich den Bienen, Insekten und deren bedrohter Artenvielfalt. In Deutschland gibt es 33.330 Insektenarten. 42 % der Insektenarten gelten als bestands

Bienenwelten

gefährdet, extrem selten oder bereits ausgestorben. Sachbücher wie „More than honey“ und „Das große Insektensterben“ reflektieren und informieren über dieses brisante Thema.



Bienenwelten Fotos: stadtbibliothek

Unsere Öffnungszeiten sind:

Di/Do/Fr 13 bis 18 Uhr und Mi/Sa 9.30 bis 13 Uhr.

Am Ostersonntag ist die Stadtbibliothek geschlossen.

Volkshochschule Bruchsal

Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal

www.vhs-bruchsal.de

20905 Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene Vorbesprechung
Mittwoch, 8. Mai 10-11 Uhr, Kurs Mittwoch, 15. + 22. Mai, 9-14 Uhr,
Bürgerzentrum.

21102 Kreativer fotografieren für Einsteiger Digitale Fotografie in Theorie und Praxis am Samstag, 11. + Sonntag, 12. Mai, 10-16 Uhr,
Justus-Knecht-Gymnasium.

40601 Englisch für Reisende A1 ab Freitag, 10. Mai, 16.30-18 Uhr, 6x,
Justus-Knecht-Gymnasium.

40603A Englisch A1, 50+ -Anfänger mit geringen Vorkenntnissen
ab Montag, 29. April, 10.30-12 Uhr, 10x, Bürgerzentrum.

40607A Englisch A2, 50+ ab Mittwoch, 8. Mai, 9-10.30 Uhr, 9x, Bürgerzentrum.

50004 Kreatives Sprechen, Markant und souverän überzeugen, am Mo, 6. Mai, 18.30 – 21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, Gebühr: 47€, wenn Ihnen die markanten Worte einfallen, während andere noch nachdenken, haben Sie die Nase vorn und können sich wirkungsvoll positionieren. Die besondere Herausforderung liegt darin, das Gegenüber zunächst emotional kreativ zu berühren, damit schließlich der Funke der Begeisterung überspringt. Hier stellt Ihnen das Seminar Tipps, Anregungen und wirkungsvolle Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung. Durch Ihr kreatives Vorgehen wirken Sie selbstbewusst, kompetent und sympathisch. Inhalt: Kreatives Sprechen trainieren, durch Körpersprache überzeugend wirken, den Spannungsbogen aufbauen, der wirkungsvolle Einstieg, Mut und Selbstvertrauen steigern, sicher argumentieren, trainieren, trainieren, trainieren

30202 D/30203 D/30204 D Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Jungen in den Osterferien, 24./25./26. April, Konrad-Adenauer-Schule.

10309 Einkommensteuererklärung leicht gemacht, Freitag, 3. Mai, 16.15 – 21 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Sie möchten Ihren Steuerbescheid endlich verstehen und/oder Ihre Einkommensteuererklärung selbst fertigen? In diesem Kurs wird Ihnen – sowohl theoretisch als auch praxisnah – anhand der Formulare vermittelt, was bei der Fertigung einer Einkommensteuererklärung wichtig und notwendig ist. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist sowohl für absolute Anfänger als auch für „steuerlich Fortgeschrittene“ geeignet.

Auskünfte: VHS Bruchsal, Tel. 07251/79304

Mitteilungen anderer Institutionen**BürgerStiftung Bruchsal****„Die Kinder kommen gerne in den Unterricht“**

Bürgerstiftung, Bildungsstiftung und Stadt Bruchsal finanzieren gemeinsam effiziente Sprachförderung an der Stirumschule

Bruchsal (art) „Sprache ist der Schlüssel zur Bildung“, sagt Meryem Acar vom Sprachförderbüro in der Stirumschule. Diese Einrichtung wurde schon für viele Kinder zum Tor für den Erfolg in der Schule.

Die Sprachförderung ist mit 10.000 Euro das größte Einzelprojekt der Bürgerstiftung. „Wir möchten den Kindern gute Startchancen bieten“, sagen Dorothee Eckes und Gilbert Bürk vom Vorstand dieser Stiftung. „Sie sollen nicht von vornherein abgehängt sein, nur weil sie sich nicht in Deutsch ausdrücken können.“ Eine Sprache zu können, bedeute Kommunikation und Teilhabe, Anteilnahme und Integration, Kulturverständnis und Freundschaft über Grenzen hinweg, sagen Eckes und Bürk weiter. Deswegen sei die zusätzliche Sprachförderung, die die Stirumschule bietet, eine eminent wichtige Sache und ein Plus für Bruchsal. Von der großen Wirkung der eingesetzten Mittel konnten sich kürzlich Dorothee Eckes und Gilbert Bürk in der Stirumschule persönlich überzeugen zusammen mit Patrik A. Hauns und Rainer Rapp von der Stadt Bruchsal. Die Fördermittel für den Sprachunterricht stammen zum Einen aus dem Benefizkonzert, das die Sparkasse Kraichgau mit Natia Todua für die Bürgerstiftung im Dezember vergangenen Jahres organisiert hatte, wie auch von der Bildungsstiftung und aus dem Haushalt der Stadt Bruchsal.

Größtes Einzelprojekt der Bürgerstiftung



Auch Blumen und Pflanzen helfen bei der Sprachförderung Foto: de

90 Prozent der Kinder, die diese kostenlose Sprachschulung in Anspruch nehmen, kommen nicht aus Deutschland. Die Förderung erfolgt parallel zum Unterricht, sowohl in Gruppen als auch einzeln, je nach Bedarf. Zum pädagogischen Konzept der Sprachförderung gehören die Verwendung von (Bilder-)Büchern, Rollen- und Wortspiele, Bewegungsübungen, Alltagssituationen als Sprachanreiz und jahreszeitliche Wortfelder wie Frühling, Pflanzen, Bäume, Wetter und vieles mehr aus dem Alltag der Kinder. „Die Kinder kommen gerne in den Sprachunterricht“, sagt Meryem Acar. „Hier erfahren sie ungeteilte Aufmerksamkeit und haben Erfolgserlebnisse mit der Sprache.“ Meryem Acar ist als Verantwortliche für die Sprachförderung Ansprechpartnerin für Eltern, Lehrer und Schulleitung. „Diese Sprachförderung durch Externe hilft den Kindern sehr und sie können dem Unterricht besser folgen“, sagt Liane Blank, die Rektorin. „Aus den Schulmitteln wäre das nicht zu bezahlen.“

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal,

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal,

Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834,

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.
Offenbarung an Johannes 1,18

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Karfreitag, 19. April,

10 Uhr: „Wo Engel weinen“ – Gottesdienst zum Karfreitag mit Feier des Heiligen Abendmahles

Katholisches Pfarrzentrum Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Ostermontag, 22. April,

10 Uhr: „Jesus lebt, mit ihm auch ich“ Gottesdienst am Ostermontag, Katholisches Pfarrzentrum Obergrombach, Pfarrer Achim Schowalter. (Kanzeltausch)

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 18. April, 25. April und 2. Mai,

19.30 Uhr: keine!!! Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrömbach

Gottesdienst:

Gründonnerstag, 18. April,

19 Uhr: „Stille Nacht“ – Gottesdienst am Gründonnerstag mit Feier des Heiligen Abendmahles

Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Ostersonntag, 21. April,

6 Uhr: Evangelische liturgische Feier am Ostermorgen mit Feier des Heiligen Abendmahls in der Michaelsbergkapelle Untergrömbach. Ein Gottesdienst der Evang. Gesamtkirchengemeinde Bruchsal, gestaltet

vom Team der Evang. Christuskirche Unter- und Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber & Team.

Ostersonntag, 21. April,

10 Uhr: „Kaum zu begreifen“ – Ostergottesdienst mit Einführung der neuen Paramente in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Sonntag, 28. April,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach, Gerd Haug.

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



Gottesdienste

Donnerstag, 18. April, 19.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl an Gründonnerstag (Pfarrer Muhm)

Freitag, 19. April, 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag (Pfarrer Muhm)

Sonntag, 21. April, 7 Uhr: Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres, **8 Uhr:** Osterfrühstück im Gemeindezentrum, **10 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl am Ostersonntag (Pfarrer Muhm)

Montag, 22. April, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden in der Melancthonkirche in Helmsheim (Pfarrerin Dittmar)

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Samstag, 20. April, 14.30 Uhr bis 18 Uhr: Kinderkreuzweg für Kinder ab 3 Jahren im Gemeindezentrum; **ab 17 Uhr:** Kreuzweg mit der ganzen Familie erleben; im Anschluss, wer will, gemeinsames Abendessen (bitte Fingerfood für's Buffet beisteuern; für Getränke ist gesorgt). Nähere Infos und Anmeldung bei Daniel de Jong (daniel.dejong@kbz.ekiba.de, Tel. 3917431)

Mittwoch, 24. April, 15 Uhr: Frauenkreis

Herzliche Einladung

am Ostersonntag zur Auferstehungsfeier auf dem Friedhof um 7 Uhr Wir gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres und laden dazu herzlich ein, besonders die Angehörigen der Verstorbenen des letzten Jahres. Der Posaunenchor wird diesen Morgen musikalisch umrahmen.

Zum Osterfrühstück um 8 Uhr

Herzliche Einladung zum „traditionellen“ Osterfrühstück am Ostersonntag im Gemeindezentrum!

Wir beginnen um 8 Uhr, direkt nach der Auferstehungsfeier und enden rechtzeitig, damit man um 10 Uhr den Ostergottesdienst besuchen kann. Genießen Sie ein leckeres Frühstück in netter Gesellschaft!

OPEN HOUSE



Vor deine Haustür, Party für Jugendliche ab 14 Jahren. Coole Musik mit und von DJ Faith und DJ ... wartet auf dich. Ein buntes Rahmenprogramm, Snacks, alkoholfreie Cocktails und Getränke stehen bereit für ein tolles Miteinander. Lichttechnik und Soundtechnik sind organisiert. Zeit für dich zum Abhängen, Abtanzen und Feiern mit deinen Freunden. Schau vorbei!

WANN: 4. Mai, 20 Uhr
(Einlass um 19.30 Uhr)

WO: TV Halle Heideisheim
Der Erlös der Party kommt dem Förderkreis Jugend und Gemeinde zu.

Begleitbrief für Minderjährige auf ekg.heideisheim.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Donnerstag, 18. April, 19.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl an Gründonnerstag (freiraum-Team)

Freitag, 19. April, 8.45 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag (Pfarrer Muhm)

Sonntag, 8.45 Uhr: Gottesdienst an Ostersonntag (Pfarrer Muhm)

Montag, 22. April, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden an Ostermontag in der Melanchthonkirche (Pfarrerin Dittmar)

OPEN HOUSE



Vor deine Haustür, Party für Jugendliche ab 14 Jahren. Coole Musik mit und von DJ Faith und DJ..... wartet auf dich. Ein buntes Rahmenprogramm, Snacks, alkoholfreie Cocktails und Getränke stehen bereit für ein tolles Miteinander. Lichttechnik und Soundtechnik sind organisiert. Zeit für dich zum Abhängen, Abtanzen und Feiern mit deinen Freunden. Schau vorbei!

WANN: 4. Mai, 20 Uhr
(Einlass ab 19.30 Uhr)

WO: TV Halle Heideisheim
Der Erlös der Party kommt dem Förderkreis Jugend und Gemeinde zu.

Begleitbrief für Minderjährige auf ekg.heideisheim.de

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste:

Ostersonntag, 21. April,

6 Uhr: Ostermorgen – Gottesdienst mit Abendmahl auf dem Michaelsberg in Untergrombach, ein Angebot der Ev. Gesamtkirchengemeinde Bruchsal, Pfarrerin Andrea Knauber und Team.

10 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl in der Lutherkirche mit Pfarrerin i. P. Susanne Knoch und der musikalischen Mitgestaltung des CVJM-Posaunenchores Bruchsal, Leitung: Christian Osswald.

Ostermontag, 22. April,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Lutherkirche mit Pfarrerin Andrea Knauber im Rahmen des Kanzeltausches.

Sonntag, 28. April, 1. Sonntag nach Ostern – Quasimodogeniti,

10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Prof. Hartmut Rupp

Veranstaltungen unter der Woche:

Gründonnerstag, 18. April,

19 Uhr: Gottesdienst mit Tischabendmahl im Lutherhaus, Saal mit Pfarrerin Tanja Dittmar und Team.

Karfreitag, 19. April,

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar unter der musikalischen Mitwirkung des Lutherchores, Leitung: Rebecca Liebrich.

10 Uhr: Kreuzweg für Kinder, Treffpunkt Kreisel im Langental (parken vor dem Fußballplatz). Wir werden zusammen an den Kreuzwegstationen über das Leben Jesu, seinen Tod und seine Auferstehung nachdenken und gemeinsam im Feldkirchle eine kleine Andacht feiern. Herzliche Einladung an alle Kinder ab 4 Jahren mit Eltern.

Ende ca. 12 Uhr. Veranstalter ist die Paul-Gerhardt-Gemeinde, Cordula Völker, Tel. 16536, voelker.cordula@gmx.de.

Mittwoch, 24. April,

14.30 Uhr: Seniorennachmittag jeden 2. und 4. Mittwoch des Monats im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Karfreitag, den 19. April

10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und dem Paul-Gerhardt-Kirchenchor mit Pfarrer Achim Schowalter

10 Uhr Kinderkreuzweg zum Feldkirchle; Treffpunkt: Parkplatz beim Sportplatz im Langental

Ostersonntag, den 21. April

6 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Michaelsberg mit Pfarrerin Andrea Knauber

8 Uhr Osterfrühstück im Paul-Gerhardt-Gemeindehaus

10 Uhr Familiengottesdienst mit Band und Orgel und Hl. Abendmahl in Form der Iutinkio mit Pfarrer Achim Schowalter und Jugendlichen

Ostermontag, den 22. April

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jörg Muhm

Kreuzweg für Kinder

Wer möchte uns am Karfreitag, 19. April, auf einem Spaziergang vom Langental aus zum Bruchsaler Feldkirchle begleiten? Wir werden an den Kreuzwegstationen Geschichten aus dem Leben Jesu, seinem Tod und seiner Auferstehung und gemeinsam im Feldkirchle eine kleine Andacht feiern.

Hierzu sind alle Kinder von vier bis zwölf Jahren mit ihren Eltern recht herzlich eingeladen! Wir treffen uns um 10 Uhr auf der Fußballwiese im Langental (von der Stadt her kommend am Kreisverkehr ins Langental abbiegen und dann gleich den 1. Feldweg nach rechts nehmen – dem Wegweiser „Feldkirchle“ folgen). Unser Spaziergang wird zirka eineinhalb Stunden dauern.



Wegweiser zum Feldkirchle

Foto: Paul-Gerhardt-Gemeinde

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Donnerstag, 18. April

19 Uhr Gottesdienst an Gründonnerstag mit Feier des Heiligen Abendmahls und Pfr. Jochen Stähle in Büchenau.

Freitag, 19. April

10 Uhr Gottesdienst zu Karfreitag mit Feier des Heiligen Abendmahls, unserem Kirchenchor und Pfr. Dr. Holger Müller in Staffort.

Samstag, 20. April

20 Uhr Osternachtfeier mit Osterfeuer, den Glühwürmern und Prädikantin Beate Freiburger in Staffort.

Sonntag, 21. April

7 Uhr am Ostersonntag Choralblasen unseres Posaunenchores in Staffort 8.45 Uhr Ökum. Auferstehungsfeier am Ostersonntag mit dem Posaunenchor und Pfr. Dr. Holger Müller in Büchenau.

10 Uhr Ökum. Ostergottesdienst mit unserem Posaunenchor und Pfr. Dr. Holger Müller in Büchenau.

Montag, 22. April

10.30 Uhr Gottesdienst beim Zeltfestival in Friedrichstal mit dem Zeltfestival-Team.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Dienstag, 23. April

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 24. April

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

17.45 Uhr Posaunenchor

19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 25. April

15 Uhr Seniorennachmittag

Unsere Gruppen und Kreise haben Osterferien bzw. treffen sich nach Absprache.

Für unseren Evangelischen Kindergaren Arche Noah suchen wir ab sofort eine oder mehrere **Aushilfe(n) im Bereich Reinigung und Hauswirtschaft stundenweise für Urlaubs- und Krankheitsvertretung.**

Der Einsatz erfolgt nach Bedarf.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne Frau Grünfelder unter Tel. 07249 / 3146.

Evangelischer Posaunenchor Staffort-BüchenauDer Posaunenchor Staffort-Büchenau wird auch dieses Jahr wieder am **Ostersonntagmorgen** durch die Straßen von Staffort ziehen, um mit Posaunen und Trompeten die Osterbotschaft zu verkünden.Beginn ist um **7 Uhr** an der **Kirche**.Danach geht es zum **Auferstehungsblasen** um **8.45 Uhr** nach **Büchenau** auf dem **Friedhof**.**Evangelisch-methodistische Kirche****Gottesdienste**

Karfreitag, 19. April, 10.30 Uhr: Karfreitagsgottesdienst

Ostersonntag, 21. April, 10.30 Uhr: Ostergottesdienst mit K. Neumann.

Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt.

Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten.

Weitere Termine

Donnerstag, 18. April, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz in Gochsheim; 19 Uhr: Kreuzweg und Abendmahl in der EmK Unteröwisheim. Die Krabbelgruppe entfällt in den Ferien.

Sonntag, 21. April, 10 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 25. April, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz in Gochsheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zu den Gottesdiensten an Karfreitag und Ostern!

Seelsorgeeinheit**Karlsdorf-Neuthard-Büchenau****Unsere Gottesdienste****Gründonnerstag, 18. April**Büchenau, 17 Uhr: Abendmahlsfeier mit den Kindern (*Baumstark*);Karlsdorf, 19:30 Uhr: Messe vom Letzten Abendmahl mit Fußwaschung und Kommunion unter beiderlei Gestalt (gemeinsame Feier der SE) – mitgestaltet vom Kirchenchor Büchenau (*Forneck/Baumstark*)

Neuthard, 21:30 Uhr: Betstunde – gestaltet durch den Kirchenchor; anschl. Gebetsnacht

Karlsdorf, 22 Uhr: Betrachtung der Abschiedsreden Jesu (*Glos*); 23 Uhr: Andacht von der Todesangst Jesu (*Forneck*)**Karfreitag, 19. April**

Neuthard, 7 Uhr: Betstunden, gestaltet von der Peru-Gruppe und Pax Christi (7 Uhr), Caritas-Gruppe (8 Uhr) und Frauengruppe (9 Uhr).

Karlsdorf, 9 Uhr: Trauermette; 9.30 Uhr: Kreuzweg; 10.30 Uhr (Haus Elisabeth): Kreuzweg (*Kirsch*)Neuthard, 14.30 Uhr: Kreuzweg der Erstkommunikanten auf den Michaelsberg (*KjG*); 15 Uhr: Die Feier vom Leiden und Sterben Christi – mitgestaltet vom Kirchenchor sowie mit Pauke und Schlagzeug; 15 Uhr (Pfarrheim): Kinderkruzweg (*Gern*)Büchenau, 15 Uhr: Die Feier vom Leiden und Sterben Christi – bitte eine Blume mitbringen (*Baumstark*)

Karlsdorf (Kapelle im Vogelpark), 20 Uhr: Abendgebet im Kerzenschein

Karsamstag, 20. April

Karlsdorf, 9 Uhr: Trauermette am Hl. Grab, 17.30 Uhr: Probe für die Ministranten der SE.

Neuthard (Friedhofs-Kapelle), 18 Uhr: Abendgebet am Karsamstag (*Münch*)

Karlsdorf, 21 Uhr: Die Feier der Osternacht mit Kommunion unter beiderlei Gestalt – musikalisch gestaltet mit Trompeten und Pauke (gemeinsame Feier der SE), anschl. Begegnung auf dem Kirchplatz

Ostersonntag, 21. April

Büchenau, 10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Müller / Aloysius)

Neuthard, 10.30 Uhr: Festliche Eucharistiefeier für die SE – Der Kirchenchor singt die Missa secunda von Hans Leo Hassler

Karlsdorf, 10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Haus Elisabeth) (*Baumstark*), 19 Uhr: Vesper – mitgestaltet von der ScholaNeuthard, 19 Uhr: Vesper – mitgestaltet von der Schola (*Gedemer*)**Osternmontag, 22. April**

Karlsdorf, 9 Uhr: Festliche Eucharistiefeier – Der Kirchenchor singt die Messe in C-Dur von Anton Bruckner

Büchenau, 10.45: Festliche Eucharistiefeier für die SE – Der Kirchenchor singt die Missa brevis in B-Dur (Kleine Orgel-Solo-Messe) von Joseph Haydn.

Neuthard, 18 Uhr: Wort-Gottes-Feier für Familien (*Gedemer*)**Dienstag, 23. April**Büchenau, 17.30 Uhr: Eucharistiefeier zur Eröffnung der Ewigen Anbetung, anschl. Betstunde; 19.30 Uhr: Abschluss der Ewigen Anbetung (*Baumstark*)**Mittwoch, 24. April**

Karlsdorf (Haus Elisabeth), 10.30 Uhr: Eucharistiefeier

Kirchenchor St. Bartholomäus Büchenau**Festmesse Ostermontag in Büchenau**

Foto: Kirchenchor Büchenau

Der Kirchenchor St. Bartholomäus Büchenau gestaltet den Festgottesdienst am Ostermontag, 22. April,

10.45 Uhr, in der Pfarrkirche Büchenau mit festlicher Kirchenmusik der Wiener Klassik für Soli, Chor und Streichorchester. So erklingt von Joseph Haydn die „Missa brevis in B“, wegen der Orgelsoli im Benedictus auch „Kleine Orgelsolo-Messe“ genannt. Solistin ist Daniela Köhler (Sopran), Chor und Orchester musizieren unter der Leitung von Patrick Wippel.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste****Freitag, 19. April,****Heidelsheim St. Maria:** 10.30 Uhr: Kinderkruzweg – Treffpunkt in der Kirche – Bitte eine Blume mitbringen (SEBB-Team); 15 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi – zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen (GRef. Wick); 20.30 Uhr: Feel Go(o)d – Gott mit allen Sinnen erleben (Pfr. Fritz)**Helmsheim St. Sebastian:** 10.30 Uhr: Kinderkruzweg – Treffpunkt vor der Kirche – Bitte eine Blume mitbringen (Fam.Godi/ GRef. Wick); 15 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi – zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen (Pfr. Müller)**Obergrombach St. Martin:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier Kinderkruzweg – Treffpunkt in der Kirche – Bitte eine Blume mitbringen (Fam.Godi/ PRef. Fuchs); 15 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi – mitgestaltet vom Kirchenchor – zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen (PRef. Fuchs)**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Kinderkruzweg – Treffpunkt in der Kirche – Bitte eine Blume mitbringen (Kinderkirchenteam); 15 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi – zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen (Pfr. Fritz)

Samstag, 20. April,

Heidelsheim St. Maria: 21 Uhr: Feier der Hl. Osternacht (Pfr. Müller)
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 21 Uhr: – Feier der Hl. Osternacht
 – Ab 20.30 Uhr Verkauf von selbstgestalteten Osterkerzen der Ministranten (Preis: 4,50 Euro) (Pfr. Fritz)

Sonntag, 21. April,

Helmsheim St. Sebastian: 9 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Fritz)
Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Fritz)
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Müller)

Montag, 22. April,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz); 11.30 Uhr: Taufe von Magdalena Lichtner (Pfr. Fritz)
Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Dienstag, 23. April,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

Donnerstag, 25. April,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Ministranten St. Maria Heidelsheim

Miniprobe für Karsamstag ist am Karsamstag, 20. April, 14 Uhr, in der Kirche

St. Maria Heidelsheim**Heidelsheimer Orgelforum****Osterfreude mit Orgel und Fagott**

Sebastian Ludwig Di Salvatore,
Barbara Ludwig Foto: St. Maria

Am Ostersonntag, 21. April, lädt das Heidelheimer Orgelforum in die kath. Pfarrkirche St. Maria Heidelsheim, Schwabenstraße 18, um 19 Uhr zu einem Konzert für Orgel und Fagott ein. Die weit über Bruchsal hinaus bekannte Organistin der Bruchsaler Lutherkirche und Musikpädagogin Barbara Ludwig wird zusammen mit Ihrem Sohn Sebastian Ludwig Di Salvatore, Master für Fagott, ein Konzert mit dem Titel „Osterfreude“ geben. Zu hören sind Werke von J.G. Rheinberger, J.D. Payne, I. Moscheles, N.-J. Lemmens und anderen Komponisten. Nach dem Konzert sind alle Konzertbesucher zu einem Umtrunk eingeladen. Der Eintritt ist frei.

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Ministranten Untergrombach**

Foto: Ministranten Untergrombach

Unsere Jugend war fleißig und bastelte für das Osterfest schöne Kerzen. Diese werden vor der Osternachtsmesse am Samstag, 20. April, ab 20.30 Uhr, vor der katholischen Kirche von den Ministranten verkauft.

**Katholische Seelsorgeeinheit
St. Vinzenz Bruchsal****Vinzi-Abenteuergottesdienste**

In der 3. Staffel werden wir in die Zeit entführt, als das Christentum sich ausbreitete.

Gottesdienst am **Sonntag, 22. April, 10.30 Uhr** in St. Paul, **Light-Version** ohne Spielstraße & Kleingruppen!

Thema: Asterix und Obelix erleben Ostern

**Gottesdienste****Freitag, 19. April,**

St. Paulusheim: 15 Uhr: Karfreitagliturgie (Pater)
Altenzentrum: 10 Uhr: Karfreitagliturgie (P. Dieudonné)
Hofkirche: 15 Uhr: Karfreitagliturgie (P. Dieudonné) mit Schola, anschließend Beichtmöglichkeit
St. Paul: 17 Uhr: Karfreitagliturgie der kroatischen Gemeinde
St. Peter: 15 Uhr: Karfreitagliturgie (Pfr. Ritzler) mit Kirchenchor St. Peter
 (W. Menschick: Johannes-Passion), anschließend Beichtmöglichkeit
Stadtkirche: 10 Uhr: (GemRef Gallinat-S.) Kinderkreuzweg für die Kommunionkinder/Familien

Samstag, 20. April,

St. Paulusheim: 20.30 Uhr: **Feier der Osternacht** (Pater)
Altenzentrum: 16 Uhr: **Feier der Osternacht** (P. Dieudonné)
St. Josef: 21 Uhr: **Feier der Osternacht** (P. Dieudonné) mit Segnung der Osterspisen, kleine Osterkerzen sind für 1 EUR erhältlich
St. Paul: 21 Uhr: **Feier der Osternacht** (Pfr. Ritzler) mit Segnung der Osterspisen, kleine Osterkerzen sind für 1 EUR erhältlich, musikalisch gestaltet von der Osterschola
Stadtkirche: 21 Uhr: **Feier der Osternacht** der kroatischen Gemeinde
Krankenhauskapelle: 18 Uhr: **Feier der Osternacht** (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 21. April,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe
Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe
Hofkirche: 10.30 Uhr: **Hochamt** (Pfr. Ritzler) mit dem Hofkirchenchor (J. Haydn: Mariazeller Messe), mit Segnung der Osterspisen
St. Anton: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mit dem Kirchenchor St. Anton, mit Segnung der Osterspisen
St. Paul: 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
St. Peter: 18 Uhr: (Pfr. Ritzler) Feierliche Ostervesper mit Aussetzung
Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Montag, 22. April,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe
Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe
Altenzentrum: 16 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Josef: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Paul: 10.30 Uhr: Hl. Messe **VINZI-Abenteuergottesdienst** (Pfr. Ritzler) – **VINZI-light** (ohne Spielstraße)
St. Peter: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mit dem Kirchenchor St. Peter u. St. Paul, mit Segnung der Osterspisen
Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Dienstag, 23. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)
Mittwoch, 24. April,
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Altenzentrum, Andachtsraum: 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)
Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Bopp); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)

Donnerstag, 25. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)
St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul**Tai-Chi bei der Frauengemeinschaft**

Eine Überraschung wartete auf die Frauen, die zum Vortrag über das Wasser gekommen waren, denn kurzfristig wurde der Vortrag wegen Erkrankung der Referentin abgesagt.

Zum Glück erklärte sich Frau Jannakos bereit, den Abend zum Thema „Tai-Chi“ zu gestalten. Für die Anwesenden war es eine echte Bereicherung, diese für uns Europäer geheimnisvolle Bewegungsart kennenzulernen.

Tai-Chi entstand in China, ursprünglich war es eine Kampfform. Heute ist es vor allem in China zu einem Volkssport geworden, der in Parks oder öffentlichen Plätzen von vielen Gruppen ausgeführt wird. Dabei sollen körperliche Gesundheit und geistiges Wohlbefinden gefördert werden.

Bei uns dienen diese Übungen zur Entspannung, Meditation und zur Förderung und Erhaltung der Gesundheit. Die Bewegungen sollen locker fließen, langsam ausgeführt werden und den Körper in ein Gleichgewicht bringen.

Frau Jannakos zeigte uns, wie wichtig dabei die Atmung ist. Wir atmen meist zu flach, was bei älteren Menschen eine Lungenentzündung begünstigen könnte, angestrebt wird eine tiefe Bauchatmung.

Danach durften wir unter Anleitung von Frau Jannakos verschiedene Übungen ausprobieren, z.B. Lockerung der Gelenke, Dehnübungen, Koordination, Wirbelsäulenentlastung, Entspannungsübungen und immer wieder dazwischen die richtige tiefe Atmung.

Zum Schluss stellten alle fest, dass die Übungen gut getan haben, und wahrscheinlich fasste jede den Entschluss und den guten Vorsatz, zu Hause weiterzumachen.

Frau Rathgeb dankte Frau Jannakos herzlich für ihre spontane Bereitschaft zur Gestaltung dieses wohlthuenden Abends.

Eine herzliche Einladung geht an alle Mitglieder und Interessierte für den 7. Mai, wenn Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zu einem Gesprächsabend kommt.

Beim diesjährigen Halbtagesausflug mit Maiandacht fahren wir am Donnerstag, 16. Mai nach Alzey. Anmeldungen dazu nimmt Frau Rathgeb, Tel. 88139, entgegen.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Ostersonntag, 21. April; 10 Uhr: Gottesdienst mit Lobpreis und Predigt von Pastor Bruno Sexauer. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von drei bis sechs und sieben bis zwölf Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Freitag, 19. April; 18 Uhr: Besinnung zu Karfreitag mit Abendmahl Start des „MyLife-Workshops – Dem Leben auf die Spur kommen“

Am **10. Mai** startet der Workshop mit einem Schnupperabend um 19.00 Uhr im Nebenraum des Wallhall, Kübelmarkt 8. Der Workshop lädt ein, die eigene Lebensbiografie zu reflektieren. Hilfreiche Fragen helfen unsere individuelle Einzigartigkeit, unsere Prägungen, Geschichte, Sehnsüchte und Perspektive zu beleuchten und leiten über zum Gespräch in Kleingruppen:

- Welche Personen und Ereignisse haben mich entscheidend geprägt?
- Welche Werte haben sich dabei ergeben, die ich seit dem verinnerlicht habe?
- Wie gehe ich mit meinen Enttäuschungen und Verletzungen um?
- Was beflügelt und was bremst mich?
- Was ist mir heute wichtig?
- Wohin soll mein Leben führen?

Aussagekräftige bildhafte Vergleiche werden an den sechs Abenden die persönlichen Reflektionszeiten in Gang setzen. Verblüffende Zusammenhänge treten dabei zu Tage, die unsere Lebensqualität beeinflussen. Nicht Seminarinhalte, sondern die Biografien der Teilnehmer stehen im Mittelpunkt. Aspekte des christlichen Glaubens können zu hilfreichen Anregungen für eine weitere Perspektive werden. Eine kurze Vorstellung des Kurses findest du unter folgendem Link:

www.mylifeworkshop.org/de/

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Kosten – freiwillige Spende. Anmeldungen unter mylife@feg-bruchsal.de oder Gemeindebüro

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Kontakt: Gemeindebüro Tel. 07251/12737

Email: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



Freitag, 19. April

18 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit M. Piertzik. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Kinderprogramm während der Predigt.

Montag, 22. April

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Dienstag, 23. April

19.30 Uhr: Gebetskreis

Wegen Ferien finden einige Kreis nicht statt.

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelheim.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Ostersonntag, 21. April

9 Uhr: Gemeinsames Osterfrühstück

10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar.

Hinweis

Während der Osterferien finden bis einschließlich 26. April keine Veranstaltungen unter der Woche statt.

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen



Foto: Eva Häberle

So lautet das Motto der Fastenaktion der ev. Kirche für dieses Jahr, eine Aktion der etwas anderen Art, weil dabei nicht auf Schokolade, Zigaretten oder anderes Materielles verzichtet wird, sondern der Umgang mit der Wahrheit im Mittelpunkt steht.

„Wir wollen gemeinsam danach suchen, was die Wahrheit eigentlich ist und wie wir sie erkennen. Wir werden versuchen, uns selbst nicht zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein. Wir sollten auch über Wahrhaftigkeit nachdenken. Und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss.“ so Geschäftsführer Arnd Brummer auf <https://7wochenohne.evangelisch.de>.

Woche 7 – Die Wahrheit erwarten

Wie sehr wir uns auch um die Wahrheit bemühen, manchmal bleibt der Blick verstellt. Gottes Wahrheit übersteigt unser Suchen und Ringen – sie findet uns, auch wenn wir den Weg aus den Augen verlieren. (Johannes 14, 1-7)

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 19. April, 9.30 Uhr

Gottesdienst am Karfreitag unter dem Leitgedanken „Gott gab seinen eingeborenen Sohn“

Predigtgrundlage: Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Johannes 3,16)

Sonntag, 21. April, 10 Uhr

Gottesdienst am Ostersonntag mit Stammapostel Jean-Luc Schneider (Live-Übertragung aus Lindau am Bodensee)

Dienstag, 23. April, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 24. April, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Stärkung durch den Auferstandenen“

Predigtgrundlage: Spricht Jesus zu ihnen: Kommt und haltet das Mahl! Niemand aber unter den Jüngern wagte, ihn zu fragen: Wer bist du? Denn sie wussten: Es ist der Herr. Da kommt Jesus und nimmt das Brot und gibt's ihnen, desgleichen auch den Fisch.

Das ist nun das dritte Mal, dass sich Jesus den Jüngern offenbarte, nachdem er von den Toten auferstanden war. (Johannes 21,12–14)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Ahmadiyya Gemeinde

ISLAM: Info-Event am 24. April in Bruchsal

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Info-Veranstaltung ein: „DER ISLAM: Eine Bedrohung oder eine Quelle für den Frieden?“

Anlässlich der zurückliegenden Ereignisse möchten wir allen die Möglichkeit geben Fragen zu stellen, Sorgen zu mindern, Meinungen zu äußern und diese bei Kaffee und Kuchen miteinander zu teilen.

WANN 24. April 2019, 18:30
WO: Moschee Bruchsal
Eisenbahnstraße 8,
76646 Bruchsal
Parkplätze sind vorhanden
Begleitpersonen sind ebenfalls
eingeladen



Wir würden uns freuen, Sie bei unserem Info Programm begrüßen zu dürfen und hoffen auf spannende Gespräche!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Ahmadiyya Gemeinde Bruchsal

Anerkannte Körperschaft des öffentlichen Rechts (K.d.ö.R) in Deutschland

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 19. April, 20 Uhr – Gedächtnismahl

Jehovas Zeugen starten besondere Aktion und laden zu weltweitem Gedenkgottesdienst ein

Freitag, der 19. April 2019, ist ein besonderes Datum. An diesem Tag führte Jesus vor fast 2 000 Jahren das berühmte Abendmahl ein und wurde nur einige Stunden später getötet. Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass dies ein denkwürdiger Tag ist und jeden Menschen persönlich betrifft. Darum starteten sie Mitte März eine besondere Aktion und laden zu zwei besonderen Gottesdiensten ein.

Der Vortrag am 7. April stand unter dem Thema „Ergreife das wirkliche Leben“ und sollte erklären, inwiefern Jesus auch heute das Leben eines jeden verändern kann. Den Höhepunkt bildet jedoch der weltweite Gedenkgottesdienst zu Jesu Tod. Er findet am Freitag, den 19. April, im Bruchsaler Schloss, Kammerkonzertsaal um 20 Uhr statt. Letztes Jahr besuchten über 20 Millionen diese denkwürdige Feier.

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um die Gottesdienste zu besuchen. Der Eintritt ist frei. Es finden keine Geldsammlungen statt.

Mehr Informationen dazu im Video „In Erinnerung an Jesu Tod“ auf der Webseite jw.org.

Sonntag, 21. April, 18 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Diene Jehova mit einem freudigen Herzen

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Suche Sanftmut und mach Jehova Freude“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

*) kann von www.jw.org/de heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Freitag, 19. April, 20 Uhr – Gedächtnismahl

Jehovas Zeugen starten besondere Aktion und laden zu weltweitem Gedenkgottesdienst ein

Freitag, der 19. April, ist ein besonderes Datum. An diesem Tag führte Jesus vor fast 2 000 Jahren das berühmte Abendmahl ein und wurde nur einige Stunden später getötet. Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass dies ein denkwürdiger Tag ist und jeden Menschen persönlich betrifft. Darum starteten sie Mitte März eine besondere Aktion und laden zu zwei besonderen Gottesdiensten ein.

Der Vortrag am 14. April stand unter dem Thema „Ergreife das wirkliche Leben“ und sollte erklären, inwiefern Jesus auch heute das Leben eines jeden verändern kann. Den Höhepunkt bildet jedoch der weltweite Gedenkgottesdienst zu Jesu Tod. Er findet am Freitag, 19. April, im Bruchsaler Schloss, Kammerkonzertsaal um 20 Uhr, statt. Letztes Jahr besuchten über 20 Millionen diese denkwürdige Feier.

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um die Gottesdienste zu besuchen. Der Eintritt ist frei. Es finden keine Geldsammlungen statt.

Mehr Informationen dazu im Video „In Erinnerung an Jesu Tod“ auf der Webseite jw.org.

Sonntag, 21. April, 10 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Auf die rettende Macht Jehovas vertrauen

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Suche Sanftmut und mach Jehova Freude“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

*) kann von www.jw.org/de heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Freitag, 19. April, 20 Uhr – Gedächtnismahl

Jehovas Zeugen starten besondere Aktion und laden zu weltweitem Gedenkgottesdienst ein

Freitag, der 19. April, ist ein besonderes Datum. An diesem Tag führte Jesus vor fast 2 000 Jahren das berühmte Abendmahl ein und wurde nur einige Stunden später getötet. Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass dies ein denkwürdiger Tag ist und jeden Menschen persönlich betrifft. Darum starteten sie Mitte März eine besondere Aktion und laden zu zwei besonderen Gottesdiensten ein.

Der Vortrag am 14. April stand unter dem Thema „Ergreife das wirkliche Leben“ und sollte erklären, inwiefern Jesus auch heute das Leben eines jeden verändern kann. Den Höhepunkt bildet jedoch der weltweite Gedenkgottesdienst zu Jesu Tod. Er findet am Freitag, den 19. April, im Königreichssaal, Draisstraße 7 in Bruchsal um 20 Uhr statt. Letztes Jahr besuchten über 20 Millionen diese denkwürdige Feier.

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um die Gottesdienste zu besuchen. Der Eintritt ist frei. Es finden keine Geldsammlungen statt.

Mehr Informationen dazu im Video „In Erinnerung an Jesu Tod“ auf der Webseite jw.org.

Sonntag, 21. April, 12.30 Uhr

Vortrag mit dem Thema: Wahre Freundschaft mit Gott und dem Nächsten

Bibelstudium: Grundlage ist der Artikel „Suche Sanftmut und mach Jehova Freude“ aus dem aktuellen Studien-Wachturm*

Mittwoch, 24. April, 19.30 Uhr – Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Gott wird für jeden alles sein“

Nach geistigen Schätzen graben: Besprechung mit den Anwesenden – Stoff: 1. Korinther 14 bis 16

Bibellesung: 1. Korinther 14 Vers 20 bis 40

Mittwoch, 24. April, 20 Uhr – Uns im Dienst verbessern

Erster Rückbesuch (Video): Besprechung des gezeigten Videos

Erster Rückbesuch: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft

Erster Rückbesuch: Arbeite mit dem Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft und stelle das Video „Was nur in der Bibel steht“ vor und besprich es.

Mittwoch, 24. April, 20.15 Uhr – Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Grundlage ist der Artikel „Aktuelles“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Mit der Publikation „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 63)

*) kann von www.jw.org/de heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Die Bibel

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzt sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte, glauben und dadurch Leben haben.

Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch.

C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: ‚Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.‘ Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im **Johannesevangelium** nachzulesen und dieses in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 21. April**Prediger:** Daniel Krug**Thema:** „Ein Tag wie kein Anderer.“

Ab 10 Uhr ist das Bistro geöffnet.

Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

13 Uhr bis 18 Kuchenverkauf am verkaufsoffenen Sonntag beim Bauhaus Bruchsal

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle vier- bis Zwölfjährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelshelm**Gottesdienste****Freitag, 19. April, 9.30 Uhr**

Gottesdienst am Karfreitag unter dem Leitgedanken „Gott gab seinen eingeborenen Sohn“

Predigtgrundlage: Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Johannes 3,16)

Sonntag, 21. April, 10 Uhr

Gottesdienst am Ostersonntag mit Stammapostel Jean-Luc Schneider in Bruchsal (Live-Übertragung aus Lindau am Bodensee). In Heildelshelm findet kein Gottesdienst statt.

Mittwoch, 24. April, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Stärkung durch den Auferstandenen“

Predigtgrundlage: Spricht Jesus zu ihnen: Kommt und haltet das Mahl! Niemand aber unter den Jüngern wagte, ihn zu fragen: Wer bist du? Denn sie wussten: Es ist der Herr. Da kommt Jesus und nimmt das Brot und gibt's ihnen, desgleichen auch den Fisch. Das ist nun das dritte Mal, dass sich Jesus den Jüngern offenbarte, nachdem er von den Toten auferstanden war. (Johannes 21,12–14)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal,

www.nak-bruchsal-heildelshelm.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal**Vereinsnachrichten****Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung****Geteiltes Leid und Hoffnungsschimmer
Seminartag für Angehörige nach Suizid**

Dass geteiltes Leid halbes Leid sei....das sagt sich so leicht. Ob es letztlich stimmt, können nur die Betroffenen selbst beurteilen. Dass Menschen mit ähnlichem Schicksal ein klein wenig leichter ums Herz werden kann, wenn sie erleben, dass sie mit so vielen anderen in einem Schicksals-Boot sitzen – das war am Ende des Seminartages, den die Ambulante Hospizgruppe in Kooperation mit der Katholischen Klinikseelsorge angeboten hat, greifbar. Wie kein anderes Thema macht der Suizid eines Menschen alle anderen drumherum sprachlos, ist diese Todesart doch ein einziges Tabu. Da war es hilfreich von der Referentin Tatjana Hartmann-Odemer, systemische Therapeutin, einfach ganz nüchtern einige Fakten zu hören. Wie es zu einem Suizid kommen kann, welche Auslöser es geben kann, warum Anzeichen häufig nicht als solche wahrgenommen werden und vieles andere mehr. Viele der Teilnehmenden hatten immer wieder déjà-vue-Erlebnisse...ja genau so war es bei ihnen auch. Allein solches zu hören, ist eine Erleichterung für die hinterbliebenen Angehörigen, die nicht selten die Angst haben, gar selbst verrückt zu werden angesichts der vielen nie zu beantwortenden Fragen. Nach dem Vortrag und einem schön angerichteten Imbiss der Lebenshilfe Bruchsal konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene symbolische Stationen aufsuchen. Da gab es z.B. eine Klagemauer, einen Ort der Wünsche, einen Ort für's Gespräch. Manche fanden sich lieber am Ort der Stille ein, wieder andere nutzten den symbolischen Gang durchs Labyrinth als Vertrauen schaffende Erfahrung. Fast jeder bzw. jede nahm vom Ort der Erinnerung eine selbst gefertigte Holzperlenkette mit, gar mancher ließ es sich einfach nur für ein paar Minuten gut gehen bei einer sanften Handmassage.



Es war diese Mischung aus sachlicher Information und verschiedenen symbolischen kreativen Ausdrucksmöglichkeiten, nicht zuletzt aber vor allem die Möglichkeit des Austauschs, die diesen Tag zu einem eindrücklichen Erlebnis des „geteilten Leids“ machte. Das Angebot für betroffene Interessenten künftig die Räume der Ambulanten Hospizgruppe für eine Selbsthilfegruppe zur Verfügung gestellt zu bekommen, lies diesen Tag bei aller Schwere hoffnungsvoll zu Ende gehen. Claudia Schäfer-Bolz

Claudia Schäfer-Bolz

Erstes Treffen der **neuen Selbsthilfegruppe für Betroffene nach Suizid**: Donnerstag, **2. Mai, 19 Uhr**, in der Kaiserstraße 18, in Bruchsal**Bezirks-, Obst- und Gartenbauverein****Fachlich und praktisch sehr gut drauf**

Die NEUEN – nach bestandener Prüfung

Foto: Gartenbauverein

Wir werden künftig am Mittwoch abend etwas vermissen, so die einhellige Meinung der frisch gekürten 20 Fachwarte für Obst- und Garten. An 13 Abenden und sechs Schnittkursterminen wurde Wissen rund um den Obst- und Gemüsebau vermittelt. Mit sehr guten Prüfungsergebnissen endete am 6. April auf dem Augustenberg die Ausbildung, die von Günter Kolb vom Bezirks- OGV Bruchsal und Wolfgang Bauer vom Landwirtschaftsamt Bruchsal organisiert und mit Fachreferenten durchgeführt wurde. Rolf Heinzelmann (Geschäftsführer des LOGL) und Dr. Ulrich Kraft (Leiter des Landwirtschaftsamtes Bruchsal) begrüßten die neuen Fachwarte zur bestandenen Prüfung und erhofften sich eine weitere tatkräftige Beteiligung für unsere gemeinsamen Anliegen. Vollgepackt mit Wissen möchte sich die Mehrzahl in der Fachwartevereinigung weiter engagieren. Betätigungsfelder bei den einzelnen Vereinen vor Ort gibt es genügend. Ein Interesse an einer Ausbildung zum Garten-Coach ist ebenfalls vorhanden. (GK)

1. Bruchsaler Budo Club**Landeslehrgang Kendo in Überlingen am Bodensee**

Foto: Budo Club

Am letzten Wochenende im März fand der Landeslehrgang der Sektion Kendo im Badischen Judo-Verband statt. Der 1. Bruchsaler Budo Club e. V. war mit sieben von insgesamt fünfundzwanzig Kendokas vertreten. Die Anreise erfolgte am Vorabend des Lehrganges. Bei entspannter jedoch lehrreicher Atmosphäre konnten wir verschiedene Grundlagen und weiterführende Techniken von Hr. Dr. Bernd Klein (7.Dan) erlernen und vertiefen.

Am zweiten Lehrgangstag fanden Prüfungen zum nächst höheren Kyu-Grad statt. Hier konnte Tristan Notheisen erfolgreich seine Prüfung zum 2. Kyu bestehen. Wir gratulieren ihm alle recht herzlich.

Außerhalb des Lehrganges konnten wir den Bodensee bei Sonnenschein erkunden und bei gemütlichem Zusammensein die Abende ausklingen lassen.

Caritasverband Bruchsal



Vorverkauf startet jetzt!

Startnummern für 22. Bruchsaler Hoffnungslauf sind jetzt erhältlich Bruchsal (cvk). Der 22. Bruchsaler Hoffnungslauf findet am Samstag, 11. Mai, statt. Engagierte Teilnehmende aller Alters- und Leistungsklassen finden sich hier zusammen, um Runden durch die Bruchsaler Innenstadt zu drehen. Die Startnummern für den Hoffnungslauf sind ab sofort für acht Euro an zwei Vorverkaufsstellen in Bruchsal erhältlich. Einzellaufende können ihre Startnummern bei der Sparkasse Kraichgau, Friedrichsplatz 2, und beim Caritasverband Bruchsal, Friedhofstraße 11, erwerben. Die Mannschaftsanmeldung erfolgt beim Caritasverband Bruchsal. Nur hier erhalten Mannschaften ab 15 Personen ihre Startnummern. Startnummern mit einheitlichem Teamnamen (entsprechende Aufkleber werden im Caritasverband vorbereitet) müssen sofort nach Laufende abgegeben werden, sonst ist keine Teamwertung möglich. Die Mannschaftsanmeldung muss bis spätestens 3. Mai erfolgen. U-18 Teilnehmende laufen kostenlos, aber nicht umsonst.



Der Festbetrieb des diesjährigen Hoffnungslaufes beginnt um 13.30 Uhr rund um die Stirumschule. Dort stehen Informationsstände, Catering und ein Kinderprogramm zur Verfügung. Um 14 Uhr startet der AOK-Bambini-Lauf und um 15 Uhr fällt der Startschuss für den Hauptlauf. Entlang der Laufstrecke gibt es zwei Verpflegungsstände: Am Schloss ist das Tafel-Team und in der Kaiserstraße das Team der S-Immobilien Kraichgau GmbH vertreten. Der Umwelt zuliebe wird in diesem Jahr erstmals auf Plastikbecher verzichtet. Entlang der Laufstrecke gibt es nur noch Trinkbecher aus Pappe. Darüber hinaus erhalten Teilnehmende des Hoffnungslaufes keine Finisher-Packs mehr. Die darin enthaltenen „Give-Aways“ wie Medaillen, Gummihetzchen und Gutscheine für einen ermäßigten Eintritt ins Thermarium Bad Schönborn erhalten die Teilnehmenden an einer separaten Ausgabestelle an der Stirumschule. Hier werden auch Produkte von DM, wie etwa Traubenzucker und Sonnenmilchproben für Kinder, angeboten.

Von Bambini bis Senioren, von Schülern bis Marathonläufer – alle sind herzlich eingeladen, beim 22. Bruchsaler Hoffnungslauf teilzunehmen. Nähere Informationen und Anmeldeformulare gibt es auf www.bruchsaler-hoffnungslauf.de oder telefonisch unter: (07251) 8008 17.

Ökumenischer Hospizdienst im Caritasverband Bruchsal



ÖHD in der Schule

Ökumenischer Hospiz-Dienst zu Besuch in der Käthe-Kollwitz-Schule



Von links: Frau Kraus (ÖHD), Frau Schwarz (Lehrerin an der Käthe-Kollwitz-Schule) und Frau Willhauck-Fleckenstein (ÖHD) Foto: ÖHD

Bruchsal (cvk). Wer in der Altenpflege arbeitet, erlebt einen vielseitigen Beruf. Altenpfleger und Altenpflegerinnen pflegen, betreuen und begleiten ältere Menschen durch ihren Lebensalltag. Dabei erleben sie viele schöne, aber auch traurige Momente, wenn das Leben eines Bewohners sich zum Ende neigt. Der richtige Umgang mit schwerstkranken, sterbenden und trauernden Menschen ist hier besonders wichtig und stellt einen großen Bestandteil in der Ausbildung zur Altenpflegefachkraft dar. Deshalb besuchten Claudia Kraus,

Koordinatorin des Ökumenischen Hospiz-Dienstes (ÖHD), und Martina Willhauck-Fleckenstein, ehrenamtliche Hospizbegleiterin beim ÖHD, die Käthe-Kollwitz-Schule in Bruchsal, um den Auszubildenden über ihre Erfahrungen im Umgang mit kranken, sterbenden und trauernden Menschen zu berichten. „Wir möchten den Auszubildenden näher bringen, was es bedeutet, mit der letzten Lebensphase konfrontiert zu sein und welche Auswirkungen das bei den Betroffenen auslöst“, erzählt Claudia Kraus. „Es ist auch wichtig zu wissen, welche Hilfen und Unterstützungen eine Hospiz- und Palliativversorgung bieten.“ Einblicke in die ehrenamtliche Tätigkeit eines Hospizbegleiters erhielten die Auszubildenden von Frau Willhauck-Fleckenstein. Die angehenden Pflegefachkräfte befinden sich im zweiten Ausbildungsjahr und sammeln bereits erste Erfahrungen mit Sterbenden und deren Angehörigen. Informationen über den Ökumenischen Hospiz-Dienst und sein Wirken im nördlichen Landkreis Karlsruhe erhalten Sie bei Claudia Kraus unter Telefonnummer (07251) 8008 58 oder über www.hospiz-bruchsal.de.

Deutsch-Israelischer Freundeskreis

DIFK-Israelstudienreise: Kurzfristig zwei Plätze frei



Skyline von Tel Aviv

Foto: Deutsch-Israelische Freundeskreis

Der Deutsch-Israelische Freundeskreis führt vom 12. bis 21. Juni wieder eine Israelstudienreise durch. Auf dem Programm stehen Jerusalem, Bethlehem, das Tote Meer, die Negev-Wüste, die Partnerregion des Landkreises Scha'ar Haneguv und Tel. Aviv. Weitere Informationen finden Sie unter www.difkarlsruhe.org

Aus beruflichen Gründen mussten zwei Teilnehmer absagen. Diese Plätze stehen Kurztentschlossenen zur Verfügung. Bitte melden Sie sich baldmöglichst unter 07251-87848 oder bernd.morlock@web.de

DJK Bruchsal e.V.



DJK Bruchsal Saisoneröffnung

Programm

11 – 13 Uhr
Schnuppertag

ab 13 Uhr
aus Schleifchen- wird
Bier- und Sektchen
Turnier

anschließend
gemeinsames Essen im
„Ristorante Da Pino“

Sa. 27. April
2019

Bitte um Anmeldung !!!
tennis@djkbruchsal.de

Schnuppertraining

Die DJK Bruchsal lädt am Samstag, 27. April, 11 Uhr bis 13 Uhr zum Schnuppertraining ein. Ab 13 Uhr finden die offizielle Saisoneröffnung für alle Mitglieder statt.

Ehrungen



hinten v.l. Oliver Bötsch (Jugendwart), Max Eckhardt, Shirin Özdemir, Karl-Heinz Bötsch (Vorstand) vorne v.l. Julia Dralle, Matthias Reindl, Eduard Reindl Foto: DJK

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung fanden die Ehrungen für sportliche Erfolge statt.

Gratulation an Julia Dralle, Shirin Özdemir, Max Eckhardt, Eduard und Matthias Reindl.

Julia Dralle: 1. Platz beim Kids Cup bei der TSG Bruchsal

Shirin Özdemir: Mannschaft Bezirksmeister U14 gemischt

Max Eckhardt: Mannschaft Bezirksmeister U14 gemischt (Sommer), Mannschaft Bezirksmeister Junioren U14 (Winter)

Eduard Reindl: Mannschaft Bezirksmeister U14 gemischt (Sommer), Mannschaft Bezirksmeister Junioren U14 (Winter)

Matthias Reindl: Mannschaft Bezirksmeister U14 gemischt (Sommer), Bezirksmeister Junioren U9 und U14 (Winter)



Mitgliederversammlung

Foto G.Öfner

Mit dem Tätigkeitsbericht konnten sich die Mitglieder die Aktionen des vergangenen Jahres in Erinnerung rufen: zu Beginn von 2018 wurde im Rathaus die Ausstellung „Was is(s)t die Welt“ organisiert und für Schulklassen Workshops angeboten. Zu Aspekten des Fairen Handels gab es für Schüler Bildungsangebote und Besuche im Weltladen. Für interessierte Schulen wurden Produkte des Fairen Handels für den schulinternen Verkauf zur Verfügung gestellt. Bei einer Fortbildungsveranstaltung und der Filmvorführung „Death by design“ im Bruchsaler Cineplex wurden Umweltbelastung und Missachtung von Arbeiterrechten bei der Handyproduktion problematisiert.

Der Weltladen, dessen Träger der Verein ist, beteiligte sich am Bruchsaler Bürgerempfang, dem Internationalen Fest, dem Burgfest in Obergrömbach, bei „Spaß und Genuss“ am Kübelmarkt, beim Heubühlfest und auf dem Weihnachtsmarkt.

Der Weltladen nahm erneut erfolgreich an der Zertifizierung durch die WFTO – World Fair Trade Organization – teil, wieder mit gegenseitigen „Lernbesuchen“ mit dem Weltladen in Bad Schönborn.

Großen Wert legt der Verein auf die Pflege der Partnerschaft mit dem Weltladen Hagenau im Elsass. In 2018 stand ein gemeinsamer Besuch der Landesgartenschau in Lahr und eine Exkursion zu den Rheinflüssen bei Munchhausen auf dem Programm.

Der Bericht über die Entwicklung des Weltladens wies eine kontinuierliche Zunahme des Umsatzes und eine erfreuliche Steigerung der Kundenfrequenz auf.

Ein besonderer Dank wurde den vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen des Weltladens für ihren großen, engagierten, zuverlässigen Einsatz ausgesprochen.

Der Abend wurde mit einer beeindruckenden Fotoschau über die Ereignisse des vergangenen Jahres beendet.

Öffnungszeiten:

Di. bis Fr.: 9 Uhr – 18 Uhr

Sa.: 9 Uhr – 13 Uhr

DPSG Bruchsal



T-Shirt-Spende für die Pfadfinder



Spendenübergabe T-Shirts DPSG Bruchsal

Foto: DPSG

Im Jahr 2018 feierten die Georgspfadfinder des Stammes Christophorus aus Bruchsal ihr 40-jähriges Jubiläum. Im Zuge des Jubiläums haben die Pfadfinderinnen und Pfadfinder viele „gute Taten“ vollbracht. Dabei wurde beispielsweise Kuchen für den guten Zweck verkauft, Korben gesammelt oder das Rathaus mit Schokonikoläusen gestürmt, um auf die Rechte von Kindern aufmerksam zu machen.

Die Mitglieder des Stammes freuten sich nach diesem Engagement umso mehr, dass die Dr. Bertold Moos Stiftung sie dafür jetzt mit einer Spende unterstützt. Dadurch konnten wir für alle Kinder, Leiter und Aktiven neue Stammes-T-Shirts anschaffen. Die Pfadfinder bedanken sich für die Unterstützung durch die T-Shirts und die Würdigung ihrer Arbeit durch die Dr. Bertold Moos Stiftung.

Die Dr. Bertold Moos Stiftung wurde 2014 nach dem Tod von Bertold Moos gegründet und vom Rotary Club Bruchsal-Schönborn verwaltet. Die Stiftung hat zur Aufgabe neben Wissenschaft, Bildung und Forschung die Pfadfinderarbeit in Bruchsal zu unterstützen. Bertold Moos wurde 1937 in Karlsruhe geboren und war als Journalist langjähriger Redaktionsleiter der Bruchsaler Rundschau und Gründungsmitglied des Rotary Club Bruchsal-Schönborn. Nähere Informationen zur Stiftung finden Sie unter <http://www.dr-bertold-moos-stiftung.de>.

Der Stamm Christophorus mit seinen über 80 Mitgliedern ist Teil der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG). Die DPSG bietet rund 95.000 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mehr als ein Abenteuer. Der größte deutsche Pfadfinderverband steht allen Kindern und Jugendlichen offen, unabhängig von Religion und nationaler Herkunft. Die Mitglieder lernen, aufrichtig und engagiert ihr Leben und ihr Umfeld zu gestalten. Nähere Informationen zur DPSG Bruchsal erhalten Sie unter www.dpsg-bruchsal.de.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Erfreuliche Steigerung Mitgliederversammlung

Der Verein EineWeltPartnerschaft e.V. hatte seine Mitglieder zur Mitgliederversammlung geladen, welche mit zahlreicher Teilnahme ihr Interesse an der Arbeit des Vereins bekundeten. Alle Regularien wurden ordnungsgemäß durchgeführt. Bei der Neuwahl der Vorstandsmitglieder gab es eine Zuwahl bei den Beisitzern und einen Wechsel beim stellvertretenden Vorsitzenden.

1. Fanfarenzug 1962 Bruchsal



Bewirtung beim Tag der offenen Tür



Ein starkes Team

Foto: Fanfarenzug

Bei der Frühjahrsausstellung der ZG Raiffeisen brachten vor allem die großen Traktoren am 9. und 10. März die Kinderaugen zum Strahlen. Doch auch das Kuchen- und Tortenbuffet war an diesen Tagen nicht zu verachten. Mittlerweile schon traditionsgemäß bewirtete der Fanfarenzug Bruchsal an den zwei Festtagen alle Gäste und Mitarbeiter mit Leckereien vom Grill, Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken. Das Wetter meinte es gut mit dem Fanfarenzug, sodass der einsetzende Regen am Sonntagmittag die aktiven und passiven Mitglieder ins Schwitzen brachte. Immer voller wurde zur Mittagszeit die Halle in welcher die Bewirtung stattfand, sodass die Grills und Fritteusen auf Hochtouren liefen. Die eingespielte „Mannschaft“ ließ sich vom Andrang jedoch nicht aus der Ruhe bringen, die gute Laune bei der Arbeit war für alle vor und hinter der Theke spürbar.

Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Festgästen der Frühjahrsausstellung für ihre Pause in der Bewirtungshalle sowie allen fleißigen Händen die zum Gelingen dieses Wochenendes beigetragen haben.

Golfclub Bruchsal



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Golfclubs Bruchsal ein schönes Osterfest



Osterrough

Foto: Golfclub

„Veronika der Lenz ist da.“ Deshalb sieht man jetzt überall auf dem Platz den Ehrenpreis (lat. Veronica) blühen. Die Störche brüten, es gibt jeden Tag etwas neues in der Natur zu entdecken. Die Hauptsaison für das Golfen hat begonnen. Es lohnt sich also, zum Schnuppergolfer zu kommen.

Die ersten Turniere haben stattgefunden. Wer im Wintertraining hart gearbeitet hat, kann nun die Früchte ernten.

Auch die Abteilungen (Mens, Ladies, Senioren, Newcomer) haben ihre Veranstaltungen wieder aufgenommen, traditionell mit dem Turnier der Abteilungen. Dabei werden gemischte Mannschaften aus den verschiedenen Abteilungen gebildet und Scramble gespielt. Beim Scramble spielt jeder einen Ball. Von der Stelle aus, wo der beste Ball lag, wird weitergespielt. Diese Art des Mannschaftswettbewerbs macht viel Spaß. Am Schluss wird die beste Mannschaft gekürt. Fast jedes Jahr werden es mehr Teilnehmer, auch in diesem Jahr gab es eine Rekordbeteiligung! Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein gemeinsames Essen mit köstlichen Maultaschen an Salat im Lago! Danke an die Captains der Mannschaften, die dieses Turnier organisiert haben. Wir sehen uns auf dem Platz. jh

Kleintierzuchtverein C 20

Öffnungszeiten über Ostern

Unser Vereinsheim ist am Ostersonntag u. Montag geschlossen, da unsere Hasen in dieser Zeit alle unterwegs sind.

Danach haben wir wieder wie gewohnt Sonntags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr für Sie geöffnet zum gemütlichen Frühlingschoppen oder zum Erfahrungen, bei der Zucht von Rassen Kaninchen und Federtieren, auszutauschen.

Die Zuchtfreunde des KTZV C20 gratulieren ihrem Vorstand, Reinhard Knebel, zum Geburtstag. Und wünschen ihm viel Glück, Gesundheit sowie weiterhin eine gute Hand bei der Zucht seiner Schwarzen Wiener. Schöne Ostertage wünscht euch der KTZV C20 Bruchsal i.A. Werner Ihle

Kneipp Verein Bruchsal



Neue Wanderzeiten der Mittwochswanderung ab Juni!

Von vielen Mitwanderern wurde oft der Wunsch an uns herangebracht, in der heißen Jahreszeit doch am Vormittag zu wandern. Nach dem besonders heißen Sommer letzten Jahres werden wir dem Wunsch entsprechen und für die **Monate Juni, Juli und August** die Mittwochswanderung auf den Vormittag verlegen.

Leider ist damit auch eine Änderung der Teilnahmebedingungen verbunden. Bei einer Mittagseinkehr wird von uns erwartet, die genaue Teilnehmerzahl vorab, nicht erst bei Beginn der Wanderung, zu melden. Darum müssen wir eine **verbindliche Anmeldung** unter:

Tel. (07251) 358250 oder Mail: mittwochswanderung@t-online.de verlangen. Spätester **Anmeldetermin** ist:

Juni – **2.6.19;**

Juli – **30.6.19;**

August – **4.8.19.**

Ab September läuft alles wieder auf gewohnte Weise ab.

Eure Wanderbegleitung Roselind und Karl-Heinz

R-U.O



Foto: R-U.O

Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



Einladung

Liebes KBF – Mitglied, hiermit ergeht an Dich die Einladung zu unserer diesjährigen **Jahreshauptversammlung** am **Mittwoch, 08. Mai 2019 um 20:00 Uhr im Graf Kuno.**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Top 01 Begrüßung
- Top 02 Totengedenken
- Top 03 Genehmigung der Tagesordnung
- Top 04 Bericht des Vorsitzenden
- Top 05 Bericht der Schatzmeisterin
- Top 06 Bericht der Kassenprüfer
- Top 07 Aussprache zu Berichten 4 und 5
- Top 08 Entlastung der Vorstandschaft durch ein Vereinsmitglied
- Top 09 Berufung einer Wahlkommission
- Top 10 Neuwahlen
- Top 11 Behandlung von Anträgen zur JHV
- Top 12 Verschiedenes

Schlusswort des Vorsitzenden

Anträge bitte bis 30. April 2019 an die Adresse des OZM schriftlich.

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten!

Mit freundlichen Grüßen und Brus'! Ahoi

Peter Dautermann

Oberzugmarschall

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Schulbau in Burkina Faso macht Fortschritte



Die Steine für die Außenmauern stehen bereit Foto: Konvoi

Vor drei Wochen wurde mit unserem Erweiterungsbau für die Realschule in Bantougdo/Burkina Faso/West-Afrika begonnen. Inzwischen wurden die Mauersteine für die Außenwände in Eigenarbeit produziert. Der Tiefbrunnen zur Wasserversorgung ist bereits fertiggestellt.

Burkina Faso hat 20 Mio. Einwohner und ist eines der ärmsten Länder der Welt. Die Menschen leben hauptsächlich von der Landwirtschaft, doch lange

Trockenperioden verursachen oft Hungersnöte. Die Analphabetenrate hat sich in den letzten zehn Jahren von 75 auf 64 Prozent verbessert. Der Staat macht alle Anstrengungen Lehrer auszubilden und bezahlt diese auch, aber für Schulbauten hat er kein Geld. So bauen wir jetzt mit Unterstützung der deutschen Entwicklungshilfe unsere 10. Schule in Afrika! Die Investitionssumme beträgt 78.200 Euro, die Afrikaner steuern neben Hilfsarbeiten beim Bau 2.500 Euro bei und **wir müssen Geldspenden in Höhe von 17.000 € einwerben.** Somit bekommen wir öffentliche Gelder von 58.700 Euro und können damit **Ihre Geldspenden mehr als ver-4½-fachen** (78.200:17.000=4,6).

Bitte unterstützen Sie uns weiterhin bei unseren Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, aber auch bei unserer Behindertenhilfe in Entwicklungsländern, wofür wir neben Geldspenden auch dringend gebrauchte Rollstühle benötigen!

Spendenkonten:

Volksbank IBAN: DE08 66391600 0010626200

Sparkasse IBAN: DE62 66350036 0007114531.

Schreiben sie im Verwendungszweck der Überweisung bitte **„Burkina“** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! **Herzlichen Dank!**

Am vorletzten Freitag haben wir einen LKW mit Pflegeheimmöbel für 25 Zimmer in Brühl und Oberhausen beladen. Er wurde montags drauf in einem Altenheim in Dunaújváros entladen, wo sie gleich zum Einsatz kamen.

Nächste Sachspendensammlung:

Samstag, 18. Mai von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Frohe Osterfeiertage!

Manfred Rölleke und Team,

Tel. 07254-779770,

roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

www.konvoi-der-hoffnung.de

Motorsportclub Bruchsal e.V.

Änderungen der EU-Vorschriften für Neuwagen ab 2022

Zu einem interessanten Vortrag unseres Vorstandsmitglieds Horst Kretschmer zum obigen Thema hatte der 1. Vorsitzende Dieter Suffel ins Clublokal Ritter, Büchenau, eingeladen.

Mit der Feststellung, dass die Unterhändler des Europaparlaments und der EU-Staaten haben am 26. März dieses Jahres verpflichtende Regelungen für Neuwagen festgelegt hatten, begann H. Kretschmer seinen Einstieg. Neue Autos müssen ab März 2022 mit einer ganzen Reihe von elektronischen Kontrollsystemen ausgestattet werden. Die Unfallsituation zwingt die EU das Verkehrsmittel „AUTO“ sicherer zu machen. Auch LKW und Busse erhalten strengere Sicherheitsvorgaben. Abbiegeassistenten und eine bessere Rundumsicht stehen hier an vorderster Stelle. Von den in einer ersten Stufe angesagten Systeme bei den PKW's regten die zwei folgenden Systeme das Interesse am meisten an.



H. Kretschmer bei seinem Vortrag
Foto: MSC

Das derzeit spektakulärste System auf dem Markt ist Alkohol-Zündschlosssperre, die bei übermäßigem Alkoholkonsum den Start des Motors blockiert. Der Einbau erfolgt jedoch nur auf Anordnung eines Richters. Das Gerät besteht aus zwei Bauteilen; einem Handgerät mit einer Messanzeige und einer Steuereinheit, die unterhalb der Armaturenabdeckung installiert ist. Der Fahrer betätigt zunächst die Zündung. Daraufhin erscheint die Aufforderung am Handgerät zu einer Atemprobe. Das Handgerät misst zunächst die Alkoholkonzentration der Atemprobe, und nach rund 5 Sekunden wird auf einer

Anzeige das Ergebnis angezeigt. Liegt nun der gemessene Wert nicht über einen vorher programmierten Wert, z.B. der gesetzliche Grenzwert, gibt das Steuergerät den Startstrom frei. Andernfalls wird die Startfunktion des Motors blockiert. Diese Sperren sind nach Studien der EU wesentlich effektiver als herkömmliche Ahndungsmethoden wie Führerscheinentzug oder Bußgeld. Fortsetzung folgt

Odenwaldklub Bruchsal



Auf dem Rheinauenweg von Rheinsheim nach Linkenheim

Am Ostermontag, 22. April, geht es mit dem Odenwaldklub Bruchsal auf den Rheinauenweg von Rheinsheim nach Linkenheim. Die Wanderung beginnt am Bahnhof in Rheinsheim und führt zunächst Richtung Rhein bis zum mit einem blauen R markierten Rheinauenweg. Ihm folgen wir jetzt über das Naturschutzgebiet Insel Elisabethenwörth, weiter nach Alt-Dettenheim bis zur Insel Rott. Hier verlassen wir den Rheinauenweg und wandern weiter zum Endpunkt der Wanderung in Linkenheim. Entlang Deutschlands größtem Strom werden wir immer wieder herrliche Auenwälder mit der dort typischen Vogelwelt durchqueren. Wir gehen vorwiegend auf flachen Forst- und Wirtschaftswegen. Die Streckenlänge beträgt ca. 22 km.

Bitte Rucksackverpflegung mitnehmen, es ist keine Schlusseinkehr geplant.

Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal um 8.20 Uhr (Abfahrt: um 8.40 Uhr).

Information und Anmeldungen bis Freitag 19. April unter Telefon (07251) 89217

Bitte bei der Anmeldung angeben, wer keine KVV-Netzkarte hat und eine Fahrkarte benötigt.

Gäste sind herzlich willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Boxen Ukraine vs. Germany live im Pugilist

Am Samstag, 27. April, veranstaltet das Pugilist Boxing Gym einen Länderkampf mit olympischen Boxkämpfen auf höchstem Niveau – wir sind stolz darauf, eine so hochwertige Veranstaltung präsentieren zu können! Natürlich werden auch unsere Pugilist Boxer in den Ring steigen, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr – Einlass ab 18.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl wird durch unser Boxwerk-Team gesorgt!

Mehr Infos unter: Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal Telefon (07251) 93 49 88 oder unter www.pugilist.de



Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag von 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag von 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstr. 12, 76646 Bruchsal;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat 13.30 Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal;

Aqua-Cycling in Wangolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal.

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Ernennung zum Ehrenpräsidenten



Robert Fies
Foto: Schützengesellschaft

Unser langjähriger ehemaliger Vorsitzende Robert Fies wurde vom jetzigen Vorstandsvorsitzenden Dr. Bernhard Rzechor bei einem Besuch, um gesundheitlichen Gründen zu Hause, die Ernennungsurkunde zum Ehrenpräsidenten der Schützengesellschaft 1798 e.V. übergeben.

Robert Fies hat sich durch große Verdienste im Schießsport und als Vorstandsvorsitzender des Vereins diese Auszeichnung verdient. Für seine langjährigen Arbeiten, Aktivitäten und Bemühungen erhielt Robert Fies die Ehrung des Deutschen Schützenbundes, die Auszeichnung von seiner Hoheit Andreas Prinz von Sachsen-Coburg und Gotha gestiftete „Protector-Abzeichen in Silber“

und eine Ehrenurkunde, übergeben vom Sportamtsleiter Bruchsal Herr Frank Eckert und Landesschützenmeister Roland Wittmer.

Herzlichen Glückwunsch!

Sportfischerverein Bruchsal



Einladung zum Karfreitagfischverkauf

Der Sportfischerverein 1951 Bruchsal e.V. lädt Sie herzlich zu seinem traditionellen Karfreitagfischverkauf am 19. April auf dem Vereinsgelände am Eschenweg 56 in der Südstadt beim gewerblichen Bildungszentrum ein. Wie beim Schlossfest, bieten wir frittierte Zander und Seelachsfilets sowie Portionsforellen an. Wie all die Jahre zuvor, panieren wir unsere Fische im selbst zubereiteten Panat. Der Fisch und Getränkeverkauf wird an diesem Tag mit Selbstbedienung organisiert. Auch Lachs und Heringsbrötchen sind im Sortiment. Bier, Wein und sonstige alkoholfreie Getränke können vor Ort bezogen werden. Der Fischverkauf findet in der Zeit von ca. 11 Uhr bis ca. 17 Uhr statt. Wegweiser, die Sie zum Fest führen, sind ab der Kreuzung LIDL an der B35 für Sie ausgeschildert. Parkplätze sind genügend vorhanden. Wanderer und Radfahrer sind herzlich willkommen. Natürlich können Sie uns auch über die Stadtbahnhaltestelle, Gewerbliches Bildungszentrum, erreichen (Wegzeit acht Minuten zu Fuß). Unser großes Zelt sowie unser überdachter Anbau am Fischerheim bieten ausreichend Regen bzw. Sonnenschutz. Auch bei schlechter Witterung werden Sie bestens versorgt. Die Möglichkeit des Straßenverkaufs ist selbstverständlich auch gewährleistet. Eine Kaffee und Kuchentheke im Vereinsheim ist für Sie vorbereitet. Unser Fischer-Team freut sich auf Ihren Besuch an einem hoffentlich schönen und warmen Karfreitag und wünscht allen Lesern ein frohes Osterfest.

Ihr Sportfischerverein 1951 Bruchsal e.V.



Schuppenkarpfen 16 Pfund
Foto: Sportfischerverein

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Frohe Ostern!

Unterm Baum im grünen Gras sitzt ein kleiner Osterhase! Putzt den Bart und spitzt das Ohr, macht ein Männchen, guckt hervor. Springt dann fort mit einem Satz und ein kleiner frecher Spatz schaut jetzt nach, was denn dort sei. Und was ist's? Ein Osterei!

Volksgut



Quelle: TEV

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde sind

Frau Herbrik

Bruchsal Stadt
Tel. 07251/98 19 87 80 3
s.herbrik@tev-bruchsal.de

Frau Garrecht

Bruchsal Stadtteile
j.garrecht@tev-bruchsal.de
Tel. 07251/98 19 87 81 4

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

TSG Bruchsal



Fechten

Fechter starten durch



Erstplatzierte Malia Baumgärtner (Florett U20), Herren: Sebastian Ullrich (Florett Senioren), Robert Baumann (Degen Senioren)

Foto: TSG

Mit drei ersten Plätzen auf dem Turnier in Landau starten die Bruchsaler Fechter des TSG durch.

Allen voran ist Malia Baumgärtner mit Platz eins der U20 zu nennen. In einer gut besetzten Runde aus vier Vereinen mit teils wesentlich älteren Startern konnte Sie ein Gefecht nach dem Anderen für sich entscheiden. Für ihren konsequenten Stil sorgt der Trainer und Abteilungsleiter Sebastian Ullrich. In einer Gesamtwertung der Damen über alle Altersklassen errang Sie daraufhin Platz 2. Einen weiteren besonderen Platz eins erfocht sich der Senior Fechter Robert Baumann in der groß besetzten Degenrunde. Die 16 Gefechte über vier Stunden zehrten an Kraft und Ausdauer doch nicht am Siegeswille. Mit gut abgestimmten Sturzangriffen konnte er immer wieder einen Vorsprung erarbeiten. Insbesondere beim Degenfechten zählt die Fähigkeit im richtigen Augenblick mit allen Reserven durchzustarten.

So gelang es ihm bei seltenem Rückstand den Vorteil und Sieg für sich zu entscheiden.

Sebastian Ullrich gewann den ersten Platz im Florett Aktive/Senioren sowie Rang zwei über alle Florett Herren. An den Start gingen 14 Fechter aus Vereinen von Freiburg bis Frankfurt sowie zwei Franzosen. In der gut besetzten Runde entschied er die Gefechte konstant für sich. Seine sauber gesetzten Aktionen flocht er immer wieder in die Angriffe der Gegner ein. Dabei übertraf er seine Vereinskameraden und stellte auf diese Weise sein Trainingssystem erfolgreich unter Beweis.

Als jüngster Starter konnte Mike Geibel teilnehmen. In Landau fand er sich einer Florett Runde aus gemischten Altersklassen gegenüber. In 13 Gefechten hielt er sich erstaunlich wacker. Selbst gegen Altfechter lies er nicht locker und verlor dabei nur knapp um ein oder zwei Punkte. Gegenüber den Fechtern aus seiner Altersklasse konnte er sich erfolgreich durchsetzen und erreichte hier Platz zwei.

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



AMSEL-Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat – ab 19 Uhr zum **AMSEL-**

Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Termine: 25. April, 23. Mai, 27. Juli.

Der **AMSEL-Talk** findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt. **Termine: 14. Mai, 11. Juni.**

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Sonstiges

Flüchtlingshilfe Bruchsal e.V.

Café International – Ausflug ins Naturkundemuseum Karlsruhe



Foto: Gerken

Eigentlich wollten wir zur Wilhelma nach Stuttgart fahren, aber bei dem angesagten kühlen Wetter war ein Besuch des Naturkundemuseums sinnvoller. Am Samstag, 13. April, trafen wir uns im Bahnhof in Bruchsal und fuhren mit der Bahn nach Karlsruhe.

Geflüchtete Familien, die regelmäßig Gäste des Café International sind, freuten sich auf die gemeinsame Unternehmung mit den Ehrenamtlichen.

Im Obergeschoss sahen wir uns die Insektenabteilung mit lebenden Stabheuschrecken und lebenden Blattschneiderameisen an. Mit vielen Präparaten konnten wir die heimische Natur bewundern.

Eine Sonderausstellung zeigte großformatige Fotos traumhaft schöner Innenwelten von Turmalinkristallen.

Wir konnten uns fast nicht daran sattsehen. Es war ein gelungener Ausflug und mit dem breitgefächerten Angebot des Museums war für jeden etwas dabei. Bevor wir wieder mit der Bahn nach Bruchsal fuhren, machten wir noch einen kleinen Abstecher zum Schloss in Karlsruhe. Insgesamt war es für groß und klein ein erlebnisreicher Ausflug. Bei schönerem Wetter wartet auf jeden Fall noch die Wilhelma auf uns.

Hinweis: Am Ostermontag, 22. April, ist das Café International geschlossen.

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Dienstag, 23. April

Verschiedenes

Blutspender-Ehrung durch OV Marika Kramer Am 8. April



v.l. OV Marika Kramer, Holger Walter, Franz Hasenfuß Foto: HeiBl

„Wer Blut spendet, rettet damit anderen Menschen das Leben“, mit diesen Worten begrüßte Ortsvorsteherin Marika Kramer den zu ehrenden Blutspender, interessierte Bürger und die Ortschaftsräte, die zur öffentlichen Verwaltungsratssitzung gekommen waren. M. Kramer auszugswise: „In Deutschland stellt das DRK jährlich ca. 4 Millionen Vollblutspenden zur Verfügung. Immerhin sind 80 Prozent der Menschen irgendwann einmal in ihrem Leben auf Blut oder Medikamente angewiesen. Blutspender helfen

mit ihren freiwilligen, uneigennütigen Spenden mehreren Menschen, ja teilweise haben sie Leben gerettet. Das Ganze verläuft anonym, d.h., der Spender weiß nicht, wem er sich bedanken könnte. Deshalb ehrt das DRK und die Kommune/Stadt heute die Blutspender, um im Namen all derer zu danken, die durch diese Bereitschaft gerettet worden sind. Unsere Gesellschaft braucht solche Menschen ganz dringend. Nicht zuletzt bietet diese Ehrung auch Gelegenheit, das vorbildliche Bürgerverhalten öffentlich und als nachahmenswertes Beispiel hervorzuheben.“ Geehrt werden sollten: Patrick Junge und Stefan Knoch für 25 Blutspenden, sie waren beide entschuldigt und so konnte an diesem Abend lediglich Holger Walter für zehn Blutspenden geehrt werden. Er erhielt eine Urkunde, Ehrennadel und eine Flasche Wein von der Ortsvorsteherin M. Kramer sowie eine „Powerbank“ vom DRK-Vorsitzenden Franz Hasenfuß.

HeiBl

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Einladung zur Generalversammlung

Am Montag, dem **29.04.2019** findet um **20.00 Uhr im Stammhaus „Hotel Ritter“** unsere diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des 1.Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der musikalischen Leiterin
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassiers
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen

11. Behandlung eingegangener Anträge

12. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 11 sind bis zum 22.04.2019 beim 1.Vorsitzenden Manuel Schmidt einzureichen.

DRK Ortsverein Büchenau



DRK-Vortrag am 5. April

Dr. Jürgen Kußmann: „Rückenschmerzen“

In unserer Reihe: „Ärzte verstehen – Diagnosen kapieren“ informierte Dr. Kußmann erneut die zahlreich erschienenen Büchenauer und einige ‚Auswärtige‘ zum Thema „Kreuzweh – warum – woher – was tun?“.

Zunächst erklärte er sehr verständlich und natürlich kompetent die Funktionen der Wirbelsäule, denn hier fängt „das Kreuz mit dem Kreuz“ an. Er definierte die Beugung und Überstreckung der Bandscheiben, die übrigens nicht weh tun: „Es sind die Rückenmarksnerven, die Schmerzen verursachen, weil z.B. kaputte Bandscheiben Druck ausüben“. Dr. Kußmann auszugswise: „Die Muskulatur muss trainiert werden, damit kann man viel erreichen. Muskeln können aufgebaut werden, Knorpel nicht! Knochen brauchen Druck und Zug. Alle sechs Jahre haben wir ein komplett neues Skelett. Ruhigstellen der Bandscheiben und Knorpel führt zum Abbau. Knochen können sich jedoch kräftigen. Nach Operationen den Körper so früh wie möglich fordern. Gipsbetten sind zum Glück vorbei!“ Er erläuterte auch die verschiedenen Ursachen der Rückenschmerzen: Bandscheibendegeneration, Einengung des Rückenmarkkanals (Spinalkanalstenose), Bandscheibenvorfall, Rumpffehlhaltung, Gleitwirbel und Wirbelversteifung.

Wichtigste Maßnahmen sind seiner Meinung nach Bewegung und Fithalten der Muskulatur. Er gab Tipps, wie man mit einfachen Mitteln, z.B. Wackelbrett oder Luftkissen und statischen Übungen die tiefe Rückenmuskulatur stabilisiert. Bewegung an der frischen Luft ist nicht zu toppen! Besonders empfohlen hat Dr. Kußmann die asiatischen Sportarten von Yoga bis Tai-Chi, die durch Körperspannung in Verbindung mit Atmung einen sehr guten Effekt erzielen können. **Denn es gilt, den Teufelskreis zu durchbrechen:** Dieser beginnt mit Gelenkschmerzen; es folgt die Vermeidung von Bewegungen, dazu kommt die Einschränkung der Beweglichkeit; nun werden die Bewegungen vorsichtiger, die Fehlbelastungen von Muskeln und Gelenken nehmen zu; dies wiederum führt zu Muskelermüdung, Bewegungsmangel und Muskelabbau; Bewegungskoordination nimmt ab und führt zur Deformierung der Gelenke: **Was folgt sind chronische Schmerzen!** Alle, die bei diesem Vortrag dabei waren, haben sich sicher Ziele gesetzt, ihren Körper in Zukunft zu fordern und die Muskeln zu trainieren. Mit großem Applaus der Anwesenden und einem guten Tröpfchen wurde Dr. Jürgen Kußmann von der DRK-Bereitschaftsleitung gedankt. Danach konnten noch einige persönliche Fragen gestellt werden.

HeiBl

Förderverein FSV Büchenau

Metalparty XVIII

Und wieder geht's weiter, lauter, härter...Ruckzuck ist der 27. April da.....und wie schön, dass es dann wieder an der Zeit ist gemeinsam die XVIII. Rock & Heavymetalparty einzuläuten bzw. zu feiern.

Genau um 20 Uhr wird unsere Party wieder mit dem Kultlied „Battle Hymn“ von Manowar eröffnet.

Holt Eure „KUTTEN“, raus und feiert mit uns.

Alle die Lust und Laune haben den alten und neuen Rock und Heavymetal Songs von Accept, AC/DC, Anthrax, Doro, Deep Purple, DIO, Metallica, Manowar, Iron Maiden, Prong, Slayer, Saxon, Twisted Sister, Tankard, Kreator, Sabaton, Running Wild,

Trance Mission, Krupps, Axel Rudi Pell, Powerwolf, u.v.a., ihre Achtung zu erweisen, der oder die ist wieder recht herzlich dazu eingeladen, zusammen mit den Kellergeistern und des Fördervereins des FSV Büchenau im Clubhaus in Büchenau zu feiern.



Getränke werden zu fairen Preise angeboten. Zum Essen bieten wir belegte Brötchen an. Natürlich so lange der Vorrat reicht. Selbstverständlich fehlen auch nicht die „Chips“.

Wir freuen uns auf Euer Kommen. Eintritt wie immer frei...

Förderverein Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Einladung zur Generalversammlung

Am Sonntag, den **28. April 2019**, findet um **11 Uhr** im Restaurant „Hotel Ritter“ unsere diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Behandlung eingegangener Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 9 sind bis zum 21.04.2019 bei Günter Zimmermann einzureichen.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Altpapiersammlung

Der FSV Büchenau sammelt am Samstag, 27. April, Altpapier. Wir sind ab 9 Uhr unterwegs.

Bitte stellen Sie ihr Altpapier rechtzeitig bereit.

Vielen Dank für ihren Beitrag!
Ihr FSV



Bericht Generalversammlung

Fortsetzung:

Über die Damenmannschaften berichtete Jasmin Wolf. Insgesamt stehen ca. 30 Spielerinnen zur Verfügung, was die Anmeldung der zweiten Mannschaft mehr als gerechtfertigt hat. Die erste Mannschaft steht derzeit in der Verbandsliga im unteren Tabellendrittel, man ist aber guten Mutes, den Abstieg sicher zu vermeiden. Die zweite Mannschaft spielt in der Landesliga und stellt sich der Aufgabe, die jungen Spielerinnen, die auch aus den eigenen B-Juniorinnen immer wieder nachkommen, an das Großfeldspiel und letztendlich an die erste Mannschaft heran zu führen.

Im Jugendbereich funktioniert die Kooperation mit dem JFV Stutensee nach wie vor sehr gut, allerdings gibt es derzeit keine C- und E-Juniorinnen – Mannschaften mehr, was natürlich den kontinuierlichen Aufbau erschwert. Derzeit spielen ca. 30 Büchenauer beim JFV, vor allem bei den B-Juniorinnen ist man gut vertreten.

Für die B –Mädchen konnten durch verschiedene Aktionen (Schnuppertag, Ferienprogramm etc.) neue Spielerinnen gewonnen werden, so dass derzeit ca. 15 Mädchen bei uns aktiv sind, die natürlich nach und nach an die Damenmannschaften herangeführt werden sollen.

Sowohl mit der Grundschule als auch mit dem Kindergarten bestehen Kooperationen.

Die AH-Mannschaft bestritt im letzten Jahr 7 Spiele, 3 Spiele mussten ausfallen, weil die gegnerischen Mannschaften abgesagt hatten. Die Trainingsbeteiligung lässt derzeit allerdings etwas zu wünschen übrig.

Abteilungsleiter Michael Adam berichtete darüber hinaus über diverse Freizeitaktivitäten.

Veronika Bischoff von der Frauen-Gymnastik berichtete von regelmäßigen Trainingsstunden unter der Regie von Verena Nenninger. Letztlich ihrer guten Arbeit ist es zu verdanken, dass im Laufe des Jahres einige neue Mitgliederinnen gewonnen werden konnten. Auch standen wieder einige Freizeitaktivitäten wie die Teilnahme an den Faschingsumzügen auf dem Programm.

Finanzvorstand J. Recktenwald konnte auch im vergangenen Jahr von einer zufriedenstellenden Entwicklung berichten. Er gab einen detaillierten Bericht über die Ausgaben und Einnahmen des Vereins. Durch eine konstante Einnahmen- und eine kontrollierte Ausgabenseite konnte man auch in 2018 einen Überschuss erwirtschaften. Dazu beigetragen haben zu einem großen Teil auch die Zuwendungen des Fördervereins. Fortsetzung folgt

Erste Mannschaft

FSV Büchenau – SV 62 Bruchsal II

4:1 (1:1)

Nach dem historischen Sieg bei der Verbandsligareserve des 1. FC Bruchsal, stand für den FSV bereits einen Spieltag später das nächste Kräfteessen mit einer Mannschaft aus der Kernstadt Bruchsal an. Zu Gast hatte man die Reserve des SV 62 Bruchsal.

Ähnlich wie in der Vorwoche ging man als haushoher Favorit in die Partie. Doch der Mannschaft gelang es zunächst nicht, ihrer Favoritenrolle gerecht zu werden. Wie erwartet standen die Gäste tief und überließen dem FSV das komplette Spiel. Insbesondere in der Anfangsphase agierte der FSV im eigenen Passspiel allerdings viel zu behäbig und unkonzentriert, sodass kaum Zug zum gegnerischen Tor aufgebaut werden konnte.

Nach nur wenigen gespielten Minuten geriet man dann auch noch aus dem Nichts in Rückstand: Nach einem langen Ball der Gäste stimmte die Abstimmung in der Hintermannschaft nicht, sodass Gästeangreifer Fritz völlig freistehend das 0:1 erzielen konnte.

Mit zunehmender Spieldauer bekam der FSV mehr Kontrolle in das eigene Spiel und man kam nun auch zu Tormöglichkeiten. Doch sowohl Brettschneider, der das Tor aus kurzer Distanz verfehlte sowie Wagner nach einer Standartsituation konnten das Ergebnis zunächst nicht egalieren. Dies gelang dann Navaneethakrishnan, nach schöner Einzelleistung, kurz vor der Halbzeit.

Nach der Halbzeitpause schienen die Kräfte der Gäste nachzulassen, wodurch man noch mehr Dominanz erzeugen konnte. Erneut Navaneethakrishnan sowie Geissler konnten das Ergebnis zunächst auf 3:1 stellen, ehe Stuckert in der 89. Spielminute per „Distanzhammer“ den Schlusspunkt zum 4:1 setzte.

Bereits am kommenden Donnerstag findet das Nachholspiel gegen den Tabellennachbarn aus Bretten statt. Hier bedarf es einer deutlichen Leistungssteigerung, um ein wichtiges Ausrufezeichen im Kampf um den 3. Tabellenplatz zu setzen.

Zweite Mannschaft

SV Menzingen 2 – FSV Büchenau 2

0:0

Nach der deutlichen Auswärtspleite am vergangenen Wochenende in Wiesental musste die Reserve des FSV heute wieder in der Fremde antreten. Gegner war dieses Mal der SV Menzingen 2. Die halbstündige Fahrt trat man mit dem festen Vorsatz an, etwas Zählbares mitzunehmen und das letzte Spiel wieder aus den Köpfen zu verdrängen. Schon vor dem Spiel war zu merken, dass eine deutlich positivere Stimmung herrschte als noch in der Vorwoche.

Das Spiel startete dennoch mit einem herben Rückschlag für den FSV. Keine Minute war von der Uhr, als D. Hubbert verletzt aus dem Spiel genommen werden musste. Er wird wohl für die restliche Saison ausfallen, womit sich die ohnehin schon angespannte Personalsituation nicht gerade verbessern dürfte – an dieser Stelle dem Spieler schon einmal gute Besserung!

Dennoch spielte der FSV couragierten Fußball. Im Mittelfeld wurde Menzingen unentwegt aggressiv angelaufen, sodass kaum ein Spielaufbau möglich war. Lange Bälle nach vorne wehrte die Abwehrreihe des FSV dann regelmäßig souverän ab. Nach vorne waren einige gute Angriffe dabei, die aber leider keine Früchte trugen. Auch zwei Freistöße aus sehr guter Position von M. Jusufovic und F. Crivellari fanden nicht den Weg ins Tor. So ging es mit einem 0:0 in die Halbzeit.

Zu Beginn der zweiten Hälfte baute der FSV offensiv zunehmend Druck auf. Nach schöner Kombination stand H. Lojewski frei vor dem gegnerischen Tor, verfehlte dieses aber knapp. In der Folge kam dann auch der Gegner wieder besser ins Spiel und übernahm zunehmend die Kontrolle. Der FSV verteidigte in dieser Phase relativ unkonzentriert und vor allem Torhüter O. Schmitt, der einen glänzenden Tag erwischte hatte, war es zu verdanken, dass man nicht in Rückstand geriet. Trotzdem gab der FSV das Spielen nicht auf und sorgte hin und wieder für Entlastungsangriffe. Kurz vor Schluss hatte man dann noch einmal die Chance des Spiels, als zuerst H. Lojewski aus kurzer Distanz vergab und P. Aulenbach den Nachschuss aus guter Schussposition dann in Richtung Sterne jagte.

Am Ende hatte das 0:0 vom Anfang Bestand und dieses geht aufgrund des Spielverlaufs auch völlig in Ordnung so. Der FSV hat gezeigt, dass er kämpfen kann und scheint die Enttäuschung der Vorwoche gut verarbeitet zu haben. Nun bleibt zu hoffen, dass man darauf aufbauen und sich einmal eine gewisse Konstanz erarbeiten kann, die im bisherigen Saisonverlauf leider schmerzlich vermisst wird.

Damenabteilung

Erneute Niederlage in Weiher

FC Weiher : FSV

2:0 (0:0)

Auch diesen Sonntag (14. April) konnten die Frauen des FSV Büchenaus die nötigen Punkte nicht mit nach Hause nehmen. Die Mannschaft kam von Beginn an nicht richtig ins Spiel und zeigte wieder einmal nicht

ihr Können. Der nötige Wille aus dem Tabellenkeller zu kommen fehlte über 90 Minuten komplett. Somit musste man sich gegen die nicht unschlagbaren Frauen aus Weiher geschlagen geben. Nun heißt es endlich aufwachen und Punkten um den Abstiegsplätzen den Rücken zukehren zu können.

Es spielten: Metzger, Fetzner, Kretzler, Rombach (82. Schwedes), Hartmann S., Österle, Lechner, von den Driesch, Schmidt, Jahraus (46. Hochadel), Theißen

Projekthilfe Uganda e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

am Mittwoch, 15.5.19, um 19.00 Uhr
Pfarrzentrum Bruchsal-Büchenau

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - der Vorsitzenden
 - der Schriftführerin
 - der Finanzverwalterin
4. Entlastung der Finanzverwalterin und des Vorstands
5. Wahlen
6. Behandlung eventuell eingegangener Anträge (Anträge bitte bis 3.5.19 einreichen!)
7. Verschiedenes

Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen
Gerda Rohling (Schriftführerin)

Traumstart e.V.



Gelungener Start im Café Hasenvilla!

Herzlichen Dank an alle, die uns am Öffnungstag im Café Hasenvilla besucht haben. Wir waren überrascht und überwältigt von dem großen Interesse.

Die Kuchentheke war am Ende fast leer gefegt, die FSJ'lerin am Basteltisch gut beschäftigt, die Spielecke rege besucht und hinter der Theke waren die Kaffeemaschinen ohne Pause im Einsatz. Dank der perfekten Zusammenarbeit der Helferinnen von Traumstart, dem Kleintierzucht- und Vogelverein und der Villa konnten wir den Ansturm aber gut bewältigen.



Viel Besuch im Hasenvilla

Foto: Traumstart

Für zauberhafte Momente und ein wenig Unterhaltung sorgte Ralf Gegal mit seinen geschickten Händen und den passenden Geschichten.

Am Freitag, 3. Mai, ab 15 Uhr, gibt es die nächste Gelegenheit im Café Hasenvilla vorbei zu schauen. Bei schönem Wetter auch mit Sitzgelegenheiten im Freien.

Wenn jemand Zeit, Lust und Interesse hat, ehrenamtlich bei uns mitzuwirken, freuen wir uns über jede helfende Hand! Egal ob beim Kuchenbacken, in der Spielecke hinter der Theke oder bei der Bewirtung unserer Gäste.

Mehr Infos unter Telefonnummer (07257) 91150 bei Steffi Mall oder Heike Heming-Rapp.

Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch im Café Hasenvilla im Hasenheim!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Berichte der Jugend

Minis und F-Jugend beim Spieltag in Forst

Am Sonntag vor einer Woche waren unsere Minis und unsere F-Jugend beim Spieltag in Forst am Start. Mit viel Einsatz und Freude wurde beim Handball um jeden Ball gekämpft und eigene Torerfolge bejubelt. Neben dem Handball stand, wie bei den Spieltagen der Jüngsten üblich, auch wieder der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. An zahlreichen Spielstationen wurde geklettert und gehüpft, sogar im Puzzeln durfte

sich die Minis messen. Vielen Dank an die zahlreichen Helfer des TV Forst für die tolle Auswahl Stationen und die gute Organisation. Für uns Trainerinnen und Trainer ist es wirklich toll zu sehen, mit welchem Engagement der Nachwuchs der JSG Neuthard/Büchenau die gesamte Saison über zu Werke ging. Weiter so!

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

SG Sulzf/Brett – TV Büchenau

28:25 (12:12)

Für Büchenau spielten: Tim Winter, Stefan Götter 3, Christian Meier 4/2, Christian Schäfer 4, Jonas Werner 1, Manuel Schreiber, Eric Zöllner 1, Lukas Trunk, Andreas Weih, Johannes Zimmermann 1, Tim Mandel 4/2, Alexander Schäfer (TW), Jens Hardock 7

Die nächsten Spiele

Senioren

Sonntag, 28. April

18 Uhr TV Büchenau – HSG Li-Ho-Li

Zum Abschluss der Saison 2018/2019 empfängt unsere erste Mannschaft das Team der HSG Li-Ho-Li. Das Team wird alles dafür tun, um sich nach einer durchwachsenen Saison mit einem Heimsieg von allen Fans, Sponsoren, Helfern und Sponsoren zu verabschieden.

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Donnerstag, 25. April

Ortsvorsteherin Heidelberg

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 2. Mai, in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt. Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Ostersonntag in Heidelberg am 21. April

Wer sich für den frühen Oster Spaziergang auf den Friedhof um **7 Uhr** entscheidet, kann die Auferstehungsfeier unter der Leitung von Pfarrer Muhm, dem Posaunenchor und dem Kirchenchor miterleben. Für das Osterfrühstück ab **8 Uhr** ist wieder gesorgt, wie immer im ev. Gemeindezentrum in der Hohenstaufenstraße 28. Um **10 Uhr beginnt** der Gottesdienst in der evangelischen Stadtkirche – nochmals mit Beteiligung des Posaunen- und Kirchenchores. In der katholischen Pfarrei St. Maria in der Schwabenstraße 18 wird am Karsamstag um **21 Uhr** die Osternacht gefeiert.

Um **11 Uhr** öffnet der Krämermarkt seine Pforten. Ein vielseitiges Angebot wartet auf die Gäste. Kulinarische Genüsse sind reichlich vorhanden, auch die Süßwarenauswahl von Frau Nagel stellt uns wieder vor die Wahl. Für die kleinen Besucher gibt es ein Karussell.

Ab **13 Uhr** wartet der Osterhase des Obst- und Gartenbauvereins rund um den geschmückten Marktbrunnen auf die jüngsten Gäste des österlichen Marktgeschehens. Nach langer Vakanz befindet sich auf der Brunnen Säule unseres Marktbrunnens wieder die Kugel mit aufgesetzter „Blume“. Dieses golden glänzende Teil hat eine Sanierung hinter sich. Vielen Dank an den Handwerker, der die Arbeit ehrenamtlich verrichtet hat. Herr Renn öffnet um **14 Uhr** das Heimatmuseum im Stadttor; er freut sich auf das interessierte Publikum. Auch der Bürgerwehrturm öffnet seine Tore um **14 Uhr** und verwöhnt seine Gäste mit Kaffee und Kuchen, auch Speisen und Getränke werden angeboten. Das Diebsturmhaus ist von **14 Uhr bis 16 Uhr** geöffnet. Die Türmerin ist in der Zeit von **14 Uhr bis 17 Uhr** im Katzenturm anzutreffen. Zum Ausklang des Tages findet um **19 Uhr** in der katholischen Kirche ein Orgelkonzert zum Osterfest statt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste, auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen im Heidelheimer Ortschaftsrat lade ich Sie herzlich ein zu uns nach Heidelberg zu kommen. Zum bevorstehenden Osterfest wünsche ich Ihnen auch Zeit zum Zurücklehnen und inne halten.

Ihre Inge Schmidt, Ortsvorsteherin

Fundsachen

Fundamt

Gefunden wurde ...

Eine Zahnsperre (Bahnübergang)

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Ostersonntag, 21. April, 14 bis 17 Uhr geöffnet. Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Vereinsnachrichten

FC 07 Heildelshelm



Erste Mannschaft

SV Sandhausen U23 – FC 07 Heildelshelm

6:0 (3:0):

Nachdem der FC 07 Heildelshelm zuletzt zumindest im Defensivverhalten ansteigende Form hat erkennen lassen gab es nun beim Nachwuchs des Fußballweitligisten SV Sandhausen leider einen Rückfall in Zeiten der Vorrunde, wo man auf des Gegners Platz häufig reichlich Lehrgeld hat zahlen müssen. 6:0 (3:0) hieß es nämlich nach etwas mehr als 90 einseitigen Minuten für die Kurpfälzer. Doch viel schwerer als die deutliche Niederlage wiegt für den Aufsteiger die schlimme Verletzung von Kapitän Andre Walica, der in der 54. Minute vom Platz gebracht werden musste und anschließend gleich das Krankenhaus aufsuchte. Wir alle hoffen, dass es kein Kreuzbandriss ist und wünschen Andre von dieser Stelle aus die besten Genesungswünsche.

Die Partie war praktisch schon in der Anfangsviertelstunde so gut wie entschieden. Sandhausen lief die Gästedefensive von Beginn an an, setzte diese mächtig unter Druck und zwang sie so zu Fehlern. Und daher sollte die frühe Führung auch nicht lange auf sich warten lassen. Nach einer Ecke von Daniel-Jacob Barbir stand Benjamin Sailer (4.) am 11-Punkt mutterseelenallein und beförderte das Spielgerät mit der Innenseite per Direktabnahme genau in den Torwinkel. Heildelshelm kam fortan kaum zum Luftholen, hatte aber nach acht Minuten die Möglichkeit zum Ausgleich, als SV-Torhüter Nicolas Kristof einen Schuss aus spitzem Winkel von Walica glänzend parierte. Nachdem der Neibsheimer Roman Hauk und Goalgetter Jan Dahlke anschließend gute Kopfballemöglichkeiten liegen ließen war es nach 12 Minuten erneut Sailer, der einen klugen Gassenball aus dem Mittelfeld in die Schnittstelle der Viererkette unter dem heraus eilenden FC-Keeper Oliver Nell hindurch zum 2:0 verwerten konnte. Danach stellte Sandhausen jedoch auf den Verwaltungsmodus um, so dass es bis zum Halbzeitpfiff dauerte, ehe Dahlke auf Zuspil von Sailer ohne Mühe den 3:0 Halbzeitstand markierte.

Nach dem verletzungsbedingten Ausscheiden von Walica war es nach genau einer Stunde Mehmet Güzelcoba, der viel zu einfach auf 4:0 erhöhen konnte. Danach spielte Sandhausen das Ding souverän runter und kam in den Schlussminuten noch zu zwei weiteren Treffern. Erst erzielte der selbst gefoulte SVS-Kapitän Ioannis Nalbantis per Strafstoß das 5:0 (85.) und mit den Schlusspfiff setzte abermals Güzelcoba den Schlusspunkt, der im Nachsetzen zum 6:0 Endstand traf, nachdem zuvor ein Freistoß von Jascha Glückschalt gegen den Querbalken gekracht war.

Zweite Mannschaft

TSV 1898 Wiesental – FC 07 Heildelshelm II

1:1 (1:0):

Im Auswärtsspiel beim bisher souveränen Tabellenführer TSV Wiesental kam die 2. Mannschaft des FC 07 Heildelshelm zu einem zwar glücklichen, jedoch immens wichtigen 1:1 (1:0)-Unentschieden, welches später im Kampf um den Klassenerhalt vielleicht noch Goldwert sein dürfte, nachdem man der Truppe um Spielertrainer Tim Ronecker schon im Vorspiel ein 2:2-Remis abgetrotzt hatte. Die Partie begann allerdings alles andere als günstig, denn bereits nach neun Minuten erzielte Noel Roßteutscher mit einem schönen Drehschuss von der Strafraumgrenze die frühe 1:0 Führung für die Gastgeber. Bis zur Halbzeit verteidigten die Gäste jedoch recht geschickt und ließen nur noch wenige klare Torchancen für die Einheimischen zu. Diese versuchten es meistens mit Schüssen aus dem Hinterhalt, doch damit war Heildelshelms aufmerksamer Torhüter Kristijan Arsovski nicht zu bezwingen. Die Gutknecht-Truppe tat zwar sehr wenig für die Offensive, dafür hatte aber Christopfer Huber die große Ausgleichschance auf dem Fuß, die er allerdings leichtfertig vergab.

Im 2. Spielabschnitt machte dann Wiesental mächtig Druck und nur mit viel Mühe konnte Heildelshelm einen weiteren Gegentreffer vermeiden. Immer wieder angetrieben von Ronecker, der seine Mitspieler

häufig entscheidend ins Szene setzen konnte, waren es meistens die gefährlichen Offensivspieler Roßteutscher und der bullige Sturmführer Marco Blüm, die für reichlich Gefahr sorgten. In der 74. Minute zwang Roßteutscher Arsovski zu einer weiteren Glanztat, ehe er den Nachschuss gegen den Pfosten setzte. Sechs Minuten vor Spielende war es dann soweit, aber das wohl entscheidende 2:0 wurde wegen einer vermeintlichen Abseitsstellung vom nicht immer souveränen Schiedsrichter Rida Oumzil zu Recht nicht anerkannt. Zu diesem Zeitpunkt kochten die Emotionen auf und neben dem Platz längst über, was Driton Shema jedoch nicht davon abhielt, in der Nachspielzeit mit einem tollen 12m-Schuss unter den Querbalken volles Risiko den 1:1 Ausgleich zu erzielen. Dieser Treffer ist nicht hoch genug anzurechnen, denn Driton saß in den ersten 45 Minuten noch beim Auswärtsspiel der Ersten in Sandhausen auf der Bank. Als er jedoch von der großen Personalnot der Zweiten erfuhr, die eine Stunde später spielte, fuhr er schnurstracks nach Wiesental und ließ sich dort zur zweiten Halbzeit einwechseln. Die Mühen und der Aufwand haben sich also mehr als gelohnt. So etwas nennt man im wahrsten Sinne des Wortes Fairplay.

Jugendabteilung

E-Jugend des FC 07 Heildelshelm Gastgeber beim FUNiño-Turnier:

Das Wetter hatte zum Glück ein Einsehen. Pünktlich zum FUNiño-Turnier am Samstag, 6. April, ließ sich nach einigen trüben und nasskalten Tagen die Sonne blicken und trug ihren Teil dazu bei, dass weit über 60 fußballbegeisterte Kids vor allem eines hatten: Spaß am Fußballspielen. Die Vereine aus der Staffel sorgten, z.T. mit sogar zwei Mannschaften, für eine tolle Fußball-Atmosphäre.

Aber Moment mal: FUNiño? Was ist das eigentlich? Diese besondere Spielform wurde von Horst Wein entwickelt („Fútbol a la medida del niño“) und hat sich zu einem wahren Trend entwickelt. Ziel ist es, das Zusammenspiel zu fördern. Gespielt wird nach bestimmten Regeln im drei gegen drei auf vier Mini-Tore, wobei es mittlerweile sehr viele Variationen gibt. Doch für alle Variationen dieser Spielform gilt: Die Spieler haben wesentlich mehr Ballkontakte und verbessern dadurch ihre Spielintelligenz. Das Ergebnis steht dabei nicht im Vordergrund, sondern die Freude am Fußball.

Dank der tollen Unterstützung aus der Elternschaft konnte die E-Jugend des FC 07 Heildelshelm für eine reichhaltige Bewirtung sorgen und ihren Verein somit als guten Gastgeber repräsentieren. Das Trainerteam bedankt sich ganz herzlich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern für die Spenden, etwa in Form von Kuchen, Muffins, Brezeln und Amerikanern sowie für die Unterstützung in der Küche und beim Verkauf.

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer Juniorenmannschaften:

E1-Junioren	
FC Östringen – FC 07 Heildelshelm	0:1
D-Junioren	
FC 07 Heildelshelm – SV Philippsburg	1:3
C-Junioren	
FC 07 Heildelshelm – 1. FC Bruchsal II	0:5
B-Junioren	
FC 07 Heildelshelm – SV Philippsburg	2:4
A-Junioren	
JSG Heildelshelm/Münzesheim – JSG Neibsheim/Büchig	2:3

Kurzer Hinweis: Bedingt durch die Osterferien finden am kommenden Osterwochenende keine Jugendspiele statt.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Auch an Ostern rollt der Ball und zwar mit einem Doppelspieltag im Heildelshelmer Kraichgaustadion. Ostermontag, 22. April, 17 Uhr FC 07 Heildelshelm – TuS Bifflingen, Vorspiel bereits um 15 Uhr FC 07 Heildelshelm 2 – FV Gondelsheim. Zu diesen Partien werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Gewerbevereinigung Heildelshelm e.V.



Stammtisch Gewerbevereinigung

Liebe Mitglieder,
wie bei unserer Generalversammlung am 22.03.2019 festgelegt, möchte Euch die Vorstandschaft zum 1. Stammtisch 2019 einladen. Wir treffen uns am 06.05.2019 um 20.00 Uhr im Restaurant „Zum Strohhut“ in Heildelshelm. Es wird hier über die am 23.02.2019 an die Mitglieder verteilten Umfragen und deren Rückmeldungen diskutiert werden. Die Vorstandschaft freut sich über Eure Teilnahme.
Thomas Wachter, Schriftführer

Odenwaldklub Ortsgruppe Heildelshelm e.V.



2. Teil Bericht der Jahreshauptversammlung am 23. März

Es folgten die Wahlen, die von Charly Anselment in gewohnt souveräner Manier durchgeführt wurden. Folgende Ämter wurden mit den nachfolgend aufgeführten Personen, die jeweils ohne Gegenstimme gewählt wurden, für drei Jahre besetzt:

1. Vorstand	Iris Pagenkopf
Wanderwart	Martina Füg
Naturschutzwart	Michael Durst
Beisitzer	Gerlinde Bross und Jutta Mader
Kassenprüfer	Petra Riegler

Als nächster Tagesordnungspunkt wurden von unserer Wanderwartin Martina Füg die Wanderehrungen vorgenommen. So konnte sie insgesamt an 20 Wanderer, unter dem Applaus der anwesenden Mitglieder, eine Urkunde überreichen. Außerdem wurde allen Wanderführern von Vereinsseite mit einer kleinen Aufmerksamkeit für ihren Einsatz gedankt. Der scheidende Wanderführer Günter Tenzer ist hierbei für seine zahlreich geführten abwechslungsreichen und stets vorbildlich organisierten Wanderungen besonders zu erwähnen.

Unter dem letzten Punkt der Tagesordnung wurde das Thema Datenschutz von Martina Füg aufgegriffen.

Als Verein ist man verpflichtet sich mit dem Datenschutzgesetz und der Datenschutzverordnung zu befassen und Martina hat dankenswerterweise für den Verein ein gesondertes und von der Vorstandschaft bereits abgesegnetes Regelwerk erstellt, das als Ergänzung zur Satzung genommen wird und von jedem Mitglied eingesehen werden kann.

Der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung war damit beendet. Frisch auf!! Martin Wachter

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung sind schriftlich bis zum 03. Mai 2019 bei einem der Vorstände einzureichen.

In diesem Jahr stehen Neuwahlen der Vorstandschaft an, entsprechend hoffen wir auf zahlreiches Erscheinen unserer Vereinsmitglieder und freuen uns auf rege Beteiligung an der Sitzung.
Die Vorstandschaft

Eröffnung der Vereinsgaststätte zum 1. Mai und Bekanntmachung der neuen Öffnungszeiten

Liebe Vereinsmitglieder und Gäste des TC 76 Heildelshem, in diesem Jahr wird die Eröffnung der Vereinsgaststätte am 1. Mai erfolgen um allen Maiwanderern und Radfahrern eine weitere Anlaufstelle in Heildelshem zu bieten.

Sie sind herzlich willkommen am 1. Mai ab 10 Uhr eine Rast auf der schönen Anlage des TC 76 Heildelshem einzulegen und sich dort zu stärken.

Die regulären Öffnungszeiten ab dem 1. Mai lauten folgendermaßen:

Dienstag: ab 17 Uhr
Donnerstag: ab 17 Uhr
Sonntag: ab 11 Uhr

Wir freuen uns sowohl am 1. Mai als auch über die gesamte Sommersaison hinweg auf zahlreiche Gäste!

Reiterverein Heildelshem



Reiterstammtisch geht in die nächste Runde

Der nächste Stammtisch Termin vom Reiterverein Heildelshem steht fest.

Wer Lust hat, kann mit uns am 30. April auf das Waldfest zwischen Helmsheim und Obergrombach gehen. Dort gibt es zum Fassanstrich um 18 Uhr Freibier und ab 19.30 Live-Musik mit den Rorys. Das Festzelt ist beheizt.

Wir treffen uns um 19 Uhr vor Ort im Zelt.

Wir bitten um Rückmeldung bis zum 27. April an Anja Herrmann oder Maren Knöbel, damit wir wissen wieviel Personen kommen. Möglichst mit Handynummer, damit wir ggf. absagen können, falls der Wettergott verrücktspielt.

Geplanter darauf folgender Stammtisch ist dann Ende Juni 2019.

Wir freuen uns, wenn wir wieder eine große Runde wie beim letzten Mal werden und viele interessante Gespräche und Ideenaustausch stattfinden können.

Scheckübergabe Stiftung Volksbank Bruchsal-Bretten



Scheckübergabe der Stiftung Volksbank Bruchsal-Bretten

Foto: Reiterverein

Am Mittwoch, 3. April, war es soweit. Die Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten kam in der Heildelshemer Reithalle vorbei, um uns den Scheck für den 3. Platz beim „Herzensprojekten“ zu übergeben. Davon können wir uns jetzt ein gebrauchtes Wasserfass kaufen, damit wir im Sommer unsere Außenplätze ausreichend wässern können.

Ein herzliches Dankeschön an die Stiftung der Volksbank und natürlich allen Mitgliedern und Gönnern des Vereins, die bei der Aktion für uns abgestimmt haben.

Tennis Club '76 Heildelshem e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung des TC 76 Heildelshem am 10.05.2019

Liebe Vereinsmitglieder, hiermit möchten wir recht herzlich zur Jahreshauptversammlung in unser Vereinsheim einladen.

Die Jahreshauptversammlung findet am 10.5.2019 um 20 Uhr statt.

Anbei die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe des Protokolls vom 08.06.2018
3. Jahresbericht der Vorstände, Jugendwarte und Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

TV Heildelshem 1899 e.V.



Fortsetzung Hauptversammlung

Rudi Bannholzer zum Ehrenmitglied ernannt



Ehrenmitglied Rudi Bannholzer
Foto: TV

Ein schöner Abschluss der Hauptversammlung bildete die Ernennung von Rudi Bannholzer zum Ehrenmitglied. Jürgen Höckel zeigte in seiner Laudatio die vielen Stationen von Rudi Bannholzer auf, die er in seiner langjährigen Mitgliedschaft im Verein durchlebt hatte. Über 40 Jahre war Rudi Bannholzer, trotz einer angeborenen Behinderung, aktiv im Sport. Er brachte als Torwart im Handball so manchen gegnerischen Werfer zur Verzweiflung. Darüber hinaus übernahm er auch zehn Jahre lang die Abteilungsleitung Handball. Auch im Handballkreis Bruchsal machte er sich in der Vorstandschaft

zehn Jahre lang verdient und war für die Erstellung der Spielpläne und dem Spielbetrieb verantwortlich. 1990 übernahm Rudi Bannholzer das Amt des 2. Vorsitzenden beim TV Heildelshem. Hier durchlebte er eine schwierige Zeit des Turnvereins. Mit viel Weitsicht und Ruhe hat er in dieser kritischen Phase dafür gesorgt, dass der Verein nicht auseinanderbricht. Er blieb dabei immer sachlich, immer mit dem Ziel vor Augen, das Beste für den Verein zu erreichen. Mit der Planung und Finanzierung der Turnhallenerweiterung in den Jahren 2000 bis 2004 hatte Rudi Bannholzer maßgeblich zur Weiterentwicklung des Vereins beigetragen. Für dieses über große Engagement für den TV Heildelshem gebührt Rudi Bannholzer großen Dank. Die anwesenden Mitglieder zeigten ihm durch anhaltenden Applaus ihren Respekt. Sichtlich gerührt nahm Rudi Bannholzer die Ehrenurkunde und einen Geschenkkorb entgegen. Karin Rummel

Turnen

Mannschaftswettkampf der Turnerinnen

Ende März fanden die Bestenkämpfe weiblich in Ubstadt statt. Die Turnerinnen gingen mit insgesamt sechs Mannschaften an den Start. Die Kleinsten (**Viktoria, Liz, Carolin und Lara**) waren bei ihrem ersten Wettkampf sehr aufgeregt und erreichten einen guten **7. Platz**.

Die weiteren Platzierungen:

- 6. Platz (Ayelen, Chiara, Mara, Klara und Mila)**
4. Platz (Noelia, Marie, Josefine, Maya und Paulina) – beide Altersklasse 8/9
7. Platz (Annika, Marie, Sarina und Vivien) – Altersklasse 10/11
3. Platz (Merle, Emma, Romy und Sophia) – Altersklasse 12/13
6. Platz (Valerie, Lena, Vanessa und Natalie) – offene Klasse

Es war ein toller Tag. Die Betreuerinnen Manuela, Jasmin, Steffi, Bettina und Jörg waren sehr zufrieden mit allen. Die Mädels freuen sich schon auf den nächsten Wettkampf beim Landeskinderturnfest in Bruchsal (vom 31. Mai bis 2. Juni). M.S. / K.R.

Handball

Teil 1

Letzter Spieltag der F-Jugend-Mädchen in Heildelshem

Am Samstag, 13. April, war der letzte Spieltag der F-Jugend-Mädchen für diese Saison. Diesmal in der Sporthalle Heildelshem mit insgesamt fünf Mannschaften aus drei Vereinen. Dabei waren SG Graben-Neudorf I & II, SG Odenheim/Unteröwisheim und wir mit zwei Mannschaften.

Der Spieltag fing mit einem Fangspiel zum Aufwärmen an und wer gefangen wurde, musste zehn Hampelmänner machen und durfte danach wieder weiter rennen. Nach dem Aufwärmen gingen unsere 15 Mädels zu ihren beiden Trainerinnen, Melanie und Regina, und fingen dann gleich an mit Hand- bzw. Turmball. Dank der wirklich lautstarken Unterstützung durch die Eltern, Großeltern und Geschwister steigerten sich die Mädchen von Spiel zu Spiel und zeigten was sie in den vergangenen eineinhalb Jahren im Training gelernt hatten. Es wurde toll geprellt, die Pässe kamen sicher bei der Mitspielerin an und auch in der Abwehr zeigten sie eine prima und kompakte Leistung.



Unser Mädelssteam

Foto: TV

Es wurde verbissen um jeden Ball gekämpft und jeder wollte unbedingt ein Tor schießen. Durch die Teilung in zwei Mannschaften bekam auch jeder viel Spielzeit und man merkte richtig wie die Mädchen von Spiel zu Spiel mehr Selbstbewusstsein bekamen und teilweise von ihrer eigenen tollen Leistung überrascht waren. Zwischen den Spielen gab es noch vier verschiedene Stationen zu bewältigen.

Bei einer Station war eine Reifenbahn aufgebaut, durch die man in verschiedenen Hüpfvarianten springen musste, bei einer anderen Station lagen Karten auf dem Boden, die anzeigten in welche Richtung man springen musste und danach wurde dann auf den Rebounder geworfen und zum Schluss musste man in ein markiertes Feld an der Wand treffen. An der dritten Station sprangen die Mädchen von einem hohen Kasten auf ein Trampolin und vom Trampolin auf eine Matte und während diesem Sprung musste man dann versuchen Hüchen, die auf einem Kasten standen abzuwerfen. An der letzten Station bekamen die Mädchen ein Bungeeseil umgespannt, das an der Sprossenwand befestigt war und während man gegen den Widerstand des Seils anrannte wurde mit einem Wurfsäckchen zur Koordinationsleiter geworfen in der Punktzahlen abgebildet waren. Das war die Station, die allen am meisten Spaß machte.

Teil 2

Letzter Spieltag der F-Jugend-Mädchen in Heildelshelm

Nach über drei Stunden ging ein kurzweiliger und spannender Spieltag zu Ende und jeder wurde mit einer Goldmedaille belohnt sowie mit Obst, Gummibärchen und passend zur Jahreszeit noch mit einem Osterei.

Wir möchten uns bei allen Eltern, Großeltern, Geschwistern und Bekannten bedanken, die für tolle und vor allem lautstarke Stimmung in der Halle gesorgt haben

Carla, Caroline, Emma, Klara, Lara, Laura, Lia, Liz, Marisa, Maya, Mia M., Mia W., Mia K., Pia, Sophie wir sind sehr stolz auf euch denn ihr wart wieder KLASSE!

Doch das war heute nicht alles, denn da der letzte Spieltag in Heildelshelm stattfand, wurde gleich anschließend noch der Rundenabschluss der Ballschule, G-, F-, E-, & D-Jugend gefeiert. Dazu hatten alle Eltern fleißig gebacken und leckere Salate gemacht, sodass man in gemütlicher Runde zusammen sitzen und sich mit den anderen Eltern unterhalten konnte. Außerdem wurde auch nochmals alle Jugendtrainer bis zur D-Jugend namentlich vorgestellt, damit die Eltern wissen wer ihre Kinder bisher und zukünftig trainiert. Egal wo man an diesem Nachmittag/Abend hinsah, man sah nur glückliche Kinder, die sich nach dem Essen noch austoben konnten und Eltern die entspannt Gespräche untereinander genossen. Auch hier noch ein großes DANKESCHÖN an alle Eltern die uns mit Salaten, Kuchen und anderen Leckereien unterstützt sowie beim Auf- und Abbau geholfen haben.

Spieltag der F-Jungs in Forst

Am Sonntag, 7. April, ging es für unsere männliche F-Jugend bereits zum letzten Spieltag der Saison 2018/2019 nach Forst. Neben den Gastgebern des TV Forst waren außerdem die Mannschaften der JSG Neuthard/Büchenau, der SG Sulzfeld/Oberderdingen und der SG Kronau/Östringen mit von der Partie.

Da wir diesmal mit fast allen Kids (nur Erik musste kurzfristig passen) antreten konnten, hatten wir die Möglichkeit zwei Mannschaften für den Spieltag zu melden. Die Jungs durften somit nochmal richtig Spielpraxis sammeln und ihr Können unter Beweis stellen. Mit sehr guten Torhüterleistungen, kämpferischer Abwehrarbeit und tollen Aktionen im Angriff hat der Spieltag allen sichtlich Spaß gemacht. Am Ende waren die Jungs dann doch ziemlich k.o. – da kam die Siegerehrung und die Freude über eine tolle Medaille zur rechten Zeit. Mit dieser tollen Leistung freuen wir uns auf die nächsten Trainingseinheiten mit den Kindern. Weiter so Jungs, ihr seid Klasse!

Wer Lust hat darf gerne einmal bei und reinschnuppern. Immer dienstags von 17 bis 18 Uhr in der Sporthalle Gondelsheim und freitags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Sporthalle Heildelshelm.

Für die SGHHG spielten: Lennart, Niko J., Jonas, Lukas, Nico K., Fabian, Joel, David, Sven, Jannik und Matti

Parteien

CDU-Ortsverband Heildelshelm

CDU weckt Spielplatz aus dem Winterschlaf



Kleine und große Helfer nach getaner Arbeit

Foto: CDU

Heildelshelm (goe) Mitglieder und Helfer des CDU-Ortsverbands Heildelshelm/Helmsheim bereiteten am Wochenende bei herrlichem Frühlingwetter den Waldspielplatz auf der Tanzplatte für die Nutzung durch kleine und große Besucher vor. Sie erfüllten damit wieder ihre schon vor Jahren übernommene Patenpflicht für den Platz. Abfälle wurden eingesammelt, Laubansammlungen beseitigt, Sand als Fallschutz an den Spielgeräten eingebracht, Schnitтарbeiten durchgeführt und der Parkplatz mit Splitt belegt. Am Indianertipi wurden ringsum die in die Jahre gekommenen morschen Bretter entfernt und damit Platz gemacht für eine Erneuerung durch Mitarbeiter von Förster Michael Durst. So können der Spielplatz und der benachbarte Walderlebnispfad wieder attraktive Freizeiteinrichtungen für Besucher aus nah und fern sein. Erfreulich, dass auch Helfer aus Helmsheim dabei waren, die dadurch für das Zusammenwachsen des neuen, fusionierten Ortsverbands ein schönes Beispiel gaben.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Donnerstag, 25. April

Aus den Kindergärten

Kindergarten Sonnenschein



Die Winterwaldtage endeten im März

Spannende **Winterwaldtage** liegen hinter uns. Seit Oktober letzten Jahres starteten einmal im Monat 20 Waldentdecker zum Waldplatz an der Jägerhütte.

Schon auf dem Weg dahin, gab es viel zu entdecken und bestaunen. Die Jägerhütte lud zum gemütlichen Frühstück und aufwärmen ein, da unser Hausmeister Herr Huber jedesmal schon früh morgens in den Wald fuhr um Feuer im Ofen zu machen. Herzlichen Dank dafür. Nach unserer traditionellen Begrüßungsrunde konnten die Kinder selbst entscheiden, was sie im Wald tun möchten. Es gab immer viel zu entdecken, zu beobachten, zu staunen, zu schaffen und zu bauen.



Unser Ostergärtchen

An einem der Waldtage begleitete uns der Naturpädagoge Herr Lauber. Er begeisterte die Kinder mit der Welt der Schnecken. In den letzten Monaten erfanden die Kinder verschiedene Waldspiele, verabschiedeten Max den Igel in den Winterschlaf, erfuhren wie Igel überwintern, experimentierten mit Eis und vielem mehr. Jetzt zu Beginn der Frühlingszeit begaben sich die Kinder auf Entdeckungstour durch den Frühling und die Osterzeit.

Immer begleitet hat die Kinder unsere Kirchenmaus Kiki. Weizenkörner wurden auf einem Acker gefunden und eingesät. Außerdem hat Kiki ein geheimnisvolles Päckchen im Kindergarten entdeckt. Darin waren sieben lebendige kleine Raupen, die den Kindern zur Pflege anvertraut wurden.

Ihre Entwicklung wurde beobachtet und dokumentiert.

Beim Ausflug zu den Hühner von Familie Feldmann, bei dem Kiki natürlich auch dabei war, fanden die Kinder heraus, woher die Eier kommen, was Hühner fressen, wo und wie sie schlafen und wohin sie ihre Eier legen. Etwas ganz Besonderes ist das Ostergärtchen, das die Kinder im Eingangsbereich des Kindergartens angelegt haben und natürlich auch pflegen. Bei den Kindergottesdiensten mit Kiki haben die Kinder erfahren wie eng die Weizenkörner, die Eier und die Raupen mit dem Osterfest verknüpft sind.

Auf das Osterfest hier im Kindergarten freuen sich schon alle. Es wird ein großes Osterfrühstücksbuffet mit fleißiger Unterstützung der Eltern geben. Wir feiern einen Ostergottesdienst in der Kirche und bestimmt schaut auch der Osterhase vorbei ...

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



DRK Jahreshauptversammlung / 2356 Stunden im Einsatz

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 5. April begrüßte der erste Vorsitzende Steffen Huber die Anwesenden. Im Anschluss folgten die Worte zum Totengedenken. Der Vorsitzende ging in seinem Bericht auf die beiden Blutspendeterminale ein, die gut besucht waren. Erfreulicherweise wurden im vergangenen Jahr sechs aktive Helfer in der Bereitschaft begrüßt und integriert. Die Themenvielfalt der regelmäßigen Übungsabende ist breit gefächert und sehr interessant. Steffen Huber dankte den Anwesenden für die geleistete Arbeit. Aus dem Bericht des Bereitschaftsleiters Dieter Feldmann ging hervor, dass im letzten Jahr 2356 Stunden bei den verschiedensten Einsätzen geleistet wurden. Die Notfallhilfe war von 53 Alarmierungen bei 38 im Einsatz. Das zeigten die Zahlen von Peter Kaserer auf. Jugendleiterin Britta Feldmann berichtete, dass von den Jugendlichen im Moment zwei der Sprung in die Bereitschaft gelungen ist. Weitere Überlegungen für die Jugendarbeit stehen an, um mit dem Nachwuchs auch in Zukunft die Aufgaben meistern zu können. Gymnastikleiterin Kuni Kaufmann-Kiefer gab ein kurzes Feedback. Ihre Gruppe ging sehr motiviert und mit viel Freude zu Werke. Anschließend gab Kassier Michael Schoch seinen Bericht für das letzte Vereinsjahr ab, aus diesem ein leichtes Plus zu verzeichnen war. Das meiste Geld der Ausgaben floss in die Notfallhilfe und dringend benötigte Neuanschaffungen. Die Kassenprüfer Kai Kunz und Rüdiger Hellriegel bescheinigten eine vorbildliche Kassenführung,

die Entlastung erfolgte einstimmig. Die Entlastung der Vorstandschaft übernahm Ortsvorsteherin Frau Grath. Sie dankte für den Dienst zum Wohle der Einwohnerschaft. Als nächster Punkt standen Neuwahlen an. Vorstand, Kassier und Schriftführerin wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Mit einer kurzen Vorschau auf die anstehenden Aufgaben ging die Jahreshauptversammlung zu Ende.
S. F.

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Herzliche Einladung zum Maibaumstellen



An Samstag, 27. April, 17 Uhr

Jugendfeuerwehr

Pokalwettkampfftraining

Freitag, 26. April, 18 Uhr – bitte kommt pünktlich.

Freundeskreis der Grundschule Helmsheim

Summ, Biennen, summ herum ...



Foto: Freundeskreis e. V. Grundschule Helmsheim

So lautet ein sehr altes Kinderlied. Damit Bienen auch weiterhin in der Natur und nicht nur mehr in Liedern summen, unterstützen die Kinder der Grundschule Helmsheim seit kurzem das Bienenprojekt des Heubühl e. V. im Rahmen einer Bienenpatenschaft. Der Freundeskreis der Grundschule konnte sich erfolgreich um eine der wenigen Patenschaften bewerben. Die Förderpatenurkunde sowie ein Foto von der Bienenbehausung mit Namen der Grundschule Helmsheim wurden Anfang April an die Kinder übergeben. Für Bienenfutter haben wir ebenfalls gesorgt. Jedes Kind erhielt ein Tütchen mit Sonnenblumensamen. Wir hoffen auf ein gutes Jahr für die Bienen und sind gespannt, wie viele Sonnenblumen dieses Jahr in Helmsheim blühen werden.

Gesangverein Helmsheim



Ostergrüße vom Gesangverein

„Vom Eise befreit sind Strom und Bäche...“ das wünschen wir uns alle für die Ostertage. Bei Sonnenschein und Frühlingsduft in der Natur einen Oster-spaziergang machen, für die Kinder oder Enkelkinder die Ostereier im Garten verstecken und ein paar schöne Stunden im Kreise der Familie genießen, um sich vom Alltagstrott zu erholen. Das wünschen wir allen Sängerinnen und Sängern sowie unseren Freunden und Sponsoren vom Gesangverein.
Ihre Barbara Ott



Ostergrüße vom Gesangverein
Bild: GV

Maifest 2019

Gerne dürfen Sie das Maifest vom Gesangverein Helmsheim am Waldrand zwischen Helmsheim und Obergrombach in Ihren Terminkalender einplanen. Am Dienstag, den 30. April um 18.30 Uhr geht es los mit dem Fassanstich, begleitet vom Musiverein Helmsheim. Natürlich auch in diesem Jahr mit Freibier. Der Maifest Schlagerchor vom Gesangverein wird auftreten und daran anschließend, gegen 19.30 Uhr, werden die „RORYS“ mit Live Musik in unserm Festzelt mit BARBETRIEB für Party Stimmung sorgen. Am 1. Mai beginnt dann der Festbetrieb um 11 Uhr. Das Maifest Team vom Gesangverein freut sich auf viele Besucher, natürlich in einem **beheiztem Festzelt**.
GV

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.**Proben trotz Ferien!**

Bitte beachten: das 1. Orchester und das Jugendorchester haben in den Ferien reguläre Proben zur Vorbereitung auf das kommende Wertungsspielen.

Wir wünschen trotzdem allen frohe Ostern!



Deko Konzert
Foto: MK

Landfrauenverein Helmsheim**Besuch im Rhododendronpark Karlsbad am 15. Mai**

Rhododendronblüte

Ein kleines Paradies ganz in unserer Nähe – das ist der zirka zehn Hektar große Park der Familie Jansen in Karlsbad-Ittersbach.

Auf vielfachen Wunsch besuchen wir auch dieses Jahr wieder den Rhododendronpark, der sich etwa von Ende April bis in den Juni hinein in seiner vollen Blütenpracht zeigt.

Es bleibt bei dem im Jahresprogramm angekündigten Termin Mittwoch, 15. Mai. Abfahrt ist um 14 Uhr bei der Alten Kelter. Im Anschluss an den Parkbesuch planen wir eine gemütliche Einkehr. Da wir mit eigenen PKW's Fahrgemeinschaften bilden ist eine Anmeldung bis spätestens Freitag, 10. Mai, bei Margret Braun, Tel. 5 55 65 erforderlich.

Hinweisen möchten wir heute schon auf unseren Jahresausflug am Mittwoch, 12. Juni, in die Pfalz. Näheres dazu im nächsten Amtsblatt. Die LandFrauen wünschen allen Lesern frohe und sonnige Osterfeiertage! M.B.

Musikverein Helmsheim**Ehrung für 60 Jahre Aktives Musikizieren**

BVK-Präsident Michael Paul, Albert Bucher, Hans-Joachim Böhler

Foto: Musikverein

Im Rahmen des Jahreskonzertes beim MV Helmsheim ehrte der Präsident des Blasmusikverbandes Karlsruhe Michael Paul den aktiven Musiker Albert Bucher für 60 Jahre aktives Musizieren mit der „Ehrennadel in Gold mit Diamanten mit Ehrenbrief“ des Bundesverbandes Deutscher Musikerverbände (BDMV). Albert trat kurz nach der Gründung des Vereins im Januar 1959 ein, erlernte das Flügelhorn, auf dem er heute noch leidenschaftlich gerne musiziert. In all den Jahren setzte er sich selbstlos für seinen Musikverein ein, allein über 35 Jahre als 2. Vorsitzender. Er versäumte über die Jahre kaum Proben oder Auftritte, war bei nahezu allen Veranstaltungen von

Anfang bis Ende dabei und organisierte in den früheren Jahren auch zahlreiche mehrtägige Ausflüge. Seine Erfahrungen und sein Wort haben auch heute noch Gewicht. Um seiner geliebten Volksmusik noch näher zu sein, hat er sich vor einiger Zeit zusätzlich dem Seniorenorchester in Obergrombach angeschlossen, das lässt uns darauf hoffen, dass Albert noch lange plant, mit seinem Flügelhorn in den Reihen der Aktiven mitzuspielen und seinem Hobby mit ungebrochener Leidenschaft nachzugehen.

Der Musikverein zeichnete ihn zusätzlich mit der Ehrennadel für 60 Jahre Mitgliedschaft aus und überreichte als Präsent Konzertkarten für das „Gipfeltreffen“ Hutter/Avsenik in Ötigheim.

Im Rahmen des Konzertes ehrte der Musikverein für treue Mitgliedschaft im Verein ausserdem mit der Ehrennadel in Silber für 25 Jahre Kathrin Durst, Ehrennadel in Gold für 40 Jahre Annette Grasmück, Ehrennadel in Gold für 50 Jahre, verbunden mit der Ernennung zum Ehrenmitglied Friedrich Stober und Klaus Kolewe und mit der Ehrennadel in Gold für 60 Jahre Adolf Moser, Helmut Röthinger und Volker Steiner.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim**Bericht der Jahreshauptversammlung**

Ehrenmitglied Johann Gaugenrieder mit 1. und 2. Vorsitzenden

Foto: OGV Helmsheim

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des OGV Helmsheim wurden hochverdiente Mitglieder geehrt. Dr. Peter Herz Regionalvertreter des LOGL (Landesverband) hat folgende Ehrungen durchgeführt. Franz Hellriegel wurde für 25jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt, Wilhelm Lepp und Hans-Martin Lechner wurden mit dem silbernen Apfel und Bernd Grimm mit dem goldenen Apfel des Landesverbandes für langjährige Vorstandstätigkeiten ausgezeichnet.

Ein weiterer Höhepunkt war die Ernennung von Johann Gaugenrieder zum Ehrenmitglied des Vereins, Vorstand Hans-Martin

Lechner überreichte die Urkunde. Mit dem Vortrag „A wie Apfel“ von Dr. Bernhard Adam endete die Versammlung. (KHB)

**Tipps für den Garten
Pflege von Jungbäumen**

Damit frisch gesetzte Jungbäume im Garten schnell und gut einwurzeln können, sollten Sie die Baumscheiben frei von Bewuchs halten. Das Abdecken der Fläche mit organischem Material (z. B. Rindenmulch) ist von Vorteil. Vorher verteilen Sie organischen Dünger auf der Fläche und arbeiten ihn flach ein.

Gehölzpflege

Achten Sie bei vor längerer Zeit gepflanzten Gehölzen auf die Anbindestellen. Vergessene Stricke und Knoten würgen dem Baum oft den Lebensnerv ab! Zu enge Stricke werden gelockert und wenn nötig neu gebunden. Eine besondere Gefahrenquelle geht von kunststoffummanteltem Draht aus. Ideal sind Kokosstricke oder spezielle Bindegurte.

Gemüsesaaten

Diesen Monat können folgende Gemüsearten im Freiland ausgesät werden: Mangold, Pastinake, Rettich, Rote Rübe, Radieschen, Möhre, Lauch, Markerbse, Zuckerbse, Grünkohl, Petersilie, Spinat, Kerbel und Fenchel.

Stroh bei Erdbeeren

Bei Erdbeeren kann ab Mitte April Stroh zwischen den Reihen eingelegt werden als Schutz gegen das Verschmutzen der Früchte mit Erde. Dadurch werden auch Fruchtfäulen deutlich reduziert. Im Englischen heißen die Erdbeeren „Strawberries“, also Strohbeeren.

Apfelschorf

So erkennen Sie Apfelschorf: Bereits zur Blüte können auf den Blättern kleine Flecken auftreten, die sich rasch vergrößern, zusammenfließen und wie Schorfflecke aussehen. Schorf kann nur vorbeugend mit einem im Hausgarten zugelassenen Fungizid behandelt werden. Besser ist es, dem Apfelschorf durch richtige Standort- und Sortenwahl und fachlich richtige Pflegemaßnahmen vorzubeugen.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 16. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim**Erste Mannschaft****TSG Eintracht Plankstadt : SG H/H**

32 : 24 (17:13)

Auch beim zweiten Aufeinandertreffen in der laufenden Saison muss die SG Heidelberg/Helmsheim eine Niederlage gegen die heimstar-

ke Mannschaft von Plankstadt einstecken. Bereits in der hektischen Anfangsphase lief die SG H/H einem Rückstand hinterher; 2:5. Eine frühe Auszeit von Trainer Sandro Catak schien der Mannschaft Auftrieb zu geben und Stephan Keibl gelingt der Anschlussstreifer zum 4:5 und 5:6. Mit ihrer offensiven Deckung erreicht die Heimmannschaft den Spielfluss der SG H/H immer wieder zu stören. Die Ballgewinne, oft auch begünstigt durch die großzügige Regelauslegung der Schiedsrichter, werden von der Plankstädter Mannschaft konsequent durch schnelles Konterspiel in Tore umgemünzt. Der Rückstand hielt sich trotz allem in Grenzen; 8:12. Die SG H/H findet mit ihrer kämpferischen Einstellung zurück ins Spiel und Maximilian Strüwing kann nach 25 Minuten das 13:14 erzielen. Doch drei schnelle Kontertore bringen die SG H/H zur Pause unnötig mit vier Toren ins Hintertreffen.

Die Plankstädter blieben auch zu Beginn der 2. Halbzeit ihrem erfolgreichen, offensiven Deckungsspiel treu. Der SG H/H gelingt es zwar die Deckung der Gastgeber mehrfach auszuspielen, aber zu oft ist dann Endstation beim starken Torhüter von Plankstadt. Der Rückstand wächst auf 18:24 an. Die SG H/H zeigt ein kämpferisch gutes Spiel, muss aber trotzdem das 20:30 hinnehmen, da im Angriff viele gute Chancen nicht verwertet werden. Die TSG Plankstadt gewinnt letztlich verdient ihr Heimspiel gegen die SG H/H mit 24:32 Toren. Entschieden ist vor dem letzten Spieltag der Badenliga jedoch immer noch nicht, wer den zweiten Tabellenplatz belegen wird, da der Verfolger der SG H/H, der TSV Birkenau, sein Auswärtsspiel in Friedrichsfeld ebenfalls recht überraschend mit 22:21 verlor. So blieb in der Tabelle der Badenliga vor dem letzten Spieltag alles beim Alten. So wird am Samstag, 27. April, 20 Uhr, beim nächsten Auswärtsspiel beim TV Knielingen entschieden, ob die SG H/H auf Tabellenplatz zwei bleibt oder der TSV Birkenau noch vorbeiziehen kann.

Für die SG H/H spielten: Daniel Debatin (Tor), Bastian Boudgoust (Tor), Michael Förster 6, Jascha Lehnkering 5, Stephan Keibl 4, Maximilian Strüwing 4(1), Matthias Junker 2, Andre Ockert 1, Benjamin Boudgoust 1, Raphael Blum 1, Jakob Steinhilper, Daniel Badawi

Zweite Mannschaft

TV Calmbach : SG H/H II

31 : 27

Nicht der gewünschte Saisonabschluss

Am Samstagabend nahm die zweite Mannschaft der SG den weiten Weg nach Calmbach auf sich, um ihr letztes Spiel der Saison zu bestreiten. Zu Beginn gingen beide Seiten motiviert in das Spiel und keiner konnte sich mit mehr als zwei Toren absetzen. So verwandelte Magnus Metzger in der 20. Minute per Siebenmeter zum 10:10 Ausgleich. Anschließend nahm die Heimmannschaft die erste Auszeit des Spiels, woraufhin die SG das Spiel mit einer Schwächephase wieder aufnahm. Durch schlechte Abschlüsse im Angriff und nicht ausreichend konsequente Abwehraktionen der Gastmannschaft schaffte es der TV Calmbach sich bis zur 28. Minute mit sechs Toren zum Ergebnis von 16:10 abzusetzen. So musste die SG mit einem 17:12 Rückstand in die Kabine gehen und sich erstmal sammeln. Die Pause zeigte Wirkung und die Gastmannschaft startete besser in die zweite Hälfte. Mit dem Tor von Lukas Pabst zum Spielstand von 19:17 konnte man sich nach acht weiteren gespielten Minuten wieder auf zwei Tore heran kämpfen. Leider zeigten sich die Schwächen vom Ende der ersten Halbzeit erneut und die Calmbacher Mannschaft konnte mit dem Spielstand von 27:21 in der 51. Minute davon ziehen. Auch wenn sich die Gastmannschaft daraufhin wieder etwas fangen konnte, reichte es nicht den Rückstand aufzuholen und man musste sich mit dem Endergebnis von 31:27 geschlagen geben. Unkonzentriertheiten im Abschluss und eine zu „freundliche Abwehr“ sorgten dafür, dass man bei dem hart verteidigten Gegner keine Punkte holen konnte.

Die zweite Mannschaft der SG bedankt sich bei allen Fans, welche uns über die ganze Runde hinweg begleitet und unterstützt haben. Nun geht es erstmal in die Pause, aber wir hoffen ihr seid auch die nächste Runde wieder dabei und kommt uns anfeuern.

Für die SG spielten: Jonah Ries (Tor), Philipp Müller (2), Dominik Kistner (3), Lukas Pabst (2), Magnus Metzger (10/5), Marcel Specht, Maximilian Zink, Yannick Bader (2), Robin Gretter (4), Julian Mohr (4)

Damenmannschaft

SG H/H : SV Allensbach II	33 : 21
SG Nußloch : SG H/H	15 : 23
SG H/H II : TV Viktoria Dielheim	26 : 25

Jugendabteilung

Weibliche C-Jugend

Saisonabschluss mit viel Spaß

Nach einer durchwachsenden Saison, die bei weitem nicht so lief wie geplant, haben wir uns bis zum Schluss den Spaß nicht nehmen lassen. Die teilweise hohen Niederlagen und häufig dünne Besetzung auf der Bank war in der Regel beim nächsten Training Geschichte. Oft konnten wir zeigen, dass mehr in uns steckte, als sich konsequent abrufen ließ. So konnten die späteren Bezirksligameisterinnen nach einem umkämpften Spiel bei uns daheim nur knapp mit zwei Toren Vorsprung gewinnen. Dem gegenüber standen aber auch Niederlagen gegen Mannschaften aus dem Tabellenkeller, die das Trainerteam nur schwer nachvollziehen konnte. Ein Dilemma waren, die vielen Verletzungen – auch außerhalb

vom Handball – und die gesetzte Prioritäten einzelner Spielerinnen. Oft musste eine halbe Mannschaft aushelfen und teilweise zwei Spiele hintereinander absolvieren. Immer wieder mussten wir knapp besetzt, einmal sogar in Unterzahl antreten. So war es nicht möglich, dass sich eine komplett eingespielte Mannschaft bildete. Umso mehr freut uns als Trainerteam der Zusammenhalt beider Mannschaften und die überwiegend sehr gute Stimmung, die sich die Mannschaft erhalten konnte. Das Motto „wir machen alles was Spaß macht und wir lassen uns diesen auch nicht nehmen“ kam auch bei dem ausgelassenen Saisonabschluss, den wir auf der Bowlingbahn im Lago feierten, rüber.



wC-Jugend

Foto: SG

Es ist schade, dass die Saison vorbei ist, uns Trainern hat es sehr viel Spaß gemacht und wir finden es klasse, dass nach den Spielen nicht das Ergebnis, sondern die Gemeinsamkeiten in Vordergrund standen.

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

5. Spieltag 2018-2019

TVH 2 Badminton Kreisliga Bruchsal- Karlsruhe

TVH2 – TV Mörsch

5:3

Die Kreisliga hat einen Spieltag zusätzlich, aufgrund der Fülle an Mannschaften. Draxlbauer darf taktisch aus der spielfreien Landesligamannschaft verstärken. Sein harter Smash macht den Klassenunterschied deutlich. Unsere Herren Draxlbauer, Krämer, Grinda, Droll Roller und Hauck sichern 4 von 5 Herrenpunkte. Das Mixed Grinda/Klein bringt den Sieg.

TVH 2 – Karlsruher TV 2

7:1

Die Gäste kommen mit nur einer Dame angereist. Der TVH ist in Bestbesetzung. Das 1.HD geht überraschend an den KTV, doch der TVH gleicht prompt im 2.HD aus. Hauck „the wall“ lässt nur die Bälle von Partner Roller durch und blockt erfolgreich oft auch scharf gespielte Bälle zurück. Gute Leistung!

Danach läuft es rund bei unserer Reserve. Draxlbauer, Klein H., Klein L., Krämer, Grinda schaffen einen Kanter Sieg. Starke Mannschaftsleistung. Glückwunsch zur besten Hinrunde der letzten Jahre.

HB



TVH2 Damendoppel Klein Lisa und Klein Hellen

Foto: TVH

Wandern

Wanderung

Liebe Wanderfreunde, unsere nächste Wanderung am Donnerstag, 25. April, führt uns nach Tiefenbach. Wir wandern von Odenheim nach Tiefenbach und werden in der Besenhex einkehren. Da wir reservieren müssen bitte ich euch um eine kurze Anmeldung (56690). Wir treffen uns um 10 Uhr am Bahnhof Helmsheim und fahren um 10.11 Uhr bis nach Odenheim. Nichtwanderer können ab Odenheim mit dem Bus nach Tiefenbach weiter fahren. Wanderzeit etwa eineinhalb Stunden. Unsere Wanderung zum Fassantrieb des Maifestes des GV Helmsheim findet am Dienstag 30. April statt. Treffpunkt vor der Verwaltungsstelle um 17 Uhr. Wanderwart Kurt Bittroff

Parteien

CDU-Ortsverband Helmsheim

CDU weckt Spielplatz aus dem Winterschlaf

Mitglieder und Helfer des CDU-Ortsverbands Heildelheim/Helmsheim bereiteten am Wochenende bei herrlichem Frühlingwetter den Waldspielplatz auf der Tanzplatte für die Nutzung durch kleine und große Besucher vor. Sie erfüllten damit wieder ihre schon vor Jahren übernommene Patenpflicht für den Platz. Abfälle wurden eingesammelt, Laubansammlungen beseitigt, Sand als Fallschutz an den Spielgeräten eingebracht, Schnitтарbeiten durchgeführt und der Parkplatz mit Splitt belegt. Am Indianertipi wurden ringsum die in die Jahre gekommenen morschen Bretter entfernt und damit Platz gemacht für eine Erneuerung durch Mitarbeiter von Förster Michael Durst. So können der Spielplatz und der benachbarte Walderlebnispfad wieder attraktive Freizeiteinrichtungen für Besucher aus nah und fern sein. Erfreulich, dass auch Helfer aus Helmsheim dabei waren, die dadurch für das Zusammenwachsen des neuen, fusionierten Ortsverbands ein schönes Beispiel gaben. (goe)

SPD - Ortsverein Helmsheim

Einladung zum politischen Frühschoppen

Wie es mittlerweile gute Tradition ist, lädt der Helmsheimer SPD Ortsverein auch dieses Jahr wieder zum politischen Frühschoppen am 1. Mai, dem „Tag der Arbeit“ nach Helmsheim ein. Der Stammtisch findet um 11 Uhr auf dem Maifest des Gesangverein Helmsheim, zwischen Helmsheim und Obergrombach am Waldrand, statt.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Dienstag, 23. April

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverband Obergrombach



JRK-Gruppe qualifiziert sich für den Landesentscheid

Am 23. März nahm das JRK am diesjährigen Kreisentscheid in Bruchsal teil. Das Team bestand aus Gina Butterer, Jaqueline Vogel, Adelina Gashi, Hanna Ratzel und Janina Rupp. Es mussten verschiedene Aufgaben zu den Themengebieten Erste Hilfe, Rot Kreuz Wissen, Soziales und Sport&Spiel gelöst werden. Unter anderem galt es verschiedene Verbände anzulegen sowie Platzwunden und eine bewusstore Person fachgerecht zu versorgen. Zum Thema Rot Kreuz Wissen waren Kenntnisse über den Gründer Henry Dunant gefragt und das Thema Wertschätzung wurde in einer offenen Runde diskutiert. Im sportlichen Bereich musste ein Hindernissparcour mit verbundenen Augen gemeistert werden, hierbei kam es auf Geschicklichkeit und Vertrauen innerhalb des Teams an. Alle Aufgaben wurden mit viel Wissen und dem nötigen Ehrgeiz bewältigt.

Die anschließende Siegerehrung wurde mit Spannung erwartet, denn die Konkurrenz war groß. Nach einem hervorragenden abgelieferten Wettbewerb wurden die Mädels mit dem ersten Platz ausgezeichnet, welcher die Teilnahme am Landesentscheid bedeutet. Wir sind stolz auf Euch und wünschen Euch viel Spaß und Erfolg im KV Böblingen.

Kuchenspender gesucht

Am 11. Mai findet im Karlsruher Zoo der DRK-Familientag statt. Das Jugendrotkreuz wird daran mit einem Kuchenverkauf teilnehmen. Hier-

für suchen wir fleißige KuchenbäckerInnen. Wer uns unterstützen möchte, möge sich bitte bei Andrea Kropp unter der Mobilnummer 0172/1010142 (abends ab 18 Uhr) melden. Vielen Dank

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Wichtiger Termin!

Im Rahmen unseres Jubiläumssportfests
90 Jahre FC Alemannia Obergrombach

6. bis 8. Juli 2019

kommt schon wie 2014 Rainer Scharinger and Friends am 6. Juli auf unseren Sportplatz zu einem Benefizspiel zugunsten seiner Stiftung. Vor fünf Jahren war das eine grandiose und denkwürdige Veranstaltung, lasst uns das wiederholen!
 Streicht euch den Termin im Kalender rot an, wir zählen auf euch alle.



Erste Mannschaft

Unglückliche Heimmiederlage gegen den Favoriten

FC Obergrombach : FC Forst

0:2 (0:0)

Lange Zeit sah es danach aus, dass wir zumindest einen Punkt gegen den hohen Favoriten aus Forst holen könnten. Wie erhofft konnten wir den Schwung aus dem Derby mitnehmen und spielten hervorragend mit gegen die hoch favorisierten Gäste. Wir erarbeiteten uns einige Torchancen, die wir aber alle nicht nutzen konnten. So ging es torlos in die Kabinen. Auch in der zweiten Halbzeit waren wir auf Augenhöhe, aber die Abschlussschwäche zog sich weiter durch dieses Spiel. So kam es, dass die Gäste in der 78. Minute in Führung gingen und in der 84. Minute durch ein Eigentor auch noch die Entscheidung zum 0:2 fiel.

Wir brauchen auch gar nicht mit den knappen Abseitsentscheidungen oder den nicht gegebenen Elfmeter wegen Handspiels oder nach Foul an Felix Veith hadern, wir hatten genügend Chancen, dieses Spiel zu gewinnen. Somit bleibt uns leider wieder einmal die Erkenntnis, dass wir zwar mit den Mannschaften aus der Tabellenspitze mithalten können, uns aber einfach nicht für das gute Spiel belohnen und am Ende wieder mit leeren Händen dastehen. Zugegeben, das ist ein schwacher Trost, aber es nutzt nichts, jetzt den Kopf in den Sand zu stecken, sondern wir werden daraus lernen und es besser machen.

Jetzt kommen drei Spiele gegen die direkten Konkurrenten und Tabellennachbarn, also allesamt sogenannte Sechspunkte-Spiele. Jedes Spiel ist ein Endspiel um den Klassenerhalt und mit dieser Leistung der letzten Wochen und etwas mehr Fortune beim Abschluß, können und werden wir diese auch gewinnen.

Vorschau

Auswärtspiel gegen direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt am **Montag, 22. April (Ostermontag)** um 15 Uhr

Spvgg Oberhausen : FC Obergrombach

Das erste von drei sog. „Sechspunktespiele“ um den Klassenerhalt. Wir hoffen auf zahlreiche Fans, die uns begleiten und unterstützen bei diesem wichtigen Spiel.

Zweite Mannschaft

Spielfrei

Die zweite Mannschaft ist erst einmal spielfrei, nächstes Spiel am 28. April

Jugendabteilung

Mittwoch, 10. April

C-Jugend
 18.30 Uhr VfB Bretten 2 : JSG FCO/FCU 4:1

Samstag 13. April

E-Jugend (Sieg ist 0:1 oder 1:0, Remis ist 0:0)
 10 Uhr FV Gondelsheim 2 : JSG FCO/FCU 2 0:1
 11 Uhr VfR Rheinsheim : JSG FCO/FCU 1 0:1

D-Jugend
 11.30 Uhr JSG FCO/FCU 1 : FC Germ. Forst 0:2

C-Jugend
 13.30 Uhr FC Germ. Forst 2 : JSG FCO/FCU 5:1

A-Jugend
 16.30 Uhr TSV Oberöwisheim : JSG FCO/FCU 1:11

Sonntag, 14. April

B-Jugend
 11 Uhr JSG FCO/FCU : SV Kickers Büchig 0:0

Jugendtermine

Wegen Osterferien ist diese Woche spielfrei, am 27. April geht es weiter.

D2 auf Stadiontour

Ein besonderes Event erlebten unsere Kinder der D2-Jugend. Auf Initiative der Trainer Oliver und Markus ging es am letzten Sonntag zur Bundesligapartie der TSG Hoffenheim gegen Hertha BSC Berlin. Mal

schauen wie das die „Großen“ machen. Mit insgesamt 28 Kindern und Erwachsenen war man hautnah dabei, wie Hoffe die Berliner mit 2:0 aus dem Stadion fegte. Bepackt mit einer Stadionwurst und einem Getränk, ging es zu unseren Plätzen in Höhe der Eckfahne. Die Kicker waren fast greifbar.



Stadionbesuch der D2

Foto: FCO

Sichtlich beeindruckt war man von der tollen Kulisse und einer guten Bundesligapartie. Der Ausflug hat allen viel Spaß gemacht und wird bestimmt nicht der letzte gewesen sein. Da fällt uns bestimmt wieder was ein (Gra).

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Das Freibad ist herausgeputzt



Strahlende Gesichter nach der Arbeit

Foto: M. Guth

Dank unserer vielen Helfer/innen, die sich teils in den großen Arbeitseinsätzen oder als Teams zu gesonderten Zeiten trafen, um gemeinsam anzupacken, ist es geschafft. Das Freibadgelände wartet schön gepflegt und mit neuen Beetpflanzen und Bäumen aufgewertet nur noch auf seine Besucher.

Beim letzten Arbeitseinsatz des Frühjahrs entstand am Ende der Arbeit ein schönes Gruppenbild. Den Schaffern/innen ist die Freude über das gemeinsame Werk deutlich anzusehen. Schade, dass wir nicht alle unsere fleißigen Leute darauf zeigen können. Trotzdem danken wir hiermit nochmals allen, die sich als Helfer/innen für das Freibad stark gemacht haben! Natürlich freuen wir uns auch über alle, die uns als Spender oder Mitglieder unterstützen. Auch dafür danken wir ganz herzlich!

Außerdem wünschen wir allen ein frohes Osterfest!

Mitte Mai öffnet das Freibad voraussichtlich

Nach einigen Instandhaltungs- und Routinearbeiten, welche die Stadtwerke Bruchsal am Freibad jährlich vornehmen, werden diese das Bad voraussichtlich gewohnt Mitte Mai für uns öffnen. Das genaue Datum werden die Stadtwerke Bruchsal bekanntgeben. Öffnungszeiten und Preise sind zu finden unter www.stadtwerke-bruchsal.de – Bäder und Saunen.

Vorankündigung unserer Events

Wie gewohnt, planen wir im Wechsel mit dem Burgfest unser Schwimmbadfest am Wochenende des 14. Juli. Außerdem findet voraussichtlich am 22. Juni ein Musikabend mit „MOONDANCE“ statt. Mögliche Änderungen geben wir im Amtsblatt und auf unserer Homepage an. www.schwimmbad-obergrombach.de M. Guth

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Jetzt am Ostermontag kommt der Osterhase zum Vereinsheim des Kleintierzuchtvereines im Hessenbuckel !

Zur Erinnerung an die Kinder, der Osterhase wird für jedes anwesende Kind ein Ostergeschenkkörbchen in seinem großen Korb dabei haben

(kein Unkostenbeitrag). Ab 13.30 Uhr sind wir für Sie da. Steak, Wurst, Pommes oder auch Kaffee und Kuchen, für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Hinweis an die Mitglieder:

Für die Kaffeestube beim Osterhasenfest bitten wir unsere Mitglieder noch um eine Kuchenspende. Vielen Dank.
Die Verwaltung

Sängerbund 1864 Obergrombach



Übergabe der Badischen ChorPrämie



V.l.n.r.: Sven Schönherr, Stefanie Wolf, Fridtjof Feldbusch und Josef Offele
Foto: Badischer Chorverband

Die Badische ChorPrämie ist ein Preis, den der Badische Chorverband für besondere Projekte, Konzerte, Veranstaltungen und Ideen vergibt, die den Chorgesang in Baden auf außergewöhnliche und innovative Weise fördern. Wie bereits berichtet, wurde der Sängerbund Obergrombach für seine Men's und Ladies' Night mit dieser Prämie ausgezeichnet. Bei diesen „Nights“ konnten sich Interessierte unverbindlich im Chorgesang testen. Am 7. April fand nun bei der Tagung des Badischen Chorverbandes in Müllheim die feierliche Übergabe des Preises durch den Verbandspräsidenten Josef Offele an die Delegation des Sängerbundes statt. In der Laudatio zeigte sich die Jury sehr angetan vom Erfolg unserer Aktion: Fast 30 neue Sängerinnen und Sänger sangen auch nach dem Projekten weiter. Gelobt wurde auch, dass wir nicht warten, bis die Sänger zu uns kommen, sondern aktiv auf Interessierte zugehen. Ein Dank gebührt hier unserem Dirigenten Matthias Böhringer, der die Konzeptidee dazu hatte. Aber nicht nur wir haben gute Einfälle den Chorgesang zu fördern. Von den 2000 Chören im Verband hatten 30 Chöre ein Exposé eingereicht, von denen wiederum 12 prämiert wurden. Die Projektideen reichten dabei vom mobilen Gesang in einem „Singing Christmas Truck“ über ein gemeinsames Projekt „Mozart-Requiem – Feiert das Leben!“ mit dem ortsansässigen Theater bis hin zur sängerischen Begleitung des französischen Kinofilms „Die Kinder des Monsieur Matthieu“ durch einen Kinderchor. All dies zeugt von Kreativität und Engagement in den badischen Chören. Auch wir haben bereits wieder neue Ideen und wollen bei unserem Sommerfestival Ende Juni ein großes Mitsing-Event veranstalten. Dabei werden an nur einem Abend peppige Lieder eingeübt und jeder der Lust hat kann mitmachen und sich musikalisch probieren.

Starke Männer – Aufstieg in die Verbandsliga

Es ist geschafft – die Kunstturner des TVO haben am Samstag den Aufstieg in die Verbandsliga perfekt gemacht. Der Sängerbund gratuliert den Turnern zu dieser herausragenden Leistung und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Dritte Herren schaffen Aufstieg



Stolze Aufsteiger TTF III

Foto: Tischtennisfreunde

Die dritte Herrenmannschaft trat in der vergangenen Woche im Relegationsspiel um den Aufstieg in die Kreisklasse A gegen den TTC Gondelsheim an. Bereits zu Beginn der Partie gingen die Tischtennisfreunde bis zum Zwischenstand von 5:4 immer wieder in Führung. Nach einem kurzen Aufbäumen der Gegner gerieten die Obergrombacher ins Hintertreffen. Beim Spielstand von 5:7 besannen sie sich aber auf ihren Kampfgeist und drehten den Spieß wieder um. Im Schlüsselspiel beim Stand von 7:7 zeigte Schönherr Nervenstärke und gewann sein Match mit teilweise hochkarätigen Ballwechseln und bis dato ungesehener Leichtfüßigkeit. Im abschließenden Doppel ließen Hartmann / Oestrei-

cher mit 3:0 nichts mehr anbrennen und machten den Sieg perfekt. Die Tischtennisfreunde gratulieren den stolzen Aufsteigern!
Abschließend noch ein paar Termine:
Vereinsmeisterschaften: Samstag, 11. Mai
Jahreshauptversammlung: Samstag, 25. Mai
Wandertag: Donnerstag, 30. Mai
Tischtennis-Ortsturnier der Obergrombacher Vereine: Freitag, 12. Juli
eve

Turnverein 1902 Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019

Der TVO lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 26.4.19 um 20 Uhr in die TVO Halle ein.
Nähere Infos und die Tagesordnung finden Sie unter www.tv-obergrombach.de.

Turnen

TVO Turner feiern Meisterschaft

Mit guten Leistungen im Ligafinale in Löffingen belohnten sich die Turner des TVO selbst und machten am vergangenen Samstag die Meisterschaft in der Landesliga Nord perfekt.

Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft zu ihrem Aufstieg und diesem tollen Erfolg!
Die Fans können sich damit wieder auf spannende Wettkämpfe in der Verbandsliga freuen.

Outdoor und Ballsport

Wandern mit dem Turnverein Obergrombach

Am Sonntag, 28. April, machen wir eine Stadtbahnwanderung von Gleisweiler auf die Ruine Neuscharfeneck.

8.25 Uhr – Treffpunkt am Bahnhof in Untergrombach

8.32 Uhr – Abfahrt mit der Stadtbahn Richtung Karlsruhe

Start ist in Gleisweiler. Beim Anstieg zur Landauer Hütte kommen wir an einer historischen Walddusche vorbei. Wir wandern weiter zur Ruine Neuscharfeneck. Die Burg ist aus dem 13. Jahrhundert. Vom Orenfels haben wir eine tolle Aussicht auf den Trifels. Die Einkehr ist im Naturfreundehaus Kiesbuckel geplant. Die Wanderung geht überwiegend auf naturbelassenen Pfaden mit schönen Aussichten. Im Aufstieg und Abstieg haben wir ca. 450 Höhenmeter zu bewältigen. Die Streckenlänge beträgt zirka 14 km.

Die Rückfahrt ist um 16.04 Uhr oder 17.04 Uhr ab Albersweiler vorgesehen, so dass wir um 17.25 Uhr oder 18.25 Uhr in Untergrombach ankommen. Rucksackverpflegung und Wanderschuhe werden empfohlen.

Anmeldung bis 25. April bei Felix Lindenfesler (Tel. 07257/4958).

Dritter Platz für Volleyball-Mixedmannschaft



Volleyball-Mixedmannschaft Saison 2018/19

Foto: TVO

Nach einem holprigen Start in die Saison schaffte es unsere Volleyballmannschaft in der Rückrunde ausnahmslos alle Spiele für sich zu gewinnen. Mit dieser starken Leistung gelang es der neu zusammengewürfelten Mannschaft den 3. Platz in der Bezirksliga zu ergattern. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft!

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



1.-Maifest in Obergrombach im Spesental

Eines der beliebtesten Anlauf-Ziele ist für die Mai-Wanderer das Heim des Vogelschutz- und Zuchtvereines Obergrombach im Gewann „Spesental“. Bereits ab Dienstag, 30. April, lädt der VZO ab 18 Uhr – nach

dem Maibaumstellen in der Ortsmitte auf dem Jens-Skibbe-Platz – ein zur ersten „Heißen Wurst“ und zum ersten Bier. Am 1. Mai öffnet der VZO ab 11 Uhr Heim, Zelt und Bierwagen: Im „Vogelhäusle „ – wie das VZO-Vereinsheim im Volksmund genannt wird – wartet eine gut bestückte Cafeteria auf die Wanderer. Das Zelt wird zusätzlich als Schlecht-Wetter-Vorsorge mit Heizung aufgebaut. Auf Euer Kommen freut sich der Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach. A.Ne.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Vereinsnachrichten

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU vergibt viele Chancen

Nur ein 1:1-Unentschieden holte der FCU im Heimspiel gegen den FC Weiher trotz deutlicher Überlegenheit und einer Vielzahl klarer Torchancen. Die Gäste nutzten eine ihrer wenigen Chancen nach einer Viertelstunde zum Führungstreffer. Die Germanen dagegen vergaben in der ersten Spielhälfte zahlreiche Gelegenheiten. So schossen Marius Wäckerle und Serkan Özdemir jeweils frei vor dem Torwart daneben und auch Patrick Ploch zielte freistehend über das Tor. Nach dem Seitenwechsel hielt die Überlegenheit der Germanen an, die unaufhörlich das Gästetor berannten. Schließlich fiel in der 55. Spielminute der überfällige Ausgleich, Patrick Ploch traf nach einer Ecke zum 1:1. Weitere Großchancen folgten, doch der Siegtreffer, der verdient gewesen wäre, gelang nicht mehr. Spielerisch zeigte sich die Mannschaft gegenüber dem Vorspiel deutlich verbessert, lediglich die Chancenverwertung ließ zu wünschen übrig.

FCU: Wüst, Schwarz, Lederer, Martin Krieger, Lebrun (42. Eckhardt), Müller, Özdemir, Grizelj, Gaag (70. Ohrband), Ploch, Wäckerle

„Zweite“ siegt

Die zweite Mannschaft bestätigte beim 2:1-Sieg gegen den SV Oberhausen II ihre derzeit gute Verfassung. Die Germanen gingen schon in der 2. Spielminute durch Justin Morlock in Führung. Doch die Gäste glichen nur wenig später aus. Die junge Truppe von Trainer Klaus Morlock steigerte sich in der zweiten Halbzeit und belohnte sich durch den Siegtreffer von Jan Becker für eine couragierte Leistung.

Der nächste Spieltag:

Montag, 22. April:

15 Uhr FC Forst – FC Untergrombach

zweite Mannschaft: spielfrei

Walpurgisnacht beim FCU

Die AH-Abteilung des FC Germania veranstaltet am Dienstag, 30. April, auf dem Gelände des Michaelsbergstadions die Walpurgisnachtfeier, die sich seit Jahren großer Beliebtheit erfreut. Höhepunkt der Veranstaltung ist das Walpurgisfeuer, das bei Anbruch der Dunkelheit entzündet wird und die anschließende Hexenverbrennung. Die AH-Abteilung hat für Speisen und Getränke bestens gesorgt, auch eine Bar ist eingerichtet. Das Fest beginnt um 18 Uhr.

Jahreshauptversammlung (Fortsetzung)

Stefan Habermann dankte in seinen Ausführungen zuvor Vorstandskollegen und Verwaltung für die Unterstützung, auch den vielen Helferinnen und Helfern, Sponsoren und Gönnern, vor allem aber der Rentnercrew, und schließlich der Stadt Bruchsal für die harmonische Zusammenarbeit. Der Vorsitzende des Spelausschusses Jörg Holler zeigte sich zuversichtlich, dass der Klassenerhalt in der Kreisklasse A geschafft wird, während er die verjüngte zweite Mannschaft auf einem guten Weg sieht. Laut Jugendleiter Sven Beisel nehmen derzeit 12 Jugendteams in Spielgemeinschaft mit dem FC Obergrombach am Spielbetrieb teil. Eine schwierige Aufgabe besteht darin, für diese die ausreichende Zahl an Trainern und Betreuern zu finden. Großen Zulauf verzeichnet die Abteilung bei den Bambini. AH-Leiter Stefan Milowsky berichtete von vielerlei sportlichen und geselliger Aktivitäten seiner ca. 30 aktiven Mitglieder umfassenden Abteilung. Mit berechtigtem Stolz hob er her-

vor, dass seine Mannen an vielen Arbeitseinsätzen beteiligt waren, und auch bei der Sanierung des Clubhauses an vorderster Front im Einsatz waren. Das Engagement der Alten Herren quittierte die Versammlung mit großem Beifall. Neben der Anpassung der Mitgliedsbeiträge lagen zwei Anträge auf Satzungsänderungen vor, denen die Versammlung zustimmte. Rege Diskussionen gab es, als die Vorstandschaft ihre Überlegungen vorstellte, wie sich die Entwicklung des Vereins gestalten soll. Aus der Versammlung wurde bemängelt, dass dabei die sportlichen Belange nicht genügend berücksichtigt würden und zu wenig ambitioniert seien. Demgegenüber erklärten die Funktionsträger, dass es für sie innerhalb des Vereines keine Präferenzen gäbe, sondern der Gesamtverein über allem stehe. Seitens der Versammlungsteilnehmer wurde durchweg Zustimmung für die in der bisherigen Amtszeit geleistete Arbeit der Vorstandschaft geäußert, und dem engagierten und tatkräftigen Anpacken der vielfältigen Herausforderungen höchstes Lob gezollt. Insofern konnte die Vereinsspitze das Meinungsbild der Mitglieder als unmissverständlichen Auftrag werten, den bisherigen Weg fortzuführen, der sich daran orientiert, die Rahmenbedingungen stetig zu verbessern und den Verein wirtschaftlich zu stabilisieren

Jugendabteilung

Neues Angebot: Joggen in der Gemeinschaft

Hallo liebe Eltern!

Wir, die Jugendabteilungen von Untergrombach und Obergrombach, starten ein neues Projekt:

Es handelt sich hierbei um eine Jogging-Stunde.

Diese wird alle zwei Wochen freitags stattfinden. Mögliche Strecken sind bspw. um den Baggersee, nach Bruchsal, in Obergrombach oder auch andere Strecken sein, es wird also nie langweilig!

Es werden auch mindestens zwei Trainer dabei sein, um die Gruppe je nach Tempo auch zusammen zu halten. **Wer regelmäßig dabei ist wird merken, dass seine Kondition kontinuierlich verbessert wird, was selbstverständlich sehr gut für die Gesundheit ist. Zusätzlich ist es förderlich für die psychische Ausgeglichenheit und Konzentration, was sich wiederum auch auf die Lernleistung für die Schule auswirkt. Was gibt es also besseres, als nach dem stressigen Schultag und dem Hausaufgaben machen, abends noch eine Runde raus zu gehen und mit Freunden eine Runde Joggen zu gehen?**

Zusätzlich werden neue Kontakte zu älteren und jüngeren Jungs/Mädchen geknüpft, zu denen man davor eventuell nur flüchtig Kontakt hatte. Wir würden uns daher sehr freuen, wenn sich ein paar Jungs/Mädchen finden würden.

Das Angebot gilt für alle Spieler(-innen) ab der E-Jugend.

Gerne könnt ihr das Angebot aber auch an Kinder, die noch nicht bei uns Fußball spielen aber einfach Lust darauf haben mitzumachen, weitersagen und sie mitbringen!

Der erste Termin der Jogging-Stunde wird am 10. Mai, 17.30 Uhr, sein.

Treffpunkt: Sportgelände FC Untergrombach

Bei Interesse meldet Euch bitte kurz per E-Mail mit dem Namen des Teilnehmers/der Teilnehmer an:

FSJ@fc-untergrombach.de

Sportliche Grüße,

Die Jugendabteilungen des FC Untergrombach und FC Obergrombach
PS: Wenn ein Elternteil Lust und Zeit hat mitzulaufen, dann fühlen Sie sich dazu natürlich auch gerne eingeladen!

// Unsere Spielberichte sowie aktuelle Informationen zur Jugendabteilung und zum Verein finden Sie auch immer auf unserer Homepage www.FC-Untergrombach.de //

Die Ergebnisse und die Vorschau der Spiele unserer Jugend-Spielgemeinschaft Untergrombach/Obergrombach, finden Sie hier im Amtsblatt unter der Rubrik des FC Alemannia Obergrombach.

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Einladung

Einladung zum nächsten Stammtisch am 25. April im Severin in Untergrombach. Liebe Mitglieder und Interessierte im Freundeskreis Ste. Marie-aux-Mines, wir freuen uns auf unser nächstes Treffen und hoffen auf zahlreiches Erscheinen. Es gibt wichtige Dinge zu besprechen... Neugierige sind herzlich willkommen.

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Fest zur Maibaumaufstellung

Endlich – die Freiluftfestsaison startet! Traditionell wird diese in Untergrombach durch das Fest zur Maibaumaufstellung des Gesangverein Bruderbund eingeleitet. Dazu laden wir sehr herzlich am Dienstag, 30. April, ab 17 Uhr ein. Auf dem Ignaz-Kling-Platz neben der katholischen Kirche freut sich unser Bewirtungsteam auf alle Gäste. Bei köhlichen Getränken sowie Steaks und Würsten vom Grill lässt sich der Frühling perfekt begrüßen.



Maibaumaufstellung
Foto: Gesangverein

Gegen 18.30 Uhr wird die Feier zur Maibaumaufstellung erfolgen. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Ortsvorsteher Karl Mangei werden in kurzen Ansprachen dieses Ereignis würdigen. Musikalisch wird die Feier durch unsere Freunde des Musikvereins Harmonie und den Schulchor der Joß-Fritz-Grundschule unter der Leitung von Herrn Herkert mitgestaltet. Danach wird dann der Maibaum mit tatkräftiger Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Untergrombach aufgestellt. Wir freuen uns auf unser Fest zur Maibaumaufstellung – unterstützen Sie des GV Bruderbund mit Ihrem Besuch! AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Termine HVU

Schon jetzt möchten wir auf die nächste vom HVU durchgeführte Altpapiersammlung hinweisen. Diese wird am Samstag, 11. Mai, stattfinden. Zudem veranstaltet der HVU auch dieses Jahr am 1. Mai wieder sein alljährliches Maifest am „Dreiländereck“.

Der Handballverein würde sich über eine rege Teilnahme der Untergrombacher an beiden Veranstaltungen freuen.

Die kommenden Spiele

Samstag, 20. April:

Herren, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim: TV Neuthard II – HSG (16.30 Uhr, Altenbürggalerie Neuthard)

Sonntag, 28. April:

Herren, Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim: TV Gondelsheim – HSG (17.30 Uhr, Saalbachhalle Gondelsheim)

Zwei Auswärtsspiele stehen für unsere HSG-Herren noch an. Zunächst fährt man am kommenden Samstag zur Verbandsligareserve des TV Neuthard. Der Mitaufsteiger und Tabellenletzte konnte bisher noch keinen Punkt holen, wird aber im letzten Saisonspiel noch einmal motiviert sein, eine punktlose Saison zu verhindern. Daher gilt es, den Gegner nicht zu unterschätzen und das eigene Spiel durchzuziehen. Da der TV Gondelsheim, Gegner im letzten Saisonspiel am 28. April, am vergangenen Wochenende in Graben verlor, wäre mit einem Sieg in Neuthard der fünfte Platz gesichert. Die HSG hofft am Ostersonntag auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung ihrer Zuschauer.

Obst-, Reb- und Gartenbauverein Bruchsal Untergrombach e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, 3. Mai 2019 findet um 19 Uhr unsere Mitgliederversammlung im Gasthaus „Wendelinus-Klausen“ mit folgenden Tagungspunkten statt:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des ersten Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprachen zu den Berichten
8. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
9. Anträge der Mitglieder
10. Verschiedenes

Besondere Wünsche oder Anträge sind bitte acht Tage vor Versammlungstag bei dem 1. Vorsitzenden schriftlich vorzulegen.

Vorankündigung

Unser diesjähriger Tagesausflug führt uns zur Bundesgartenschau nach Heilbronn.

Reisetermin: Dienstag, 14. Mai. Geplante Abfahrt an der Kirche in der Obergrombacher Straße um 8.30 Uhr und Rückkunft um 20.30 Uhr.

Auf zahlreichen Besuch der Versammlung hofft und freut sich die Verwaltung des ORGV Untergrombach.

Rudi Mangei, 1. Vorsitzender

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Agility

Hallo Ihr Hundebesitzer Ihr wollt mit eurem Hund Spaß haben? Ihr wollt mit eurem Hund spielen? Ihr wollt eurem Hund außer Sitz und Platz noch anderes beibringen? Ihr wollt Euch herausfordern im Umgang mit eurem Hund? Ich denke, Ihr könntet in der Agilitygruppe dienstags von 18 bis 19 Uhr richtig sein! Außer den Agilitygeräten gibt es noch Longieren und Fly-ball zum Kennen lernen.

Neugierig geworden?
Der SV Untergrombach und Claudia freuen sich über Dein Kommen!



Agility
Foto: Verein für dt. Schäferhunde

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Ostergrüße aus dem Vogelpark
Der Vogelschutz- und Zuchtverein Untergrombach wünscht der gesamten Bevölkerung, insbesondere den Freunden und Gönnern des Vereins Frohe Ostern. Ein Besuch im Frühjahr, wo sich überall bei unseren Tieren Nachwuchs eingestellt hat bzw. einstellen wird, ist immer ein aufregendes Erlebnis für Groß und Klein. Wir wünschen Ihnen schöne Stunden und eine erholsame Zeit in unserer gepflegten Parkanlage.
Die Verwaltung



Unser Pfau mit seiner Dame
Foto: Vogelschutz- und Zuchtverein

– Anzeigen –



Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0 E-Mail info@gsvertrieb.de
www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de



Bruchsaler Woche
Geänderte Termine aufgrund Ostermontag

Kalenderwoche 17

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie, dass es in KW 17 aufgrund des Feiertages Ostermontag, am 22. April 2019, zu folgender Terminverschiebung kommt:

- **Erscheinungstermin des Mitteilungsblattes** verschoben auf Freitag, 26. April 2019



www.nussbaum-medien.de

Unser Seminarangebot finden Sie unter: www.drk-karlsruhe.de



HELFEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!

